

Stadtteile:	Lockweiler	Steinberg
Bardenbach	Löstertal	Wadern
Büschfeld	Morscholz	Wadrilltal
Dagstuhl	Noswendel	Wedern
Krettnich	Nunkirchen	

65. Jahrgang | 175
Ausgabe 25
Donnerstag, 19. Juni 2025



Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Wadern

Das Amtliche Bekanntmungsblatt erscheint jeden Donnerstag und wird durch den Verlag allen Haushalten unentgeltlich zugestellt. Einzelbezug durch den Verlag gegen Berechnung der Selbstkosten. Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil: der Bürgermeister der Stadt Wadern, 66687 Wadern, Tel. 06871/5070, Fax 507-130, Internet: <http://www.wadern.de>, E-Mail: amtsblatt@wadern.de. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Martina Drolshagen, Anzeigen: Joachim Wittich, Satz: LINUS WITTICH Medien KG, Europa-Allee 2, 54343 Föhren, Tel. 06502/9147-0, Druck: Druckhaus WITTICH KG, Europa-Allee 2, 54343 Föhren



Livemusik
umsonst und draußen

Juni bis August

So., 22. Juni



11³⁰ Uhr

Jugendorchester Hochwald

Wichtige Rufnummern

Polizei 1 10
 Feuerwehr 1 12
 Rettungsdienst 1 12

POLIZEI - Polizeiinspektion Wadern (06871) 90010

FREIWILLIGE FEUERWEHR - STADT WADERN

Alarmierung im gesamten Stadtgebiet 1 1 0 / 1 1 2

Stadtwehrführer: Hbm. Maik Grundhöfer (0151) 461 011 45

Stellvertreter: Hbm. Jens Balzer, Gerichtsstr. 3 (0171) 1772281

Hbm. Werner Ludwig, Zum Pavillon 34 (06871) 9239580

TECHNISCHES HILFSWERK, Am Lottenbruch (06871) 920410

Ortsbeauftragter: Daniel Melchior (0174) 3388143

Zugführer: Thomas Schmitt (0176) 56532911

KRANKENHÄUSER

SHG-Kliniken Merzig (06861) 705-0

St.-Josef-Krankenhaus Hermeskeil (06503) 81-0

Caritas-Krankenhaus Lebach (06881) 5010

VERWALTUNG

Stadtverwaltung Wadern (06871) 507-0

Baubetriebshof der Stadt Wadern (06871) 507-460

in dringenden Fällen nach Dienstschluss (06871) 507-777

Straßen- und Autobahnmeisterei Merzig (06861) 91791-0

Reklamation Restmülltonne, Biotonne (06872) 9221125

Reklamation Wertstofftonne (0800) 1223255

Reklamation Sperrmüllabfuhr (0681) 5000555

Reklamation Gebührenrechnung

Hausmüllabfuhr (0681) 5000555

Wertstoffzentrum Wadern (06871) 507340

..... Fax (06871) 507341

KOMMUNALER BEHINDERTENBEAUFTRAGTER

..... 06871 507-124

STADTWERKE WADERN GmbH (06871) 9012-0

Störungsdienst Stromversorgung (energis) (0681) 9069-2611

Störungsdienst Erdgasversorgung (energis) (0681) 9069-2610

Störungen an Straßenbeleuchtungsanlagen (0681) 4030-2611

oder an info@energis.de

WWW WASSERWERK WADERN GmbH (06871) 9012-0

Störungsdienst Wasserversorgung (0681) 9069-8260

PFARRÄMTER

Ev. Kirchengemeinde Wadern-Losheim -

Gemeindehaus Wadern (06871) 2006

Kath. Pfarramt Wadern (06871) 923980

Dekanatsstelle Losheim-Wadern (06871) 923010

Caritasverband Saar-Hochwald e.V. 06861 91212-0

Jugendbüro des Landkr. Merzig-Wadern (06871) 8377

Seniorenversicherungsberater

Unterstützung bei Fragen zur Sicherheit (06861) 78750

Landkreis Merzig-Wadern - ALLGEMEINER SOZIALER DIENST

Kinder- und Jugendamt 06861 80-0

Beratungsstelle für Ältere Tel. 0 68 76 / 709 440

Bereitschaftsdienst

Kassenärztl. Vereinigung Saarland:

Vertretungsregelung an den Brückentagen

Am **Brückentag am Freitag, den 20. Juni**, haben die Bereitschaftsdienstpraxen im Rahmen des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes von Donnerstag, 19.06.2025, um 08:00 Uhr bis Montag, 23.06.2025, um 08:00 Uhr geöffnet. Der Ärztliche Bereitschaftsdienst stellt die ambulante Versorgung der Bevölkerung in dringenden Fällen, die keinen Aufschub bis zu den regulären Sprechstundenzeiten dulden, sicher.

In dringenden Fällen erreichen die Patienten die jeweils zuständige Bereitschaftsdienstpraxis unter der einheitlichen Rufnummer **116117**:

Die Brückentageregelung gilt auch für die Bereitschaftsdienstpraxen für Kinder und Jugendliche. Die augenärztlichen und HNO-ärztlichen Fachgruppen können Sie ebenfalls über die Rufnummer 116117 erreichen.

Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den **Notarzt** über die Rufnummer der **Rettungsleitstelle 112**.

Sie erreichen den ärztl. Bereitschaftsdienst der Kassenärztl. Vereinigung kostenlos unter der bundesweit einheitl. Ruf-Nr. **116117**.

Bereitschaftsdienstpraxen an Wochenenden und Feiertagen

inkl. Heiligabend / Silvester, an Rosenmontag sowie an Brückentagen von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr am Folgetag:

SHG-Klinik Merzig, Trierer Str. 148

Caritas-Krankenhaus Lebach, Heeresstr. 49

Marienhaus Klinikum St. Elisabeth Saarlouis, Kapuzinerstr. 4

Marienkrankehaus St. Wendel, Am Hirschberg 1 a

Universitätsklinikum Homburg, Kirrberger Str. 100

Klinikum Saarbrücken, Winterberg 1

Bereitschaftsdienstpraxis für Kinder und Jugendliche

Es ist dringend notwendig, vorher anzurufen, um die Wartezeit so gering wie möglich zu halten.

Klinikum Saarbrücken, Winterberg 1

Marienhausklinik St. Josef Kohlhof, Neunkirchen, Klinikweg 1-5

Zahnärztlicher Notfalldienst

Für die Zahnärzte gelten die gebietsbezogenen Notfalldienste. www.zahnaerzte-saarland.de

19.06. Dr. D. Wind, Merzig, Tel. 06861/5685 0170/3673806

20.06. M. Brück, Mettlach-Orscholz, Tel. 06865 276

21./22.06. Dr. J. Miethlau, Losheim am See, Tel. 06872 7700

Tierärztlicher Notfalldienst

www.tierarzt-saar.de

saarlandweit einheitliche Rufnummer **01805 843736**.

Sie werden dann automatisch mit der nächsten diensthabenden Praxis verbunden.

Der Anruf kostet 14 ct aus dem Festnetz und 42 ct über Mobilfunk

Wildtierauffangstation 0681 9712839

Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

(von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr am folgenden Tag)

18.05. Sebastianus-Apotheke, 66687 Wadern-Nunkirchen, Saarbrücker Str. 4, Tel. 06874 18620, und Hirsch-Apotheke, 666636 Tholey, Metzger Str. 10, Tel. 06853 2203

19.06. Hirsch-Apotheke, 66679 Losheim am See, Saarbrücker Str. 19, Tel. 06872 2008, und Aeskulap-Apotheke, 66636 Tholey-Hasborn, Thealtalstr. 10 a, Tel. 06853 7170

Bitte beachten Sie bei Texteinreichungen

Hervorhebungen wie unterstreichen, kursiv oder Großbuchstaben können bei Texten nicht übernommen werden.

- 20.06. St. Michael-Apotheke, 66839 Schmelz-Hüttersdorf, Berliner Str. 4, Tel. 06887 2441, und Brunnen-Apotheke, 66763 Dillingen, Odilienplatz 7, Tel. 06831 703936
- 21.06. Einhorn-Apotheke am Markt, 66822 Lebach, Am Markt 15, Tel. 06881 51345, und Theel-Apotheke, 66636 Tholey-Theley, Leitzweilerstr. 2, Tel. 06853 502950
- 22.06. Apotheke im Globus, 66679 Losheim am See, Haagstr. 60, Tel. 06872 92260, und St. Albanus-Apotheke, 66822 Lebach-Thalexweiler, Dirminger Str. 3, Tel. 06888 8088
- 23.06. Apotheke am Rathausplatz, 66839 Schmelz, Rathausplatz 2, Tel. 06887 7071, und Hochwald-Apotheke, 66620 Nonnweiler-Otzenhausen, Am Hammerberg 3, tel. 06873 240
- 24.06. Apotheke am kleinen Markt, 66687 Wadern, An der Kirche 1, Tel. 06871 90130
- 25.06. Rosen-Apotheke, 66839 Schmelz, Trierer Str. 11, Tel. 06887 92777,

- und Ostertal-Apotheke, 66629 Freisen-Oberkirchen, Talbrückstr. 1, Tel. 06855 237
- 26.06. Limbacher Apotheke, 66839 Schmelz-Limbach, Dorfstr. 138, Tel. 06887 6767, und Fuchs-Apotheke, 66663 Merzig, Bahnhofstr. 27, Tel. 06861 73111
- 27.06. Apotheke am Bitscher Platz, 66822 Lebach, Poststr. 3, Tel. 06881 9362090, und Friedrich-Ebert-Apotheke, 66763 Dillingen, Friedrich-Ebert-Str. 40, Tel. 06831 78000
- 28.06. Apotheke im Globus, 66679 Losheim am See, Haagstr. 60, Tel. 06872 92260, und Johannis-Apotheke, 66646 Marpingen, Alsweilerstr. 9, Tel. 06853 1600

Giftzentrale GIZ Mainz 06131 19240

Bürgertelefon

Beschwerden über militär. Fluglärm

08 00/8 62 07 30

Amtliche Bekanntmachungen

In der 26. Kalenderwoche finden folgende Sitzungen statt:

Sitzung des Bauausschusses

am Dienstag, 24.06.2025, 18:00 Uhr, im Sitzungszimmer des Rathauses, Gebäude B

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Vorstellung des Radverkehrskonzeptes für die Stadt Wadern

Nichtöffentlicher Teil:

2. Kommunalen Wärmeplanung: Vorstellung der Zwischenergebnisse (Wärmewendestrategie)
3. Bebauungsplan „Katzenrech, II. BA“ mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplans - Freigabe der Planunterlagen für die frühzeitige Beteiligung
4. Bebauungsplan „Feuerwehr Löstertal“ - Abwägung und Satzungsbeschluss
5. Grundschule Lockweiler - Übergangsklassenraum
6. Grundschule Nunkirchen - Sanierung Flachdach Sanitärtrakt
7. Umbaumaßnahmen im Bereich der FGTS Wadrill und den Toiletten / Umkleiden im Bereich der Schulturnhalle
8. Ersatzneubau Kita Noswendel - Vergabe Planungsleistungen
9. Ideenskizze Sportplatz Nunkirchen
10. Straßeninstandsetzungen 2025 - Auftragsvergabe
11. Herstellung eines Regenwasserkanals im Bereich der Poststraße in Wadern – Auftragsvergabe

Sitzung des Hauptausschusses

am Mittwoch, 25.06.2025, 18:00 Uhr, im Sitzungszimmer des Rathauses, Gebäude B

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Umsetzung der Grundsteuerreform - Aktueller Stand der Einnahmen

Nichtöffentlicher Teil:

2. Beschaffung neuer Software-Lizenzen
3. Situation der Betreuungsplätze in der Kita Löstertal - Festlegung der weiteren Vorgehensweise
4. Personalangelegenheiten - Informationen und Entscheidung

Sitzung des Stadtrates der Stadt Wadern

am Donnerstag, 26.06.2025, 18:00 Uhr, im Foyer der Herbert-Klein-Halle

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Einwohnerfragestunde gemäß § 17 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Wadern
3. Resolution des Stadtrates zur finanziellen Lage der saarländischen Kommunen und zur Forderung nach vollständiger Weitergabe des Bundes-Sondervermögens „Infrastruktur“ an die kommunale Ebene
4. Antrag auf Beratung zur Neuplanung eines Erweiterungs- bzw. Ergänzungsbaus für die Grundschule Lockweiler und die Freiwillige Ganztagschule (FGTS)
5. Bebauungsplan „Katzenrech, II. BA“ mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplans - Freigabe der Planunterlagen für die frühzeitige Beteiligung
6. Bebauungsplan „Feuerwehr Löstertal“ - Abwägung und Satzungsbeschluss

Nichtöffentlicher Teil:

7. Grundschule Nunkirchen - Sanierung Flachdach Sanitärtrakt
8. Umbaumaßnahmen im Bereich der FGTS Wadrill und den Toiletten / Umkleiden im Bereich der Schulturnhalle
9. Situation der Betreuungsplätze in der Kita Löstertal - Festlegung der weiteren Vorgehensweise
10. Beschaffung neuer Software-Lizenzen
11. Personalangelegenheiten - Informationen und Entscheidungen

Jochen Kuttler, Bürgermeister

Niederschrift

über die Sitzung des Stadtrates der Stadt Wadern

am Donnerstag, 22.05.2025, 18:00 Uhr, im Foyer der Herbert-Klein-Halle

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 18:40 Uhr

Anwesend:

Vorsitz: Jochen Kuttler



Mitglieder:	Marc Adams, Birgit Birtel, Andrea Gillenberg, Aljoscha Graf, David Hahn, Andreas Klauck, Christian Koch, Danny Maurer, Dr. Kathrin Müller, Erik Rau, Jochen Scharf, Markus Wollscheid, Michael Dewald, Mathias Etten, Norbert Großmann, Gabriel Hausen, Peter Koch, Helena Sofie Künzer, Eric Meyer, Veronika Morbe, Sven Oliver Pape, Christian Ritz, Jan Dubois, Jürgen Kreuder, Georg Lauer, Gerhard Mellinger, Andreas Münster, Frederik Sturm, Bernd Theobald, Virginia Gugau, Detlef Jungfleisch, Daniela Bienko, Dr. Rolf-Henning Bienko
Ortsvorsteher:	Horst Albert, Christoph Kaub, Markus Krämer, Alexander Marmitt
Verwaltung:	Petra Dewald, Wolfgang Birtel, Elke Trampert, Benjamin Trampert

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Wadern
- 3 Festsetzung der Gebührensatzungen für den Besuch der städtischen Kindertageseinrichtungen
- 4 Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Biogasanlage Bardenbach“ mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplanes - Freigabe der Planunterlagen für die frühzeitige Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB
- 5 Aufhebung der Abrundungssatzung „Im Borflur“ vom 12.02.1987 - Einleitung des Verfahrens
- 6 Bebauungsplan „Gewerbepark Wadern, 4. Bauabschnitt“ mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplans - Freigabe der Planunterlagen für die formelle Beteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB
- 7 Bebauungsplan „Bebauung Seestraße“ in Noswendel - Aufstellungsbeschluss und Freigabe der Planunterlagen für die formelle Beteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB
- 8 Örtliche Bauvorschrift - Überarbeitung der Stellplatzsatzung für die Stadt Wadern
- 9 Information über die Beteiligungen der Stadt Wadern zum 31.12.2023
- 10 Bürgerfragestunde gemäß § 11 der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Wadern

Nichtöffentlicher Teil:

Beschlüsse

Öffentlicher Teil:

TOP 1

Eröffnung der Sitzung

Zu dieser Sitzung wurde mit Einladung vom 09.05.2025 eingeladen. Die Tagesordnung war im Amtl. Bekanntmachungsblatt der Stadt Wadern Nr. 20/2025 vom 15.05.2025 sowie unter www.wadern.de veröffentlicht.

Die Einladung ist form- und fristgerecht Einwände ergeben sich nicht.

Der Stadtrat beschließt einstimmig, den Tagesordnungspunkt 5 „Aufhebung der Abrundungssatzung ‘Im Borflur’ vom 12.02.1987 – Einleitung des Verfahrens“ auf Grund der Diskussion im Ausschuss für Bauangelegenheiten abzusetzen.

TOP 2

Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Wadern

Gemäß § 39 Kommunalselfverwaltungsgesetz (KSVG) gibt sich der Stadtrat der Stadt Wadern eine Geschäftsordnung. Die Gültigkeit der Geschäftsordnung ist nicht auf die Amtszeit des Stadtrats beschränkt.

Ergänzend zum KSVG werden hier wichtige Regelungen und Kompetenzen des Stadtrates, der Ausschüsse, der Ortsräte und des Bürgermeisters festgelegt.

Die aktuelle Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Wadern stammt aus dem Jahr 2017 und wurde zwischenzeitlich lediglich geringfügig angepasst (z. B. Änderung der Ausschussgröße bzw. Bezeichnung der Ausschüsse).

Im Rat bestand Einigkeit darüber, dass die Geschäftsordnung grundlegend angepasst und ins Jahr 2025 transformiert werden soll. Es gibt keine aktuelle Mustergeschäftsordnung des Saarländischen Städte- und Gemeindetages (SSGT). Die Verwaltung hat daraufhin auf Basis der bestehenden Geschäftsordnung und verschiedener neuerer Geschäftsordnungen anderer saarländischer Kommunen, in Zusammenarbeit und in enger Abstimmung mit dem SSGT, einen Entwurf einer neuen Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Wadern erarbeitet.

Sowohl die bisher gültige Geschäftsordnung als auch der Entwurf der neuen Geschäftsordnung sind dieser Sitzungsvorlage als Anlage beigefügt. Ebenfalls beigefügt ist die aktuelle Fassung des KSVG. Der Erlass und die Änderung der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Wadern bedarf der Zustimmung der Mehrheit der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Gemeinderats.

Der Ausschuss für Finanzen, Personal, Wirtschafts-/Finanzplan Eigenbetriebe, Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing und Kultur hat sich in seiner Sitzung am 26.03.2025 zuletzt mit der Thematik befasst und hat die Entscheidung in die Mai-Sitzungswoche vertagt. Finanzielle Auswirkungen:

keine

Bürgermeister Jochen Kuttler erläutert, warum es sinnvoll ist, dass der Stadtrat der Stadt Wadern seine Geschäftsordnung auf den neuesten Stand bringt und auch an die geänderten Vorgaben im Kommunalselfverwaltungsgesetz anpasst.

Es wurde eine neue Geschäftsordnung durch die Verwaltung ausgearbeitet, die innerhalb der Fraktionen und im Ausschuss besprochen wurde.

Diese soll beschlossen werden.

Frau Dr. Kathrin Müller, erläutert für die CDU-Fraktion:

„Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Mitglieder des Stadtrats, liebe Waderner Bürgerinnen und Bürger, zunächst möchte ich mich für den zeitlichen Aufschub bedanken. Wir hatten diesen Tagesordnungspunkt ja bereits vor einigen Wochen auf der Agenda. Die zusätzliche Zeit war nicht nur notwendig, sondern wurde von uns auch intensiv genutzt, um uns mit dem Entwurf ausführlich auseinanderzusetzen.“

Wir danken den Ausschussmitgliedern dafür, dass sie unserem Vorschlag gefolgt sind und der Passus aufgenommen wurde, wonach Bürgerinnen und Bürger, deren Fragen in der Sitzung nicht beantwortet werden können, innerhalb von vier Wochen eine schriftliche Rückmeldung erhalten. Zudem werden die Fraktionsvorsitzenden über diese Antworten informiert.

Eine verbindliche Rückmeldung an die Bürgerinnen und Bürger sorgt für mehr Transparenz und trägt maßgeblich zur Stärkung der Bürgerbeteiligung bei.“

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt einstimmig gemäß der Empfehlung des Ausschusses für Finanzen, Personal, Wirtschafts-/Finanzplan Eigenbetriebe, Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing und Kultur vom 21.05.2025 die vorliegende Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Wadern.

TOP 3

Festsetzung der Gebührensatzungen für den Besuch der städtischen Kindertageseinrichtungen

Seit August 2021 legt der Landkreis Merzig-Wadern die Elternbeiträge für den Besuch von Kindertageseinrichtungen im Landkreis fest. Über die Einführung der kreisweit einheitlichen Elternbeiträge wurde in der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Personal, Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing und Kultur am 10.03.2021 und in der Sitzung des Stadtrates am 11.03.2021 informiert.



So-mit sind die in den Gebührensatzungen der Städte und Gemeinden festgeschriebenen Elternbeiträge nur bei Änderungen in der „Gebührensatzung für die Kindertageseinrichtungen im Landkreis Merzig-Wadern“ anzupassen.

Das Kita-Beitragsfreiheitsgesetz

Der Landtag hat am 26.04.2023 das Kita-Beitragsfreiheitsgesetz verabschiedet. Demnach durfte zum 01.08.2023 der zu erhebende Elternbeitrag nur noch höchstens 10 Prozent der angemessenen Personalkosten betragen und wird weiter sukzessive bis zur Beitragsfreiheit wie folgt gesenkt: Ab dem 01.08.2024 darf die Summe der Elternbeiträge höchstens 7,5 Prozent, ab dem 01.08.2025 höchstens 5 Prozent und ab dem 01.08.2026 höchstens 2,5 Prozent der angemessenen Personalkosten betragen. Nach dem 31.12.2026 sind die Erziehungsberechtigten nicht mehr an den angemessenen Personalkosten zu beteiligen (Wegfall der Elternbeiträge).

Die Senkung des Deckungsbeitrages ist in der neuen Gebührensatzung des Landkreises Merzig-Wadern vom 07.04.2025 berücksichtigt.

Die Gebührensatzungen der Stadt Wadern sind zum 01.08.2025 an die neue Gebührensatzung anzupassen.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt einstimmig die vorliegenden Gebührensatzungen für die städtischen Kindertageseinrichtungen (Krippe und Kindergarten).

TOP 4

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Biogasanlage Bardenbach“ mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplanes - Freigabe der Planunterlagen für die frühzeitige Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Wadern hat am 27.03.2025 auf Antrag der SMR GmbH (Schüttgüter-Deponie-Agrarservice, ein Unternehmen der Jeras Gruppe) die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Biogasanlage Bardenbach“ mit Teiländerung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren beschlossen.

Die Biogasanlage soll auf privaten Eigentumsflächen des Betreibers, der SMR GmbH, im Stadtteil Bardenbach verwirklicht werden. Mittlerweile hat die SMR GmbH das Büro GFLplan aus Saarlouis mit der Ausarbeitung eines Bebauungsplan-Vorentwurfes inklusive FNP-Teiländerung beauftragt. Das Büro GFLplan hat einen Vorentwurf des Bebauungsplanes sowie des FNP-Teiländerung incl. Begründung und Umweltbericht ausgearbeitet. Diese sind der Sitzungsvorlage beigelegt.

Gegenüber den Ausführungen vom 27.03.2025 haben sich keine Änderungen ergeben. Auf der Grundlage der vorliegenden Entwürfe soll als erster informeller Beteiligungsschritt gemäß § 3 Abs. 1 BauGB die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit stattfinden. In diesem Schritt erfolgt eine Information der Öffentlichkeit über die Ziele und Zwecke der Planung sowie über deren mögliche Auswirkungen. Die Öffentlichkeit erhält die Möglichkeit zur Planung Stellung zu nehmen.

Parallel zur Beteiligung der Öffentlichkeit sollen gemäß § 4 Abs. 1 BauGB im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung auch die Behörden und Träger öffentlicher Belange gehört und dazu aufgefordert werden, sich zum erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplanes zu äußern.

Der Ortsrat Bardenbach berät in seiner Sitzung am 14.05.2025 über die Thematik. Über das Ergebnis wird in der Sitzung berichtet

Finanzielle Auswirkungen:
Alle Kosten, die im Zusammenhang mit dem Projekt entstehen, werden vom Antragsteller, der SMR GmbH übernommen.

Erik Rau, CDU-Fraktion, gibt Folgendes zu Protokoll:

„Ich möchte auch heute nochmal darauf hinweisen, dass die geplante Biogasanlage in nicht allzu großer Entfernung zum Noswendeler See gebaut werden soll.

Ich bitte die Verwaltung daher, im Zuge der Planungen und des laufenden Verfahrens sicherzustellen, dass Geruchsbeeinträchtigungen durch die Biogasanlage für die Freizeitanlagen rund um den Noswendeler See, wie auch für die nahegelegene Noswendeler Wohnbebauung ausgeschlossen werden.“

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt einstimmig gemäß der Empfehlung des Ausschusses für Bauangelegenheiten vom 20.05.2025, den Vorentwurf zur Teiländerung des Flächennutzungsplanes in der vorliegenden Form zu billigen:

- Der Stadtrat der Stadt Wadern billigt den Vorentwurf des vorhabenbezogenen

Bebauungsplanes „Biogasanlage Bardenbach“.

- Die Vorentwürfe der Bauleitpläne und der Begründung mit Umweltbericht sind gemäß

§ 3 Abs. 1 BauGB im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung öffentlich auszulegen.

- Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die

Planung berührt werden kann, sind gemäß § 4 Abs. 1 BauGB im Rahmen der frühzeitigen

Beteiligung auf der Grundlage der Vorentwürfe zu beteiligen.

TOP 5

Aufhebung der Abrundungssatzung „Im Borflur“ vom 12.02.1987 - Einleitung des Verfahrens

Beschluss:

Auf Grund der Diskussion im Ausschuss für Bauangelegenheiten am 20.05.2025 hat der Stadtrat vor Eintritt in die Tagesordnung beschlossen, diesen Tagesordnungspunkt abzusetzen.

TOP 6

Bebauungsplan „Gewerbepark Wadern, 4. Bauabschnitt“ mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplans - Freigabe der Planunterlagen für die formelle Beteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB

Die Thematik war zuletzt Bestandteil der Beratungen in der Sitzung des Stadtrates am 16.05.2024. Zu diesem Zeitpunkt wurde die Freigabe der Planunterlagen für die frühzeitige Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Die frühzeitige Beteiligung hat im Zeitraum vom 06.09.2024 bis zum 20.09.2024 stattgefunden. In diesem Zeitraum sind mehrere Stellungnahmen eingegangen. Maßgebliche inhaltliche Änderungen am 4. Bauabschnitt des Gewerbeparks haben sich aus den Stellungnahmen nicht ergeben. Zur Verbesserung der Fußwegeverbindung, wurde am Ende der Planstraße ein Fußweg ergänzt.

Die endgültige Festlegung des Grünausgleiches (Wald-/ Grün- und Biotopausgleich) ist noch nicht erfolgt. Die Verfügbarkeit geeigneter Flächen und in diesem Zusammenhang laufende Grundstücksverhandlungen haben sich als sehr schwierig herausgestellt hat. Die endgültige Festlegung erfolgt bevor die formelle Beteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB startet. Ziel ist es von Seiten des Orts- und Stadtrates, zum jetzigen Zeitpunkt die Freigabe der Planunterlagen für die formelle Beteiligung zu erlangen, so dass unabhängig der nachfolgend terminierten Sitzungswochen das Bauleitplanverfahren vorangetrieben werden kann.

Der Ortsrat Wadern berät zu dieser Thematik in seiner Sitzung am 15.05.2025. Über das Ergebnis der Beratung wird in der Sitzung berichtet.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Kosten für die Aufstellung des Bebauungsplans werden von der KEV Wadern getragen.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt auf Empfehlung des Ausschusses für Bauangelegenheiten vom 20.05.2025 einstimmig wie folgt zu verfahren:

Billigung der vorliegenden Planunterlagen zur Aufstellung des Bebauungsplans „Gewerbepark Wadern, 4. Bauabschnitt“ mit paralleler



Teiländerung des Flächennutzungsplans und Freigabe der Planunterlagen für die formelle Beteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB.

TOP 7

Bebauungsplan „Bebauung Seestraße“ in Noswendel - Aufstellungsbeschluss und Freigabe der Planunterlagen für die formelle Beteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB

In der Stadt Wadern im Stadtteil Noswendel soll in der Seestraße, in unmittelbarer Nähe zum Noswendeler See, Baurecht für bis zu drei Gebäude geschaffen werden. In einem der Gebäude sollen voraussichtlich Ferienwohnungen untergebracht werden. Die übrigen beiden Gebäude sollen dem Wohnen dienen.

Die Erschließung der Flächen ist über die Seestraße bereits gewährleistet.

Zur Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Zulässigkeit der Planung bedarf es der Aufstellung des Bebauungsplanes „Bebauung Seestraße“.

Der Bebauungsplan wird für das Gelände im südlichen Bereich der bebauten Seestraße aufgestellt. Die genannte Straßenverkehrsfläche begrenzt das Plangebiet im Westen. Südlich des Plangebietes befindet sich direkt angrenzend die Wohnbebauung der Seestraße Haus-Nr. 17 mit Privatgarten. Östlich des Plangebietes befindet sich die Wohnbebauung der Straße „Im Schemel“.

Die genauen Grenzen des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes sind dem beigefügten Plan zu entnehmen. Er umfasst insgesamt eine Fläche von ca. 1.700 m².

Der Bebauungsplan erfüllt die Vorgaben, um gemäß § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren durchgeführt zu werden. § 13 Abs. 2 und 3 BauGB gelten entsprechend. Gemäß § 13 Abs. 3 BauGB wird darauf hingewiesen, dass im beschleunigten Verfahren von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB abgesehen wird. Gemäß § 13 Abs. 3 BauGB wird auch von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 4 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB und gemäß § 13 Abs. 2 BauGB von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB abgesehen.

Der Flächennutzungsplan stellt den Geltungsbereich des Bebauungsplanes derzeit noch als gemischte Baufläche dar. Der vorliegende Bebauungsplan widerspricht aktuell damit dem Entwicklungsgebot gemäß § 8 Abs. 2 BauGB, wonach Bebauungspläne aus dem Flächennutzungsplan zu entwickeln sind. Aus diesem Grund wird der Flächennutzungsplan gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB im Wege der Berichtigung angepasst.

Um das Bauleitplanverfahren voranzutreiben, soll der vorliegende Entwurf des Bebauungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Textteil (Teil B) und der Begründung für die formelle Beteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB freigegeben werden.

Der Ortsrat Noswendel berät in seiner Sitzung am 08.05.2025 über die Thematik. Die Ortsratsmitglieder haben einstimmig der Aufstellung des Bebauungsplans zugestimmt. Die Freigabe der Planunterlagen wurde auch einstimmig erteilt, jedoch mit dem Zusatz, dass die Geschossigkeit des mittleren Baufelds (WA2) auf zwei Vollgeschosse zu beschränken ist. Auch die Verwaltung empfiehlt die vorgenannte Beschränkung auf zwei Vollgeschosse.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Kosten des Planverfahrens werden vom Vorhabenträger getragen. Der Stadt Wadern entstehen hierdurch keine Kosten.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt auf Empfehlung des Ausschusses für Bauangelegenheiten vom 20.05.2025 einstimmig gemäß § 1 Abs. 3 und § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 13a BauGB die Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Bebauung Seestraße“.

Der Stadtrat billigt den vorgelegten Entwurf des Bebauungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Textteil (Teil B) und der Begründung und beschließt die Freigabe der vorgelegten Planungsunterlagen zur förmlichen Beteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB unter der Bedingung, dass die Geschossigkeit des WA2 auf zwei Vollgeschosse beschränkt wird.

TOP 8

Örtliche Bauvorschrift - Überarbeitung der Stellplatzsatzung für die Stadt Wadern

Die Thematik war zuletzt Bestandteil der Beratungen am 27.03.2025. Zu diesem Zeitpunkt wurde die überarbeitete Stellplatzsatzung durch den Stadtrat beschlossen.

Die Notwendigkeit dazu ergab sich aus bevorstehenden Änderungen der Landesbauordnung, durch die eine gesetzliche Lücke bei dem notwendigen Stellplatznachweis im Wohnungsbaubereich entstand.

Zum Zeitpunkt des Beschlusses am 27.03.2025 war die neue Landesbauordnung noch nicht rechtskräftig, sodass auch die beschlossene Stellplatzsatzung der Stadt Wadern keinen Bestand hat.

Um diesen Fehler zu heilen, muss der Beschluss zum Erlass der Stellplatzsatzung der Stadt Wadern nochmals neu gefasst werden. Die neue Landesbauordnung ist seit dem 26.04.2025 in Kraft.

Die Stellplatzsatzung wurde redaktionell angepasst, inhaltliche Änderungen haben sich im Vergleich zum Beschluss vom 27.03.2025 nicht ergeben.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Ablösebeträge sind für die Herstellung zusätzlicher oder die Instandhaltung und Instandsetzung oder Modernisierung bestehender Parkeinrichtungen zu verwenden.

Der Kostendeckungsgrad bei der Kalkulation der Gebühren darf dabei 80 % der Gesamtkosten nicht überschreiten.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt auf Empfehlung des Ausschusses für Bauangelegenheiten vom 20.05.2025 einstimmig den Erlass der Stellplatzsatzung gemäß Vorlage.

TOP 9

Information über die Beteiligungen der Stadt Wadern zum 31.12.2023

Nach § 115 (2) KSVG hat die Gemeinde zur Information des Stadtrates sowie der interessierten Öffentlichkeit jährlich einen Bericht über ihre unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen an Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts zu erstellen.

Der Beteiligungsbericht soll für jedes Unternehmen mindestens darstellen:

- a) den Gegenstand des Unternehmens, die Beteiligungsverhältnisse, die Zusammensetzung der Organe, die Beteiligungen des Unternehmens,
- b) die Erfüllung des öffentlichen Zwecks,
- c) in Grundzügen den Geschäftsverlauf für das jeweils letzte Geschäftsjahr, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie die voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens.

Für ein Unternehmen, an dem der Gemeinde nicht mehr als ein Viertel der Anteile gehört, kann von der Darstellung nach c) abgesehen werden.

Die Einsicht in den Beteiligungsbericht ist jeder Einwohnerin und jedem Einwohner gestattet.

Auf die Möglichkeit zur Einsichtnahme ist in geeigneter Weise öffentlich hinzuweisen.

Die Stadt Wadern berichtet in der kommunalrechtlich vorgeschriebenen Form mit dem vorliegenden Beteiligungsbericht 2023 über ihre unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen an Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts.

Die Ratsmitglieder nehmen die Informationen zur Kenntnis.



TOP 10

Bürgerfragestunde gemäß § 11 der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Wadern

Die Bürgerfragestunde soll interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit eröffnen, Fragen an den Bürgermeister und den Stadtrat zu richten bzw. Anregungen und Vorschläge zu unterbreiten. Frau Dr. Kathrin Müller, Vorsitzende der CDU-Fraktion, fragt nach: Kindergarten Wadrilltal:

„Alle berufstätigen Eltern, die ihre Kinder in einer Kita betreuen lassen, wissen, wie herausfordernd es ist, wenn die Einrichtung kurzfristig geschlossen bleibt – wie es vor einiger Zeit im Wadrilltal der Fall war. Auch wenn die Stadt nicht Träger der Einrichtung ist, hat dieses Thema in unserer Stadt viele Diskussionen ausgelöst.

In diesem Zusammenhang wurde ich wiederholt auf die geplanten Neubauten in Noswendel und Morscholz angesprochen. Der Stadtrat beschäftigt sich bereits seit 2020 mit dieser Thematik, nach außen hin ist jedoch wenig Fortschritt erkennbar.

Ich bitte daher um eine öffentliche Information zum aktuellen Stand.“ Bürgermeister Jochen Kuttler erläutert, dass die Thematik „Neubau der Kindertageseinrichtung-en“, insbesondere Noswendel, in der nächsten Sitzungswoche thematisiert wird.

Weiterhin geht er ausführlich auf die Ereignisse rund um die Kindertagesstätte Wadrill in den vergangenen Wochen ein. Viele Eltern haben sich – auch schon im Vorfeld der kurzfristigen Schließung – mit der Bitte an die Stadtverwaltung gewandt, sich den Problemen anzunehmen.

Die Stadtverwaltung hat dies im Rahmen ihrer rechtlichen und tatsächlichen Möglichkeiten getan. Es wurden sowohl Gespräche mit dem Betreiber der Einrichtung als auch mit dem Bauträger, der katholischen Kirchengemeinde, geführt.

Letztlich sind jedoch ausschließlich der Bauträger und der Betreiber für die Strukturen und den ordnungsgemäßen Betrieb der Kindertagesstätte verantwortlich – nicht die Stadt Wadern. Es liegt außerhalb unserer rechtlichen Befugnisse, und es wäre auch sachlich nicht zielführend, einem eigenverantwortlich handelnden Träger vorzuschreiben, wie er seine Einrichtung zu betreiben oder zu unterhalten hat.

Dass hier Defizite bestanden haben, dürfte den zuständigen Stellen seit längerem bekannt gewesen sein. Warum nicht oder nur verspätet gehandelt wurde, müssen diejenigen beantworten, die Betreiber oder Träger der Einrichtung sind.

Die Stadt Wadern hat von den baulichen Mängeln offiziell erst durch das Landesjugendamt bzw. die zuständige Stelle im Landratsamt erfahren. Auch hierbei wurden wir lediglich informiert – nicht involviert. Dennoch haben wir aktiv das Gespräch gesucht und Hilfsangebote unterbreitet. Dass solche Angebote auch angenommen werden müssen, um Wirkung zu entfalten, versteht sich von selbst.

Trotz aller Hilfsbereitschaft seitens der Stadtverwaltung – ebenso wie seitens vieler anderer Akteure, beispielhaft sei hier das bemerkenswerte Engagement des Ortsvorstehers von Wadrilltal, Alex Marmitt, genannt – bleibt die Verantwortung für die Situation bei Bauträger und Betreiber.

Weder die Verwaltung noch die betroffenen Eltern – und am allerwenigsten die Kinder, die die Einrichtung besucht haben – können mit dem bisherigen Ablauf der Mängelbehebung oder der Kommunikation im Vorfeld zufrieden sein. Die Kritik wurde deshalb sachlich, aber deutlich sowohl an den Betreiber (die Kita gGmbH) als auch an den Träger (die katholische Kirchengemeinde) herangebracht.

Der Ruf nach einem verstärkten Einsatz der Stadt, wie er nun in einem Facebook-Post und einer Pressemitteilung der CDU-Fraktion geäußert wurde, ist in dieser Form unangebracht. Die Stadt hat-te – rechtlich wie inhaltlich – keine Handhabe. Informell und im Rahmen unserer Möglichkeiten waren wir dennoch aktiv.

Ganz allgemein ist festzuhalten, dass die Zusammenarbeit mit Dritten im Bereich der Kinderbetreuung in der Stadt Wadern in der Regel sehr gut funktioniert. Im Bereich der katholischen Kirche jedoch erleben wir derzeit eine unklare Planungssituation. Bis heute liegt uns kein konkretes Konzept darüber vor, welche Einrichtungen weitergeführt werden, unter welcher Trägerschaft das geschieht – und welche Einrichtungen möglicherweise entfallen sollen. Ein angekündigtes Immobilienkonzept der Kirche steht weiterhin aus – sofern es überhaupt vollständig erarbeitet wurde.

Die Zeit drängt. Wir wären dankbare Abnehmer für eine konzeptionelle Vorstellung und selbstverständlich offen für eine konstruktive Diskussion – gerade im Sinne der Betreuung unserer jüngsten Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Die Stadt Wadern hat ein durchdachtes und dynamisches Kindergartenkonzept erarbeitet. Dieses Konzept ist jedoch darauf angewiesen, mit konkreten Informationen von Drittanbietern gespeist zu werden: Wer bietet welche Leistungen an welchem Standort an? Diese Daten fehlen – und wir drängen seit langem auf deren Bereitstellung. Das wird auch so bleiben.

Ein Wort noch zur Veröffentlichung der CDU-Fraktion: Auch hier wurde – erneut – suggeriert, die Stadt halte sich bewusst zurück, wolle mit der Thematik nichts zu tun haben, „drücke sich“, um eine abgedroschene Phrase zu bemühen. Eine Rücksprache, um die tatsächliche Sachlage zu klären, fand im Vorfeld nicht statt. Man kann das bedauern – oder es als das einordnen, was es ist: Die tiefergehende Auseinandersetzung mit komplexen Sachverhalten wurde unterlassen. Man kann so arbeiten – es ist kein Drama –, aber man muss sich auch fragen, wem eine solche Pauschalkritik am Ende wirklich dient.

Ich persönlich bin überzeugt, dass wir gut daran tun, mit Fingerspitzengefühl, Verantwortungsbewusstsein und Engagement an solche Herausforderungen heranzugehen. Das heißt nicht, Probleme zu ignorieren oder berechnete Kritik abzuweisen. Im Gegenteil: Konstruktive Kritik ist wichtig und notwendig, um Lösungen zu finden. Zum Abschluss sei noch angemerkt: Planungen im Bereich der Bildungseinrichtungen dauern – nicht nur in Wadern. Wie schon beim Thema „Kreisel Birkenfelder Straße“ liegt das nicht an mangelndem Willen, sondern an einem Übermaß an Bürokratie. Untersuchungen folgen aufeinander, Genehmigungsprozesse ziehen sich über Monate, oft Jahre. Die Folge: Stillstand.

Ärgerlich ist vor allem, dass Parteien, die jetzt politische Untätigkeit kritisieren, oft auf anderen Ebenen mitverantwortlich dafür sind, dass die Verfahren so bürokratisch und langwierig geworden sind – und weiter werden. Wer bei jeder Regelung noch eine zusätzliche Regelung schafft, darf sich später nicht über den lähmenden Effekt wundern.

Wenn wir es nicht schaffen, die Bürokratie zu entschlacken und wieder den Mut zu pragmatischen Lösungen zu finden, dann wird kein Rad mehr rund laufen.

Falls sich jemand fragt, warum auch in Wadern Genehmigungen für neue Kindertageseinrichtungen eine Ewigkeit dauern, sei ein Blick auf andere Kommunen empfohlen. Die Bürgermeisterin der Stadt Mannheim etwa berichtete kürzlich in der ZDF-Sendung Markus Lanz, dass dort 2.000 Kita-Plätze fehlen – und dass die Genehmigung für eine neue Einrichtung, die nur ein Tropfen auf den heißen Stein wäre, bereits seit sechs Jahren auf sich warten lässt. Und Mannheim ist kein Einzelfall.

Die Wahrheit ist eben: Man kann die Dinge nicht allein mit Schippe, Harke und gutem Willen lenken. Wenn wir ehrlich sind – und das sollten wir in der Politik immer sein –, dann heißt das: Wir tun, was möglich ist, mit den Mitteln, die uns zur Verfügung stehen. Und wir arbeiten weiter dafür, dass es den Kindern in unserer Stadt gut geht.

So verstehe ich unseren Auftrag – im Stadtrat und in der Verwaltung. Genau diesen Weg werden wir weitergehen.



Jan Dubois, Fraktion ProHochwald, gibt bezüglich der Kritik der CDU-Stadtratsfraktion an der Sperrung des Kreisels in Wadern Folgendes zur Protokoll:

„Um Missverständnissen vorzubeugen: Die Kommunikationsstrategie des Landesamtes für Straßenbau (LFS), sofern vorhanden, ist als nicht gerade professionell zu bewerten. Auch innerhalb unserer Fraktion ist die Unzufriedenheit über die mangelhafte Kommunikation groß und wurde bereits auf verschiedenen Kanälen geäußert. Eine zeitnahe, präzise und offene Kommunikation ist essenziell, um die Öffentlichkeit angemessen zu informieren und Frustrationen zu vermeiden.

Der heute stattgefunden Termin vor Ort war auf jeden Fall ein guter Anfang – auch wenn er etwa zwei Jahre zu spät kam. Es wäre wünschenswert gewesen, die heute erhaltenen Informationen bereits deutlich früher und aus erster Hand zu bekommen.

Nun zur Sache:

Die Sperrung des Kreisels ist zweifellos eine Belastung für Bürgerinnen und Bürger sowie für die örtlichen Unternehmen. Doch was von Seiten der CDU-Stadtratsfraktion als

„verkehrspolitisches Desaster“ bezeichnet wird, ist bei näherer Betrachtung kein Zeichen von Versagen, sondern vielmehr das Ergebnis eines sachgerechten Umgangs mit einer komplexen infrastrukturellen Herausforderung.

Die Forderung nach „Baggern statt Bürokratie“ klingt zwar hemdsärmelig und tatkräftig, verkennt jedoch die Realität: Infrastrukturprojekte dieser Größenordnung unterliegen strengen rechtlichen, technischen und sicherheitsrelevanten Vorgaben. Nicht alle dieser Vorgaben erscheinen Außenstehenden auf den ersten Blick sinnvoll oder nachvollziehbar – doch sie sind entweder gesetzlich vorgeschrieben oder geltendes Recht. Und weil wir in einem Rechtsstaat leben, müssen sie beachtet werden. Wer hier schnelle Lösungen verspricht, handelt nicht lösungsorientiert, sondern populistisch.

Die Stadt Wadern hat in den vergangenen Monaten über 20 Termine zum Thema Kiesel wahrgenommen – viele davon persönlich durch Bürgermeister Jochen Kuttler. Der Landesbetrieb für Straßenbau (LFS) war mehrfach vor Ort, inklusive des Direktors und seines Stellvertreters.

Es fanden intensive Gespräche mit dem am stärksten betroffenen Unternehmen HACO statt. Die Stadt hat sogar ein Treffen mit Ministerpräsidentin Anke Rehlinger vermittelt, dem ein weiteres mit dem saarländischen Wirtschaftsminister folgte. Das ist kein Zaungastverhalten – das ist aktives Krisenmanagement.

Verantwortung statt Vereinfachung

Die CDU kritisiert, es fehle an einer langfristigen Lösung – dabei ist genau das das Ziel der aktuellen Maßnahmen: eine nachhaltige und sichere Verkehrsführung. Ein kompletter Neubau hätte deutlich mehr Zeit beansprucht und den Verkehrsfluss über einen wesentlich längeren Zeitraum beeinträchtigt.

Der Vergleich mit der Eisenbahnbrücke in Merzig ist im Übrigen irreführend. Die Rahmenbedingungen waren völlig andere, die technischen Herausforderungen grundverschieden. Jedes Infrastrukturprojekt bringt seine eigenen Umstände, Abhängigkeiten und Herausforderungen mit sich. Die Situation in Wadern ist nicht übertragbar – wer das behauptet, betreibt Vereinfachung auf Kosten der Wahrheit.

Besonders irritierend ist, dass die CDU zwar öffentlich lautstark Kritik übt, bislang jedoch keine einzige konkrete Nachfrage an die Stadtverwaltung oder den Bürgermeister herangetragen hat. Wer wirklich an Lösungen interessiert ist, sollte sich auch informieren – und nicht nur Schlagzeilen produzieren.

Fazit

Die Menschen in Wadern verdienen eine funktionierende Infrastruktur – aber sie verdienen auch eine ehrliche Politik, die Probleme nicht nur benennt, sondern auch bereit ist, konstruktiv an deren Lösung mitzuwirken.

Populismus mag kurzfristig Applaus bringen, doch er löst keine Probleme. Was wir jetzt brauchen, ist Zusammenarbeit, Sachlichkeit und Verantwortungsbewusstsein – nicht politische Inszenierung.“

Frau Dr. Kathrin Müller, Vorsitzende der CDU-Fraktion, widerspricht: „In vielen Redebeiträgen wurde die fehlende Transparenz hinsichtlich des Baufortschritts am Kiesel thematisiert. Natürlich begrüßen wir, dass sich nach den angestoßenen Diskussionen die Ratsmitglieder heute auf einem Besichtigungstermin ein eigenes Bild machen konnten. Wir nehmen die Sorgen und Ängste der Bürgerinnen und Bürger in Wadern sehr ernst. Dabei geht es nicht nur um ein einzelnes Geschäft, sondern auch um die umliegenden Betriebe.

Die Bezeichnung „Zaungast“ haben nicht wir gewählt, sondern aufgegriffen – sie spiegelt das Gefühl vieler Betroffener wider.

Ich finde es bemerkenswert, wie du in beinahe anwaltlicher Manier zwanzig Termine der Stadt aufführst. Doch Fortschritte blieben dennoch aus. Natürlich begrüßen wir, dass sich heute die Ratsmitglieder ein eigenes Bild machen konnten. Dennoch bleibt die Sorge bestehen – insbesondere nach zwei belastenden Jahren der Corona-Pandemie.

Es folgten zwei weitere Jahre mit einem gesperrten oder nur eingeschränkt befahrbaren Kiesel, was den ansässigen Geschäftsleuten erheblich zugesetzt hat. Man mag kaum daran denken, was passieren würde, wenn es zu Geschäftsaufgaben käme – das wäre nicht nur für die Mitarbeitenden und Kundinnen und Kunden eine Katastrophe, sondern würde auch das Stadtbild von Wadern nachhaltig prägen.“

Bürgermeister Jochen Kuttler führt aus:

Für Bürgermeister Jochen Kuttler war es keine Option, auf den öffentlichen Post der CDU-Fraktion direkt zu reagieren. Die darin enthaltenen vereinfachenden und an Tiefenschärfe vermissenden Aussagen hätten aus seiner Sicht keiner unmittelbaren Kommentierung bedurft. Da das Thema jedoch nun öffentlich diskutiert wird, ist der Bürgermeister gerne bereit, sich auch hierzu zu äußern – zumal er der Auffassung ist, dass man in seinem Amt Kritik grundsätzlich aushalten muss. Auch dann, wenn sie populistisch, unsachlich oder schlicht ungerechtfertigt ist.

Inhaltlich führt Bürgermeister Kuttler aus, dass sich wohl jede und jeder, der heute Nachmittag am Ortstermin teilgenommen hat, von der Komplexität der Herausforderung rund um die Brückensanierung am Kiesel Birkenfelder Straße überzeugen konnte. Obwohl die Zuständigkeit für diese Maßnahme ausschließlich beim Landesbetrieb für Straßenbau (LFS) liegt, steht die Stadt Wadern in engem und regelmäßigem Austausch mit den Verantwortlichen des LFS. Sowohl der Direktor des Landesbetriebs als auch sein Stellvertreter sowie zahlreiche Mitarbeitende waren bereits mehrfach vor Ort in Wadern, um technische Hintergründe zu erläutern und gemeinsam Lösungsansätze zu entwickeln, wie der Verkehr in der Innenstadt möglichst flüssig gehalten werden kann.

Darüber hinaus hat die Stadtverwaltung Gespräche zwischen örtlichen Unternehmen und der Ministerpräsidentin bzw. dem Wirtschaftsministerium angeregt und später auch initiiert. Auch wenn die Stadt Wadern rechtlich gesehen in dieser Maßnahme lediglich als „Zaungast“ beteiligt ist, übernimmt sie eine aktive Rolle, wenn es darum geht, pragmatische Lösungen zu ermöglichen und die Auswirkungen der Bauarbeiten für alle Betroffenen so gering wie möglich zu halten.

Der vielfach geäußerte Hinweis, dass es in Sachen Informationspolitik „Luft nach oben“ gebe, mag gegenüber dem Landesbetrieb in gewissem Maße gerechtfertigt sein – an die Adresse der Stadtverwaltung jedoch ist er unzutreffend. Jede Pressemitteilung des Landesbetriebs wurde umgehend über die städtischen Kommunikationskanäle verbreitet. Zudem war die Thematik Gegenstand von insgesamt drei Bürgermeisterinformationen im Amtsblatt – jeweils mit ausführlichen Darstellungen der technischen Hintergründe und der durch die Baumaßnahme entstehenden Herausforderungen.



Es sei in diesem Zusammenhang auch erwähnt: Zu keinem Zeitpunkt hat die CDU-Fraktion eine Anfrage an die Stadtverwaltung zum aktuellen Stand der Dinge rund um die Sanierungsmaßnahmen gestellt. Anders gesagt: Das Gespräch wurde nie gesucht – was das Informationsdefizit erklärt, das der nun veröffentlichten, verkürzten und stark vereinfachten Darstellung in der CDU-Pressemitteilung zugrunde liegt.

Bürgermeister Jochen Kuttler hält es grundsätzlich für gefährlich, der Öffentlichkeit zu suggerieren, dass sich komplexe Herausforderungen mit einfachen Lösungen bewältigen ließen.

Solche Aussagen mögen auf den ersten Blick griffig wirken – die Enttäuschung ist jedoch umso größer, wenn sich zeigt, dass die Wirklichkeit eben nicht so einfach ist. Wer Politikverdrossenheit – oder gar die Abkehr von demokratischem Handeln – begünstigen will, muss genau so vorgehen. Dieses Muster ist indes kein Waderner Phänomen – es findet sich bundesweit, vermutlich weltweit. Was es allerdings nicht besser macht.

Jochen Kuttler weist außerdem darauf hin, dass die lange Dauer von Planungsverfahren – wie im Fall der Maßnahme am Kreisel Birkenfelder Straße – auch Ausdruck einer überbordenden Bürokratie in unserem Land ist.

Es reiht sich Untersuchung an Untersuchung, Vorschrift an Vorschrift, Genehmigungsverfahren an Genehmigungsverfahren. Wochen werden zu Monaten, Monate zu Jahren – bis ein Bescheid vorliegt, falls er überhaupt kommt. So entsteht ein Teufelskreis, in dem sich die Umsetzung von Maßnahmen verzögert – mit ungewissem Ausgang. Pragmatische Lösungen sind unter diesen Rahmenbedingungen häufig ausgeschlossen.

Diejenigen, die heute fordern, dass „morgen der Bagger rollt“, sind über ihre Vertretungen auf Bundesebene übrigens indirekt mitverantwortlich für genau diese Strukturen. Anders gesagt: Man kann nicht das beklagen, was man an anderer Stelle selbst geschaffen oder zementiert hat. Und genau das geschieht hier – mit dem Ergebnis, dass die Menschen vor Ort zunehmend das Vertrauen in politisches Handeln verlieren.

All dies – so Jochen Kuttler – sind keine neuen Erkenntnisse. Sie gehören mittlerweile zum Alltagswissen jeder und jedes Kommunalpolitisch Tätigen. Manchmal tut es dennoch gut, Ursache und Wirkung noch einmal klar zu benennen.

Der Bürgermeister betont abschließend, dass er – gemeinsam mit seinen Kolleginnen und Kollegen der Stadtverwaltung – weiterhin in engem Austausch mit dem Landesbetrieb für Straßenbau steht und alles daransetzt, die äußerst schwierige Maßnahme konstruktiv zu begleiten. Dabei setzt er auch künftig auf die Kooperationsbereitschaft des LfS und die enge Abstimmung mit allen Beteiligten.

Nicht zuletzt weist Jochen Kuttler darauf hin, dass der Ortstermin im Vorfeld der heutigen Stadtratssitzung auf Initiative der Stadtverwaltung zustande kam – ein weiterer Beleg für das proaktive und transparente Handeln der Verwaltung.

Genau in diesem Sinne – im Geist von Offenheit, Transparenz und Ehrlichkeit – wird die Stadtverwaltung auch weiterhin alles daransetzen, gemeinsam mit dem Landesbetrieb für Straßenbau möglichst rasch eine tragfähige Lösung zu finden, die zum einen den Verkehrsfluss in Wadern wiederherstellt und zum anderen ein dauerhaftes Ärgnis beendet. Das nun kommunizierte Zeitfenster bis Oktober (vorausgesetzt, die Witterung bleibt stabil und es treten keine weiteren technischen Schwierigkeiten auf) stimmt uns vorsichtig optimistisch.

Der Ortsvorsteher von Wadern Christoph Kaub meldet sich zu dieser Thematik auch zu Wort und kritisiert die schlechte Informationspolitik des LfS.

Er hätte sich eine offenere Kommunikation gewünscht und hat als Ortsvorsteher auch darum gebeten.

Er ist froh, dass heute der Ortrat Wadern über die Maßnahme „Kreisel“ vor Ort informiert wurde.

Nichtöffentlicher Teil:

Jochen Kuttler, Bürgermeister

Sitzung des Ortsrates Büschfeld

Am Mittwoch, den 25.06.2025, findet um 19:00 Uhr im Foyer der Schlossberghalle eine Sitzung des Ortsrates Büschfeld statt. Zu dieser Sitzung sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Tagesordnung öffentlicher Teil:

1. Bürger*innen - Fragestunde
2. Kirmes, 16.-17.08.2025
3. Seniorentag, 14.09.2025
4. Martinsumzug, 07.11.2025
5. Neuer Hallenwart Schlossberghalle
6. Ruhehain Friedhof
7. Information Ortsvorsteher

Nichtöffentlicher Teil:

8. Zuwendung Ortsrat Kirmes 2025
9. Ortsratsbudget

Markus Krämer, Ortsvorsteher

Angliederungsgenossenschaft Friedwald-Wadern und Jagdgenossenschaft Wadern

Die Niederschriften über die Versammlungen der Angliederungsgenossenschaft Friedwald-Wadern und der Jagdgenossenschaft Wadern vom 05.06.2025 liegen in der Zeit von Freitag, 20.06., bis Freitag, 04.07.2025, beim Jagdvorsteher in Wadern während der Dienststunden im Rathaus, Zimmer B 110, zur Einsichtnahme der Jagdgenossen aus.

Der Jagdvorsteher: Jochen Kuttler



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den Amtlichen Teil:

der Bürgermeister
der Stadt Wadern, 66687 Wadern,
Telefon 06871/5070, Fax 507-130,
Internet: <http://www.wadern.de>,
E-Mail: stadt@wadern.de

Druck:

Druckhaus WITTICH KG

Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG

Anschrift:

54343 Föhren, Europa-Allee 2

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Martina Drolshagen,
Verlagsleiterin

Anzeigen:

Joachim Wittich, Produktionsleiter

Erscheinung:

wöchentlich

Zustellung:

Kostenlose Zustellung an alle
Haushalte, Einzelbezug über
den Verlag

Zentrale:

Tel. 06502 9147-0,
E-Mail: service@wittich-foehren.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.





Sachbearbeiter Zentrale Dienste (m/w/d)

Bei der Stadt Wadern ist zum 1. Januar 2026 für den Bereich Verwaltung - Fachbereich 1 – Zentrale Dienste/ Allgemeine Verwaltung - folgende Stelle zu besetzen:

Sachbearbeiter im Bereich Zentrale Dienste (m/w/d)

Es handelt sich um ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Vollzeit. Der Arbeitsplatz befindet sich im Vorzimmer des Bürgermeisters.

Zu Ihren Aufgabenschwerpunkten gehören:

- Erledigung der Eingangspost sowie Betreuung der städtischen E-Mail-Postfächer
- Öffentlichkeitsarbeit: Redaktion des Amtlichen Bekanntmachungsblattes, Pflege der städtischen Homepage
- Organisation von repräsentativen Veranstaltungen und Sitzungen
- Betreuung des kommunalen Sitzungswesens: Sitzungsdienst des Stadtrats und der weiteren Gremien, Mandats-Archiv
- Organisationsaufgaben, Office-Management
- Unterstützung der Mitarbeiter im Bereich Zentrale Dienste mit vorbereitenden Arbeiten
- Archivarbeiten: Beschlussbücher, Gesetzesblätter, Amtsblätter

Unsere Erwartungen an Sie:

Ausbildung/Qualifikation:

- vorzugsweise eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten bzw. ein abgeschlossener Erster Verwaltungslehrgang.
- eine Bewerbung ist auch mit einer vergleichbaren Ausbildung in den Bereichen Büromanagement, Büroorganisation oder Bürokommunikation sowie Office-Management/Assistenz möglich
- nach Möglichkeit Berufserfahrung im Verwaltungsbereich

Persönliche Voraussetzungen:

- Organisationsgeschick und strukturierte Arbeitsweise
- Sicheres Auftreten, Bürgerfreundlichkeit und Kommunikationsfähigkeit
- Fähigkeit selbstständig und im Team zu arbeiten
- Kenntnisse im redaktionellen Schreiben und Redigieren
- sehr gute Anwenderkenntnisse in MS-Office-Anwendungen
- nach Möglichkeit Erfahrung mit dem Programm ALLRIS
- nach Möglichkeit erste Erfahrungen mit Redaktionssystemen zur Bearbeitung von Webseiten

Wir bieten Ihnen:

- eine leistungsgerechte Bezahlung entsprechend der Qualifikation und den persönlichen Voraussetzungen nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD-V). Für diese Stelle wird derzeit eine Stellenbewertung durchgeführt. Die endgültige Entgeltgruppe wird nach Abschluss der Bewertung festgelegt.
- Betriebliche Altersversorgung, Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt und Entgeltumwandlung
- flexible Arbeitszeiten
- kollegiale Atmosphäre in einem motivierten und erfahrenen Team
- Fahrradleasing

**Bewerben Sie sich heute noch online über das
Bewerbungsportal auf unserer Homepage und werden Sie Teil
unseres Teams!**

Umfang:

Vollzeit

Befristung:

unbefristet

Beginn:

01.01.2026

Bewerbungsfrist:

20.06.2025



Über uns:

Die Stadt Wadern ist eine attraktive, ländlich geprägte Stadt im nördlichen Saarland mit rd. 16.000 Einwohnern. Flächenmäßig ist die Stadt Wadern mit rd. 110 Quadratkilometer die drittgrößte Kommune im Saarland und kann mit einem hohen Wohn- und Naherholungswert punkten. Wir sind eine moderne und innovative Stadtverwaltung, die rund 200 MitarbeiterInnen beschäftigt.

☎ Ansprechpartner

Für Rückfragen steht Ihnen die Personalabteilung (06871/507-115) gerne zur Verfügung.

QR-Code
scannen und
sofort
bewerben!





Mitarbeiter (m/w/d) für die Stadtbibliothek Wadern

Bei der Stadt Wadern ist zum 1. November 2025 folgende Stelle zu besetzen:

Mitarbeiter (m/w/d) für die Stadtbibliothek Wadern

Es handelt sich um ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Teilzeit (19,5 Stunden/ Woche) im Rahmen der Öffnungszeiten der Stadtbibliothek.

Zu Ihren Aufgabenschwerpunkten gehören:

- Benutzerservice, Bearbeiten von An- und Abmeldung von Benutzern, Ausstellung von Benutzerausweisen
- Bestandaufbau, -pflege und -erschließung
- Ein- und Aussortierung von Medien
- Beratung von Nutzern
- Planung und Durchführung von Veranstaltungen für Kinder in der Bibliothek und in den städtischen Bildungseinrichtungen
- Umsetzung von Projekten zur Leseförderung
- Mitarbeit bei der Öffentlichkeitsarbeit und bei weiteren Veranstaltungen

Unsere Erwartungen an Sie:

Ausbildung/Qualifikation:

- vorzugsweise eine abgeschlossene Berufsausbildung als Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste (FaMI) der Fachrichtung Bibliothek, Bibliotheksassistent/in oder eine abgeschlossene Ausbildung als Buchhändler/in
- alternativ ist eine Bewerbung mit einer abgeschlossenen Ausbildung im Bereich Verwaltung oder vergleichbaren Ausbildungen und mehrjährige (ehrenamtliche) Erfahrung in einer Bibliothek oder einer Buchhandlung möglich.

Persönliche Voraussetzungen:

- Organisationsgeschick und Kommunikationsfähigkeit
- Kunden- und Serviceorientierung
- Flexibilität, Eigeninitiative und Selbständigkeit
- Fähigkeit selbstständig und im Team zu arbeiten
- Bereitschaft zur Arbeit außerhalb der üblichen Arbeitszeiten (abends, Wochenende)
- Bereitschaft zur Teilnahme an Weiter-/Fortbildungen
- fundierte Kenntnisse in MS-Office-Anwendungen
- Nach Möglichkeit Kenntnisse in einer Bibliothekssoftware, zum Bsp. Bibliotheca
- Wünschenswert sind Erfahrungen in der Leseförderung für Kinder als haupt- oder ehrenamtlich tätige Person

Wir bieten Ihnen:

- eine leistungsgerechte Bezahlung entsprechend der Qualifikation und den persönlichen Voraussetzungen nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD-V)
- Betriebliche Altersversorgung, Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt und Entgeltumwandlung
- kollegiale Atmosphäre in einem motivierten und erfahrenen Team
- Fahrradleasing

**Bewerben Sie sich noch heute online über das
Bewerbungsportal auf unserer Homepage und werden Sie Teil
unseres Teams!**

Umfang:

Teilzeit (19,5 Std./Woche)

Befristung:

unbefristet

Vergütung:

EG 5

Beginn:

01.11.2025

Bewerbungsfrist:

20.06.2025



Über uns:

Die Stadtbibliothek Wadern besteht seit fast 50 Jahren und hat sich zu einem Ort der Bildung, Information, Kultur und Begegnung entwickelt. Bei unserer Arbeit ist uns die Leseförderung ein besonderes Anliegen, das wir künftig noch ausbauen möchten.

📞 Ansprechpartner

Für Rückfragen steht Ihnen die Personalabteilung (06871/507-115) gerne zur Verfügung.

**QR-Code
scannen und
sofort
bewerben!**





Mobile Geschwindigkeitsüberwachung

In den Kalenderwochen 25. und 26., also vom 18. Juni bis 25. Juni 2025, führt unsere Ortschaftspolizei mobile Geschwindigkeitsüberwachungsmaßnahmen in den Stadtteilen Altland und Büschfeld durch. Diese sind als Ergänzung der stationären Anlagen in Nunkirchen und Löstertal gedacht.

Wir haben in allen Stadtteilen Vorabmessungen der gefahrenen Geschwindigkeiten vorgenommen. Dabei wurde mehr als deutlich, dass in etlichen Straßen massiv zu schnell gefahren wird und es so zu permanenten Verkehrsgefährdungen kommt.

In der 26. und 27. Kalenderwoche, also vom 26. Juni bis 2. Juli 2025, werden in Abstimmung mit der Polizeiinspektion Nordsaarland schwerpunktmäßig Geschwindigkeitsüberwachungen in den Stadtteilen Nunkirchen und Lockweiler stattfinden.

Selbstverständlich können auch in anderen Stadtteilen unangekündigte Kontrollen stattfinden. Wir hoffen auf wenig Arbeit für unsere Kolleginnen und Kollegen.

Das trägt zur Verkehrssicherheit bei und schont den Geldbeutel der Autofahrer.

Die Stadtverwaltung wünscht allen Verkehrsteilnehmern eine gute Fahrt.

Der LfS informiert:

Fahrbahnsanierung in Nunkirchen

B 268 / L 148 / L 152

Der Landesbetrieb für Straßenbau (LfS) beginnt am 20. Juni 2025 mit Sanierungsarbeiten in der Ortsdurchfahrt Nunkirchen.

Die Maßnahme betrifft den Kreisverkehrsplatz in der Ortsmitte (B 268 / L 148 / L 152), die Straße Im Flürchen (L 148) in Richtung Wadern sowie die Weiskircher Straße (L 152) in Richtung Thailen.

Neben der Sanierung des Kreisverkehrsplatzes erfolgt eine Erneuerung des Asphaltoberbaus an der L 148 und der L 152. Zudem werden Rinnenplatten und Straßenabläufe erneuert sowie drei Busbuchten entlang der L 148 in Asphaltbauweise saniert.

Da die Arbeiten unter Vollsperrung stattfinden müssen, werden sie in sieben Bauabschnitte unterteilt.

Der Ablauf gestaltet sich wie folgt:

1. Bauabschnitt – Kreisverkehrsplatz B 268 / L 148 / L 152:

- Zeitraum: 20.06.2025 (5:00 Uhr) bis voraussichtlich 23.06.2025 (5:00 Uhr).
- Während der Vollsperrung des Kreisverkehrsplatzes gibt es mehrere großräumige Umfahrungsmöglichkeiten. Über die L 157: von Losheim kommend nach Weiskirchen und von dort weiter in Richtung Wadern; Über die L 369: durch Niederlosheim und Wahlen in Richtung Michelbach und Schmelz; Über die L 333: Von Schmelz nach Wadern (und umgekehrt) über Limbach und Büschfeld.

2. bis 4. Bauabschnitt – L 148 in Richtung Wadern (Im Flürchen):

- Geplanter Start: 23.06.2025 (nach Freigabe des Kreisverkehrsplatzes), beginnend an der L 148 nach der Einmündung der L 152 auf rund 850 Metern.
- Arbeiten in drei Abschnitten unter Vollsperrung. Die Umleitung verläuft in dieser Zeit in beiden Richtungen über Limbach (L 333 / L 145) und Michelbach (B 268).
- Der 2. Bauabschnitt (rund 250 Meter) wird voraussichtlich drei Wochen Bauzeit in Anspruch nehmen. Im Anschluss erfolgen die Abschnitte 3 und 4. Betroffene Anwohnerinnen und Anwohner werden gesondert per Handzettel informiert.
- Der Abschluss der Arbeiten an der L 148 ist für Ende August 2025 geplant.

5. bis 7. Bauabschnitt – L 152 in Richtung Thailen (Weiskircher Straße):

- Geplanter Start: Anfang September 2025, Sanierung im Bereich zwischen Kreisverkehrsplatz und Ortsausgang auf rund 800 Metern.
- Arbeiten in drei Abschnitten unter Vollsperrung. Die Umleitung verläuft in dieser Zeit in beiden Richtungen über Thailen (L 152 / L 151), Wadern und Noswendel (L 148).
- Über die einzelnen Abschnitte wird rechtzeitig vor Beginn noch einmal gesondert informiert.
- Bauende und Abschluss der Gesamtmaßnahme: voraussichtlich am 20.09.2025.

Alle Zeitangaben sind witterungsabhängig und stehen unter dem Vorbehalt eines reibungslosen Bauablaufs. Der LfS wird bei wesentlichen Änderungen und über die jeweiligen Bauabschnitte gesondert informieren. Die Information betroffener Anwohnerinnen und Anwohner erfolgt zusätzlich durch Handzettel.

Die Maßnahme wurde in Abstimmung mit dem Öffentlichen Personennahverkehr geplant. Änderungen im Busverkehr sowie verlegte Haltestellen werden durch den jeweiligen Linienbetreiber bekanntgegeben. Teile der Arbeiten werden in den Sommerferien durchgeführt, um Beeinträchtigungen des Schulbusverkehrs zu minimieren.

Der LfS rechnet mit Verkehrsstörungen. D

en Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern wird empfohlen, mögliche Störungen bei der Routenplanung zu berücksichtigen und eine angemessene Fahrtzeit für die Umleitungsstrecke einzuplanen.

Übungen der Bundeswehr

Die Bundeswehr beabsichtigt vom 23.06.2025 bis 26.06.2025 mit 50 Soldaten und 6 Rad-Fahrzeugen einen „Orientierungsmarsch bei Tag“ durchzuführen.

Die Übung findet im Raum Lockweiler, Primstal, Hasborn, Thalexweiler, Niederauerbach, Schmelz, Limbach, Bardenbach statt.

Stadtverwaltung Wadern geschlossen

Am **Freitag, 04.07.2025**, bleiben die Stadtverwaltung Wadern sowie Stadtbibliothek **geschlossen**.

Umgang mit dem Wolf in unserer Region

Der Wolf ist eine geschützte einheimische Tierart mit Schlüsselfunktion für den Naturhaushalt. Er war zeitweise und gebietsweise ausgerottet und kehrt von selbst in geeignete Gebiete zurück.

Im Prinzip kann wegen der seit Jahren bestehenden kontinuierlichen Ausbreitungstendenz in Deutschland und den geringen Entfernungen im Saarland inzwischen überall mit Wölfen gerechnet werden. Wölfe wandern insbesondere auf der Partnersuche weite Strecken.

Die Wahrscheinlichkeit einer Begegnung mit dem Wolf im Saarland ist aber weiterhin gering. Derzeit ist sie im nördlichen Saarland und im Bliesgau am höchsten.

Verhaltensregeln bei Wolfssichtungen

Grundsätzlich zeigen Wölfe kein Interesse an Menschen und meiden Begegnungen. Menschen werden schon gar nicht als potenzielle Beute wahrgenommen. Angriffe auf Menschen sind nicht bekannt.

Seit sich der Wolf im Jahr 2000 in Deutschland wieder auszubreiten begann, wurde nirgends aggressives Verhalten gegenüber Menschen registriert. Wölfe sind jedoch wehrhafte Wildtiere, die – wie Wildschweine und andere Wildtiere auch – niemals gefüttert oder aktiv bedrängt werden dürfen.

Sollten Sie einem Wolf begegnen, beachten Sie bitte folgende Verhaltensregeln:

- Ruhig verhalten und stehen bleiben.
- Nicht auf den Wolf zugehen.
- Auf keinen Fall einen Wolf füttern.
- Um den Abstand zu vergrößern, können Sie sich langsam zurückziehen.
- Im Normalfall zieht sich der Wolf von selbst zurück, falls nicht, machen Sie sich durch, z. B. Rufe, starkes Gestikulieren und klatschen, bemerkbar.
- Bei weiterer Annäherung des Tieres – mit Gegenständen werfen.
- Hundehalter sollten in Wolfsgebieten ihren Hund an der Leine halten. Bei einem Zusammentreffen mit dem Wolf die Leine möglichst kurz halten.

Bei Verdacht auf einen Wolfsriss Meldung unter 0681-501 3458

Bei einer Sichtung gehen Sie bitte wie folgend vor:

Beobachtungen sind oft wissenschaftlich nützlich.

Wenn Sie einen Wolf gesehen haben, melden Sie bitte die Sichtung mit möglichst genauer Ortsangabe und Foto und/oder Video an: wolfsmanagement@umwelt.saarland.de

Förderrichtlinie Wolf

Das Saarland gewährt zur Unterstützung einer nachhaltigen Landbewirtschaftung durch Weidehaltung und zur Verringerung von Konflikten zwischen Artenschutz und Weidehaltung Zuwendungen für Investitionen und zusätzliche laufende Betriebsausgaben zum Schutz vor Schäden durch Wölfe.

Die Grundlagen dafür sind unter anderem das GAK-Gesetz (GAKG), die Haushaltsordnung des Saarlandes (LHO) sowie die Förderrichtlinie „Wolf“.

Ziele der Förderungsmöglichkeiten

- Unterstützung und Erhalt der Tierhaltung durch Verhinderung bzw. Reduzierung von Wolfs-Übergriffen
- Beitrag zur Umsetzung des Wolfsmanagementplans
- Erhalt der Tierhaltung im Saarland, insbesondere auch als effektives Mittel zur Landschaftspflege mit ihrem Beitrag zum Erhalt für den Naturschutz wertvoller Flächen.

Was kann gefördert werden

Grundsätzlich förderfähig sind Investitionen zum Schutz vor Schäden durch den Wolf an landwirtschaftlichen Nutztieren in Weidehaltung (Schafe und Ziegen; Rinder, Hauspferde und Hausesel bis zu einem Jahr; Damtiere, Lamas und Alpakas).

Antragsablauf und Antragsformulare

Stellen Sie Ihren Antrag ausschließlich mithilfe des entsprechenden Antragsformulars an das Ministerium für Umwelt, Mobilität, Klima, Agrar und Verbraucherschutz, Referat A/4, Keplerstraße 18, 66117 Saarbrücken.

Lassen Sie sich zuvor beraten durch die Landwirtschaftskammer des Saarlandes, auch um zeitverzögernde Rückfragen zu vermeiden:

Landwirtschaftskammer für das Saarland

- E-Mail herdenschutz@lwk-saarland.de
- Tel: +49 6826 82895-0
- Fax: +49 6826 82895-60
- Webseite: <https://www.lwk-saarland.de/>

In der Kolling 310

66450 Bexbach

Bekanntmachung über die öffentliche Bekanntgabe der Bestimmung und Abmarkung von Flurstücksgrenzen in der Stadt Wadern

Im Zusammenhang mit einer in der Gemarkung Oberlöstern, Flur 05 (Ober der Kirche) durchgeführten Liegenschaftsvermessung wurden die Grenzen des Flurstückes Nr. 1282/150 festgestellt und abgemerkt.

Über die Bestimmung und Abmarkung der Flurstücksgrenzen wurde am 12.06.2025 ein Grenztermin durchgeführt.

Gemäß § 19 Abs. 3 Satz 1 Saarländisches Vermessungs- und Katastergesetz (SVerKatG) werden den Eigentümerinnen, Eigentümern und Erbbauberechtigten der Flurstücke, die im Grenztermin nicht anwesend waren, die Verwaltungsentscheidungen öffentlich bekannt gegeben.

Der verfügende Teil der im Grenztermin angefertigten Grenznie-derschrift hat folgenden Wortlaut:

Entscheidung der Verhandlungsleiterin / des Verhandlungsleiters

Die Flurstücksgrenzen werden so - wiederhergestellt - festgestellt - wie es die Ermittlung der alten Flurstücksgrenzen - und die Festlegung der neuen Flurstücksgrenzen - ergeben hat, und wie es aus der Skizze ersichtlich ist.

Abmarkung der Grenzpunkte

Die Abmarkung der Grenzpunkte erfolgt in der aus der Skizze ersichtlichen Weise.

Die Niederschrift über den Grenztermin ist in der Zeit vom 19.06.2025 bis 04.08.2025 in den Geschäftsräumen des Vermessungsbüros König und Rickmann, St. Annenstraße 48, 66606 St. Wendelausgelegt und kann während der Geschäftsstunden Montag bis Freitag von 8:00 Uhr - 16:00 Uhr eingesehen werden.

Die Verwaltungsentscheidung gilt nach § 41 Abs. 4 Satz 3 SVwVfG (Saarländisches Verwaltungsverfahrensgesetz) nach Ablauf von zwei Wochen nach der Bekanntmachung als bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Bestimmung der Flurstücksgrenzen und die Abmarkung der Grenzpunkte - kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage beim Verwaltungsgericht des Saarlandes, Kaiser-Wilhelm-Straße 15, 66740 Saarlouis erhoben werden.

Die Klage muss die Klägerin / den Kläger, die Beklagte / den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und einen bestimmten Antrag enthalten.

Der Klage soll zudem der angefochtene Bescheid beigefügt werden. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden.

Die Erhebung der Klage kann schriftlich, zur Niederschrift der Urkundsbeamtin / des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle des Gerichts oder in elektronischer Form nach Maßgabe der für den elektronischen Rechtsverkehr mit der Verwaltungsgerichtsbarkeit geltenden Regelungen erfolgen.

Soweit die Klageerhebung schriftlich oder zur Niederschrift erfolgt, sind der Klage so viele Abschriften der Klage einschließlich Anlagen beizufügen, dass alle übrigen Beteiligten eine Ausfertigung erhalten können.

St. Wendel, den 12.06.2025

Dipl.-Ing. Michael König,

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Kulturamt

Stadt Wadern



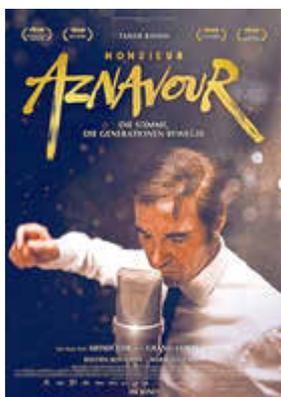
Klimaschutzmanager



Unser Programm

Samstag, 21.6., 20 Uhr und Sonntag, 22.6., 18 Uhr

Monsieur Aznavour



Paris in den 1930er Jahren. Als der junge Charles bei einem Theaterstück für ein paar Münzen mitmacht, entdeckt er sein Bühnentalent und beschließt, Sänger zu werden.

Die Voraussetzungen dafür könnten kaum schlechter sein: Ohne Geld, als Sohn armenischer Einwanderer und mit einer ungewöhnlichen Stimme glaubt niemand an seinen Erfolg. Angedrieben von unbändigem Ehrgeiz scheut Charles weder Mühen noch Risiken, und als die Chanson-Ikone Edith Piaf auf ihn aufmerksam wird, scheint der Ruhm zum Greifen nah. Doch ist er bereit, für seinen Traum die Menschen, die er liebt, hinter sich zu lassen? Mit weit über 1000 Liedern, die in unzähligen Sprachen interpretiert wurden, hat Charles Aznavour Generationen inspiriert.

Tahar Rahim verkörpert den legendären Chansonnier in diesem beeindruckenden Biopic intensiv und authentisch in all seinen Facetten.

Sonntag, 22.6., 15 Uhr

Waderner Kinderkino: Moon, der Panda

Eintritt frei! Mit freundlicher Unterstützung des Kreisjugendamtes Merzig-Wadern.



Tian spielt lieber auf seiner Switch, als für die Schule zu lernen. Aus diesem Grund schickt ihn sein strenger Vater zusammen mit seiner jüngeren Schwester zur Großmutter aufs Land, ohne zu

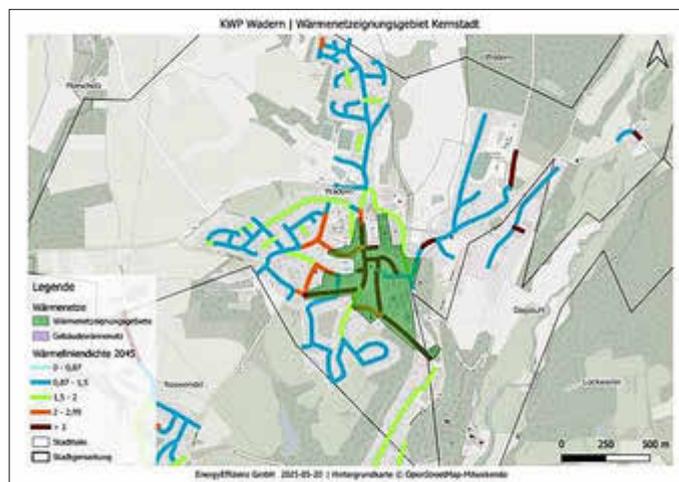
ahnen, dass die majestätischen Berge Sichuans für den Jungen eine noch größere Ablenkung bereithalten. Bei seinen Erkundungen durch die dichten Bambuswälder entdeckt Tian ein Panda-Baby, das von seiner Mutter verlassen wurde.

Die beiden schließen Freundschaft und erleben einen unbeschweren und abenteuerlichen Sommer, bis Tians Eltern zu Besuch kommen und sein Geheimnis entdecken.

Kommunale Wärmeplanung: Gemeinsam für eine nachhaltige Zukunft

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, wir laden Sie herzlich ein zur öffentlichen Veranstaltung der Kommunalen Wärmeplanung am **03.07.2024 um 18:00 Uhr** in die Herbert-Klein-Halle (Stadthalle) in Wadern. Diese Veranstaltung markiert einen wichtigen Schritt auf unserem Weg zu einer klimaneutralen Wärmeversorgung in unserer Stadt.

Nachdem wir in dem letzten Termin am 03.04.2024 die Bestands- und Potenzialanalyse vorgestellt haben, haben wir nun intensiv an der Findung von Eignungsgebieten gearbeitet, welche wir Ihnen im Rahmen dieser Veranstaltung präsentieren möchten. Zudem möchten wir Ihnen erste Maßnahmenvorschläge erläutern.



Wir freuen uns, Ihnen einen Einblick in unsere Erkenntnisse zu der Erarbeitung der Eignungsgebiete zu geben und laden Sie herzlich ein, sich aktiv an der Diskussion zu beteiligen. Zur besseren Planbarkeit bitten wir um Anmeldung zur Veranstaltung unter kommunalewaermeplanung@wadern.de oder 06871 507-511.

Um Ihnen ausreichend Zeit zu geben, alle Ergebnisse der Wärmeplanung der Stadt Wadern in Ruhe zu studieren und uns Ihre Anmerkungen mitzuteilen, werden wir diese im Anschluss an die Veranstaltung im Zeitraum vom 07.07. - 14.08.2025 im Rathaus in Zimmer C207 auslegen. Sie können auch online auf die Ergebnisse zugreifen: <https://ssl.wadern.de/bauen-umwelt/klimaschutz-und-nachhaltigkeit/kommunale-waermeplanung>

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und den gemeinsamen Austausch!
Mit freundlichen Grüßen
Jochen Kuttler

Anforderungen an Digitalfotos

Wir bitten um Beachtung!
Bitte beachten Sie, dass aus Qualitätsgründen nur Digitalfotos mit einer Mindestgröße von 1024 x 768 Pixel (bei Bildbreite 90 mm) abgedruckt werden können. Fotos mit einer geringeren Auflösung werden nicht abgedruckt, hierzu ergeht keine besondere Benachrichtigung.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

LINUS WITTICH Medien KG, Redaktion

Wanderkalender

Stadt Wadern



Kulturwanderung Steinberg-Morscholz



13. Juli 2025

Treffpunkt: 13.00 Uhr, Dorfplatz Morscholz

Von Morscholz aus wandern wir durch die abwechslungsreiche Mittelgebirgslandschaft des Hochwaldes bis nach Steinberg. Die beiden Ortsvorsteher der Stadtteile Morscholz und Steinberg werden uns unterwegs begrüßen. Bei der Wanderung werden nicht nur die sommerlich-kühlen Wälder durchstreift, sondern auch Wissenswertes über die beiden Orte erzählt, denn die Wandergruppe wird durch den Heimatforscher Reiner Meyers begleitet. Eine Pause legen wir bei der Michaelskapelle und an der Pascalshütte ein. Unser Wanderführer wird Gerhard Burtscher sein. Wir lassen die Wanderung bei einer Wurst im Weck ausklingen.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Anmeldung im Vorfeld (06871/5070 oder touristinfo@wadern.de) mit Angabe der Teilnehmerzahl unbedingt erforderlich.

TouristInformation

Stadt Wadern



Burgführung

Ritter Boemund von Saarbrücken führt über die Burg Dagstuhl.

Samstag, 21. Juni, 15 Uhr, Treffpunkt: Waldparkplatz „Am Pilz“ unterhalb der Burgruine Dagstuhl



Gästeführer Ludwig Heil alias „Boemund von Saarbrücken“ entführt seine Gäste in die Entstehungszeit der Burg und erzählt Interessantes und Amüsantes aus seinem Leben. Wer waren die Burgherren? Was war ihr Begehrt? Wo wohnten und arbeiteten sie? Warum wurde ihre Burg zur Ruine? Das und noch viel mehr gilt es im Rahmen der Burgführung es zu erfahren.

Die Führung richtet sich an alle, die sich für die Geschichte der Burg interessieren: Ritter Boemund lässt für interessierte Erwachsene und junge Geschichtsfans das Mittelalter und die Burgruine spannend erleben.

Treffpunkt ist Samstag, 21.06., um 15.00 Uhr, Waldparkplatz „Am Pilz“ unterhalb der Burgruine, Konrad-Zuse-Straße, in Dagstuhl.

Teilnahmegebühr: 3 Euro

Buchung online:



Informationen :

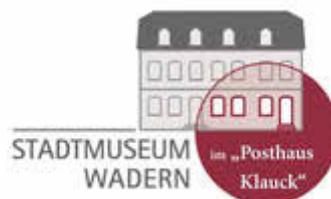
Tourist-Information der Stadt Wadern

Tel. 06871/5070,

E-Mail touristinfo@wadern.de

Stadtmuseum

Stadt Wadern



An Fronleichnam (Donnerstag, der 19. Juni 2025) bleibt das Stadtmuseum geschlossen.



**Wir wünschen Ihnen einen
schönen Feiertag!**



Stadtbibliothek

Stadt Wadern



Stadtwerke-Info

SWW
Stadtwerke Wadern**Im Sommer für Frischluft sorgen und Schimmelbildung vermeiden**

Bereits vor dem kalendarischen Sommeranfang hat uns das Wetter einige Sommertage beschert. Wenn es draußen heiß ist, freuen wir uns, wenn wir nach Hause kommen, auf kühlere Räume mit möglichst frischer Luft. Damit das funktioniert, sollten einige Regeln beachtet werden – vor allem auch, um Schimmelbildung zu verhindern. Denn gerade wenn es bisher gelungen ist, die Räume kühl zu halten, droht Ungemach. Das hat mit Physik zu tun: Feuchtigkeit in der Luft wird nämlich von warm nach kalt transportiert. Wir kennen das: Im Winter kann sich an kalten Stellen von Wänden, Fensternischen, Rolllädenkästen usw. Kondenswasser bilden. Im Sommer bleiben (nicht nur in schlecht isolierten, sondern ausgerechnet auch in gut gedämmten Häusern) die Innenwände verhältnismäßig kühl. Wenn dann – besonders bei schwülem Wetter – eine hohe Luftfeuchtigkeit herrscht, dringt warme, feuchte Luft von außen ein und kondensiert an den kühlen Wänden. Beim Kochen und Duschen, aber auch beim Schlafen und Atmen entsteht zusätzlich Feuchtigkeit. Wenn diese nicht entweichen kann, droht sie in die Wände einzuziehen. Das ist für Schimmelsporen, die quasi überall und immer in der Luft sind, ideal.

Also lautet der Beschluss, dass man tüchtig lüften muss. Das heißt aber: Nur frühmorgens und spätabends lüften, am besten zwischen fünf und acht Uhr morgens sowie nach Sonnenuntergang. Dann ist die Temperatur draußen niedriger als drinnen. Sie wissen ja: Stoßlüften statt Kipplüften ist angesagt. Wenn Sie die Fenster weit öffnen, gelingt in fünf bis 15 Minuten ein schneller Luftaustausch, besonders, wenn Sie quer lüften, d. h. zwei gegenüberliegende Fenster oder Türen gleichzeitig öffnen. Auf jeden Fall sollten Sie aber Lüften bei hoher Luftfeuchtigkeit vermeiden, also an schwülen Tagen tagsüber nicht lüften, um Feuchtigkeit und Wärme draußen zu halten.

Lüften ist auch wichtig, um Schadstoffe loszuwerden. Denn in Wohnungen sammeln sich CO₂, Feinstaub, Ausdünstungen von Möbeln, Farben und Reinigungsmitteln. Auch luftreinigende Pflanzen wie Grün- oder Friedenslilie verbessern die Luftqualität und regulieren leicht die Luftfeuchte. Nicht zuletzt verdünnt Lüften ungesunde Stoffe und sorgt für frische Luft. Stickige, stehende Luft fühlt sich schnell drückend und unangenehm an. Frischluft verbessert die Konzentration, das Wohlbefinden und den Schlaf. Und in den kühlen Morgen- und Abendstunden kann Frischluft helfen, die Wohnung angenehm zu temperieren – ganz ohne Klimaanlage und zusätzlichen Energieverbrauch. Wer jedoch zur falschen Tageszeit lüftet (z. B. mittags), holt sich nur warme, feuchte Luft in die Wohnung und verschlechtert das Wohnklima. Gerade im Sommer ist es hilfreich, die Temperatur zu kontrollieren. Ein Innenraum-Thermometer zeigt, wie warm es wirklich und nicht nur gefühlt ist. Anzustreben ist eine Temperatur in Wohnräumen tagsüber unter 26 °C, im Schlafzimmer möglichst unter 24 °C. Zusätzlich kann mit einem Hygrometer die relative Luftfeuchtigkeit ermittelt werden. Optimal sind 40-60 % Luftfeuchtigkeit. Bei über 60 % besteht die Gefahr von Schimmelbildung. Aber unter 40 % Luftfeuchte kann trockene Schleimhäute hervorrufen und ist ungesund für die Atemwege.

Ferner ist zu beachten: Gerade im Sommer sollten Sie die Wäsche möglichst draußen oder in einem gut gelüfteten Raum mit offenen Fenstern trocknen, ein Wäscheständer in der Wohnung erhöht die Luftfeuchtigkeit erheblich. Geräte wie Fernseher, Laptop, Herd erzeugen zusätzliche Wärme, deshalb sollten Sie (ggf. mittels Steckleisten) Geräte komplett ausschalten, wenn sie nicht gebraucht werden. Auch Kerzen oder intensives Kochen tagsüber erzeugen Wärme und Feuchtigkeit. Schließlich sollten Sie die Türen zwischen unterschiedlich warmen Räumen schließen (z. B. das Bad nach dem Duschen nicht zum angrenzenden Raum offen lassen), um das Eindringen feuchter Luft in die Wohnung zu begrenzen.

Neues aus der Stadtbibliothek

WADERNER LESESOMMER

Achtung: Im Juni ist die Stadtbibliothek freitags geschlossen!**Am Freitag, 04.07.2025, ist die Stadtbibliothek ebenfalls geschlossen!****Mitmachen & gewinnen vom 13.06. – 29.08.25 für Kl. 1 – 6 – Lesen und/oder Hören von Geschichten und je ein Los in die Gewinnbox!****Neu im Bestand**

Moore, Georgina: Die Garnett Girls (Roman)

Sellnick, Hilke: Danzig: Jahre der Freiheit (Band 3)

Jimenez, Abby: Part of your world (Roman)

Elkin, Lauren: Fassaden (Roman)

Thorpe, Rufi: Only Margo (Roman)

Dittmann, Anne: Jung von heute, Männer von morgen: Was unsere Söhne für eine gleichberechtigte Zukunft von uns brauchen

Blum, Nora: Radikale Freundlichkeit: Wie sie dein Leben revolutioniert

Gemmel, Stefan: Im Labyrinth des Minotaurus

(Im Zeichen der Zauberkugel: Band 11)

Krischner, Sabrina J.: Die (un)langweiligste Schule der Welt:

Der Witze-König (Einfach Lesen Lernen 2. Klasse)

King, Nikki: Raubtier-Alarm (Einfach lesen lernen 2. Klasse)

Habersack, Charlotte: Bitte nicht öffnen: Knautschig!

Lese-Lausch-Abenteuer: Dino-Stadt (tiptoi Lesetexte + Hörspiel ab 7 Jahren)

Lese-Lausch-Abenteuer: Tiefsee (tiptoi Lesetexte + Hörspiel ab 7 Jahren)

Lüftner, Kai: Barbara Kadabara (Bilderbuch)

Zeitschriften: Geistig fit – Zaubertopf – Öko-Test ...**Digitale Angebote (onleihe, tigerbooks, film-friend) werden über den Verein Bibliotheken e.V. vom Ministerium für Bildung und Kultur gefördert.**

Das Bibliotheksteam

Mi 10.00-16.00 / Do 10.00-18.00 /

Fr 10.00-15.00 Uhr

Tel.: 06871-507 182

Mail: stadtbibliothek@wadern.de

Ende des städtischen Teils

Für nachfolgende Berichte sind die jeweiligen Verfasser/Verfasserinnen verantwortlich. Die Berichte müssen nicht die Meinung der Verwaltung widerspiegeln.



Wirtschaftsverband Wadern|Weiskirchen



Ziele. Mut. Realität – „Talk im Schloss“ geht in die zweite Runde

„Vom Wunsch zur Wirklichkeit – Wie wir beruflich und privat wirklich weiterkommen“



Ein Abend zum Mitdenken, Austauschen und Weiterkommen

Am Montag, 30. Juni, lädt der Wirtschaftsverband Wadern|Weiskirchen um 19 Uhr erneut zu seinem Gesprächsformat „Talk im Schloss“ ein – in die stilvolle Kulisse von Schloss Münchweiler. Unter dem Titel „**Ziele erreichen. Träume leben. Mit Konzept zum Erfolg**“ stehen persönliche und unternehmerische Lebenswege im Mittelpunkt. **Der Eintritt ist frei**, eine Anmeldung über www.wwadern-weiskirchen.de ist erforderlich.

Kurzvortrag zum Einstieg: Von der Idee zur Umsetzung

Zum Einstieg gibt Prof. Dr. Lars Schweizer in einem kompakten Impuls Einblick in die Grundlagen strategischen Denkens – und zeigt, wie man von Visionen zu konkreten Schritten kommt – im Unternehmen wie im eigenen Leben.

Der Talk steht im Zentrum – mit Gästen aus Wirtschaft und Leben

Im Mittelpunkt des Abends steht die **Diskussionsrunde mit vier Gästen**, die aus unterschiedlichen Perspektiven auf das Thema Strategie, Zielverwirklichung und Realität blicken – ganz ohne Business-Buzzwords, aber mit klarer Haltung und viel praktischer Erfahrung:

Anke Röder, Mentorin für Selbstständige, Unternehmerin und Klarheitsprofi

Julian Schneider, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungsgesellschaft St. Wendeler Land

Horst Meyer, Geschäftsführer der bfw Saarland GmbH

Prof. Dr. Lars Schweizer, Goethe-Universität Frankfurt und Impulsgeber des Abends

Moderiert wird die Runde von **Ronnie Wilhelm**, 1. Vorsitzender des Wirtschaftsverbands Wadern/Weiskirchen. „Unsere Gäste bringen

nicht nur Fachwissen mit, sondern erzählen auch von echten Wegen, Rückschlägen und mutigen Entscheidungen“, so Wilhelm. „Wir wollen, dass sich alle – **Unternehmer wie Privatpersonen** – in dieser Runde wiederfinden können.“ Im Anschluss an den Talk besteht Gelegenheit zum Austausch und Netzwerken bei Snacks & Getränken im stillvollen Schlossambiente.



Festsaal von Schloss Münchweiler

Einladung an alle, die mehr erreichen wollen

Die Veranstaltung richtet sich nicht nur an Geschäftsleute, sondern ausdrücklich auch an alle, die sich privat oder beruflich mit Veränderung, Zielsetzung oder Neuorientierung beschäftigen.

„Strategie beginnt nicht mit PowerPoint – sondern mit dem Mut, sich Fragen zu stellen: Wo will ich hin? Was passt wirklich zu mir?“, so Wilhelm. „Wenn Sie Lust haben, sich inspirieren zu lassen und neue Perspektiven mitzunehmen, dann sind Sie hier genau richtig.“





Aus dem Stadtteil- und Vereinsleben



Bardenbach

Ortsvorsteher Christian Ritz,
Keltenstraße 1, Tel. 06871 9091980 oder 0160 97812399

Sommerfest im Wohnverbund Felsenhof

Am Samstag, den **28.06.2025**, von **14:30 – 19:00 Uhr**, feiern die BewohnerInnen und MitarbeiterInnen des Therapeutischen Wohnheims, dem Wohnverbund Felsenhof in Waderneben-Bardenbach, nach einjähriger Pausierung wieder ihr jährliches Sommerfest.

Wie immer bereichern Grillgerichte, Flammkuchen und Getränkestände, alkoholfreie Cocktails, selbstgebackener Kuchen und Kaffee das kulinarische Angebot.

Eine Vorstellung der im Haus angebotenen Aromapflege und Beschäftigungstherapie rundet das Programm ab.

Wir freuen uns über einen zahlreichen Besuch aller Freunde und Waderner MitbürgerInnen.

Im Namen der BewohnerInnen und Mitarbeitenden:
Hans-Jürgen Adami, Einrichtungsleitung

Jugendtreff Biel / Bardenbach e.V.

Am Dienstag, den 08.07.2025, findet um 18:00 Uhr in den Räumen des Jugendtreff Biel/Bardenbach e. V. eine Mitgliederversammlung statt. Geplant ist die Neuwahl eines Vorstandes.

Daher möchten wir unsere Mitglieder bitten, möglichst zahlreich zu erscheinen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Kassierers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache zu Top 2-5
6. Wahl eines Versammlungsleiters
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahl des Vorstandes
9. Neuwahl der Kassenprüfer
10. Verschiedenes

Der Vorstand

Musikverein Bardenbach

Fronleichnam

Am Donnerstag, 19.6., spielen ab 10:00 Uhr anlässlich der Fronleichnamprozession in Noswendel.

Sommerfest FFw. Büschfeld

Am Sonntag, 22.6., spielen wir von 11:00 – 13:00 Uhr den Frühschoppen auf dem Sommerfest der FFw. Büschfeld.

Treffen ist um 10:30 Uhr in Sommeruniform.

Der Vorstand



Büschfeld

Ortsvorsteher Markus Krämer, Akazienstraße 9,
Tel. 06874 6556,
kraemer.waderneben@web.de

Sitzung des Ortsrates Büschfeld

Auf die Veröffentlichung im amtl. Teil wird hingewiesen.

SOMMER FEST

FREIWILLIGE FEUERWEHR BÜSCHFELD

21.-22. Juni '25

Samstag
Beginn: 18 Uhr

Sonntag

- 11 Uhr: Frühschoppen MG Bardenbach-Noswendel
- Mittagessen vom Restaurant „Zum Schloßberg“
- Kaffee und Kuchen
- Schau-Übung
- Dammerschoppen

Feuerwehrfest Freiwillige Feuerwehr Löschbezirk Büschfeld 21. & 22.06.2025

Liebe Bürgerinnen und Bürger, auch in diesem Jahr könnt Ihr eure Feuerwehr an diesen beiden Tagen auf der Festwiese rund ums Feuerwehrgerätehaus besuchen. Ihr möchtet uns gerne unterstützen und einen Kuchen backen, dann meldet Euch bitte bei **Christian Klesen** unter **0176/81477943**.

Sonntags gibt es ab 12 Uhr das Mittagessen vom Hotel zum Schlossberg (**Kuhn's Pitchi**)

Menü 1:

Schweineschnitzel, Spätzle & Pilsrahmsauce **12,50€**

Menü 2:

Großer Salatteller mit Pilzen & Brötchen **10€**

Menü 3:

Erbsensuppe mit Brötchen **6€ mit Wiener 8€**

Euer Mittagessen könnt Ihr heute schon bei **Karl Strohm** unter **0178/3444270** vorbestellen.

(Bitte beachtet, Mittagessen gibt es ab 12 Uhr solange der Vorrat reicht. Eine Vorbestellung **gilt nicht** als Reservierung)

Also kommt vorbei, wir freuen uns jetzt schon auf zwei schöne Tage mit Euch.

Eure Feuerwehr

kfd - Kath. Frauengemeinschaft Deutschlands „Maria Himmelfahrt“ Büschfeld

Am 26.06.2025 laden wir zu unserem Donnerstagskaffee um 14:30 Uhr ins Foyer der Schlossberghalle Büschfeld ein. Das Motto lautet diesmal: „grillen – chillen – Cocktails trinken!“ Freut Euch auf einen unterhaltsamen Nachmittag; wir freuen uns auf Euch!
Euer kfd Vorstand



Büschfelder Vereinsgemeinschaft

Die nächste Vorstandssitzung zur Kirmesplanung findet am **Montag, 30.06.2025, um 19:00 Uhr** im Foyer der Schlossberghalle statt.

Der Vorstand

Garten- und Naturfreunde Büschfeld

Fahrt in den Garten der Sinne am 01.07.2025

Wir planen an o. g. Termin eine Nachmittagsfahrt in den „Garten der Sinne“ in Merzig. Der Rundgang mit Führung dauert ca. 1,5 Stunden. Anschließend möchten wir gemeinsam Kaffee trinken (Selbstzahler).

Die Teilnehmerzahl ist auf 25 begrenzt.

Kostenbeitrag: **5 Euro**. Die Anfahrt erfolgt mit Privat-PKWs.

Treffpunkt: **14:00 Uhr** Verkehrsinsel beim Wacken in der Ortsmitte.

Bei Interesse bis 25.06.2025 anmelden bei B. Braun, Tel. 06874 6698.

Der Vorstand



Dagstuhl

Ortsvorsteher Horst Albert,
Krippwiesstraße 14, Wadern-Dagstuhl,
Tel. 06871 7227,



Lockweiler-Krettnich

Ortsvorsteher Konrad Schmidt, Lockweiler,
Fliederstraße 7, Tel. 06871 8733
Ortsvorsteher Christof Wilhelm, Krettnich,
Zickelbachstraße 7, Tel. 06871 922718

Herzliche Einladung

Seniorenachmittag 2025



Auch in diesem Jahr wollen wir unseren älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern einen Tag zum Treffen anbieten.

Der diesjährige Seniorenachmittag findet am **Sonntag, 22.06.2025, um 15:00 Uhr** in unserer Mehrzweckhalle statt.
Eingeladen sind alle Bürgerinnen und Bürger, die in diesem Jahr 70 Jahre oder älter sind.

Wir freuen uns auf euch!

Konrad Schmidt, Ortsvorsteher Lockweiler
Christof Wilhelm, Ortsvorsteher Krettnich

Aktuelles zum Glasfaserausbau in Lockweiler

Die Firma Backes, als Ausbaupartner der energis Netzgesellschaft, wird in den folgenden Straßen den Ausbau bald beginnen:

Banaterstr., Michaelstr., Mittelbachweg, Pappelweg

Sobald die Bauarbeiten in Ihrer Straße anstehen, wird ein Mitarbeiter der energis Netzgesellschaft oder des Ausbaupartners sich mit Ihnen in Verbindung setzen, um die genauen Modalitäten zu besprechen und einen Termin zur Grundstücksbegehung zu vereinbaren.

Der Ausbau wird „in Synergie“ stattfinden. Dies bedeutet, dass gleichzeitig zu den Sanierungsmaßnahmen an Stromleitungen auch der Glasfaserausbau erfolgt. Der Vorteil: die Straßen werden nur einmal aufgerissen und es kommt zu weniger Beeinträchtigungen für die Bürger.

Mit größeren Verkehrsbehinderungen ist nicht zu rechnen.

Interessenten in diesen Straßen können sich noch einen Glasfaser-Hausanschluss sichern, bevor der Bagger rollt. Zur Beratung steht Ihnen die energis GmbH gerne telefonisch unter 0681 90698824 oder im Kundencenter am Marktplatz 20 zur Verfügung.

energis hält Glasfaser Kunden und Interessenten aus Wadern auf der Webseite energis.de/wadern auf dem Laufenden. Dort kann auch der Ausbaustatus Ihrer Straße eingesehen werden.

Konrad Schmidt, OV Lockweiler

Tag der offenen Tür 2025

Am 28. + 29.06.2025 findet bei der freiwilligen Feuerwehr Lockweiler-Krettnich der traditionelle Tag der offenen Tür am Gerätehaus statt.

Hierzu ist die gesamte Bevölkerung von Lockweiler, Krettnich und Umgebung recht herzlich eingeladen.

Auch dieses Jahr gibt es für die Kleinen wieder eine Hüpfburg.

Samstag ab 17:00 Uhr starten wir mit einem Dämmerstopp und Musik.

Am Sonntagmorgen ab 10:00 Uhr startet der Festtag mit einem „Frühstopp bei den Floriansjüngern.“

Ab 12:00 Uhr gibt es Mittagessen aus der Floriansküche und nachmittags reichen wir Kaffee und Kuchen.

Über eine Kuchenspende würden wir uns sehr freuen.

Es freut sich auf Ihren Besuch,

Ihr Förderverein der freiwilligen Feuerwehr Lockweiler-Krettnich

Kath. Frauen der Pfarrei St. Michael Lockweiler e. V.

Bittgang nach Altland mit anschließender Andacht



Wir laden alle Interessierten ganz herzlich am **Dienstag, dem 24.06.2025**, zu unserem Bittgang zur Altländer Kapelle ein. Sollte Interesse an einer Pilgergruppe bestehen, bitten wir, wie in den vergangenen Jahren um telefonische Anmeldung.

Die Fußgruppe startet um **14.00 Uhr** am **Hubertus Kreuz**. Die Andacht in der Kapelle beginnt um **15.00 Uhr**. Im Anschluss an die Andacht können wir den Nach-

mittag im Sportlerheim Altland bei Kaffee und Kuchen ausklingen lassen. Wir bieten Mitfahrgelegenheit auch direkt zur Kapelle an. Bitte meldet euch bei den Vorstandsfrauen.

Der Vorstand

SG Lockweiler-Krettnich-Morscholz-Steinberg

Rückblick Festkommers

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Helferinnen & Helfern, die zum Gelingen unseres Festkommers am 06.06.2025 im Bürgerhaus Morscholz beigetragen haben.

Ebenso danken wir den zahlreich erschienenen Gratulanten unserer Orts- sowie der umliegenden Fußballvereine, den Ortsvorstehern und den Vertretern des Saarländischen Fußballverbandes für ihr Kommen und ihre Zuwendungen.

Wir freuen uns, auf eine gelungene Feier und einen schönen Abend zurückblicken zu können.



Trainingsauftakt Aktive

Da man sich auf errungenen Erfolgen nicht ausruhen soll, starten unsere Aktiven am 26.06.2025 (Donnerstag) ab 19:00 Uhr in Lockweiler in die Saisonvorbereitung.

Das erste Testspiel findet am 29.06.2025 (Sonntag) um 16:00 Uhr in Braunshausen gegen die SG Peterberg statt.



Löstertal

Ortsvorsteher Roland Ruttloff,
Auf den Äckern 14, Wadern-Löstertal,
Tel. 0174 4614652, r.ruttloff@wadern.de

Musikverein Buweiler

Unser Kirmesfrühstück findet an Kirmessonntag, dem 29.06., ab 10 Uhr statt. Falls ihr euch noch nicht angemeldet habt, könnt ihr das über Social Media, per Mail an schriftfuehrer@mv-buweiler.de oder bei den Vorstandsmitgliedern tun.

Nach Bezahlung erhaltet ihr vorab ein Bändchen und könnt am Kirmessonntag direkt loslegen.

FRÜHSTÜCK

AUF DEM KIRMES PLATZ

Wo?	Kirmesplatz Buweiler
Wann?	Sonntag, 29. Juni ab 10:00 Uhr
Kosten:	12 € PRO PERSON
Bei Bezahlung erhaltet ihr ein Bändchen	

**Das Frühstück ist am 29. Juni
ab 10 Uhr auf dem
Kirmesplatz in Buweiler**

ASV Löstertal e.V.

Einladung zum Feriencamp

Der Angelsportverein Löstertal e. V. veranstaltet in den Sommerferien (vom Donnerstag, 07.08. – Sonntag, 10.08.) ein Feriencamp an der Weiheranlage in Oberlöstern für Jugendliche.

In dem Feriencamp informieren wir über das Sportfischen, unterweisen in die Gerätekunde und stellen den Lebensraum einer Weiheranlage vor.

Selbstverständlich darf auch geangelt werden.

Alle Jugendlichen, die Lust und Interesse am Sportfischen und an der Natur haben, können sich unverbindlich zu diesem Feriencamp anmelden.

Weitere Informationen und Anmeldung richten Sie bitte an Edmund Behles,

TelNr.: 0176 94909438 oder Festnetz 06871 5623

TC Löstertal



Unser Dorf spielt Tennis

2. - 6. Juli 2025

**Ein Team besteht aus mindestens 2 Spielern,
davon max. ein aktiver Spieler**

*Mannschaften gerne bei
Frank Brücker, Tel.: 0172 453 4089 oder
Eric Backes, Tel.: 0172 957 0977 anmelden*

TC Löstertal

Spieltermine am Wochenende:

Samstag, 21.06.2025, um 13:00 Uhr in Löstertal:

Herren 40 gegen TC Rehlingen 1

Samstag, 21.06.2025, um 13:00 Uhr in Rohrbach:

TV 66 Rohrbach, Abt. Tennis 1 gegen Damen 40,

Sonntag, 22.06.2025, um 09:00 Uhr in Elversberg:

SG Elversberg / Friedrichsthal 1 gegen Damen,

Mittwoch, 25.06.2025, um 10:00 Uhr in Nonnweiler:

Herren 65 gegen TC Schwarz-Weiß Merzig 1.

Wir wünschen unseren Mannschaften faire Spiele und viel Erfolg.

„After-Work-Abend“

jeden Donnerstag im Clubhaus

Der Tennisclub lädt jeden Donnerstag ab 18:00 Uhr zum After-Work-Abend ein.

Kaltgetränke und Kleinigkeiten zum Essen stehen bereit, um den Feierabend gemeinsam zu genießen.

Vereinsgemeinschaft Löstertal

Liebe Bäckerinnen, liebe Bäcker!

Wir dürfen feiern! Vom 27. bis 30. Juni veranstalten eure Löstertaler Vereine wieder für euch die Bäcker Kirmes.

Wir laden euch herzlich ein, vier schöne Tage gemeinsam mit Freunden und Familie, guten Gesprächen, kühlen Getränken und leckerem Essen zu verbringen.

Eure Vereinsgemeinschaft Löstertal



Morscholz

Ortsvorsteher Markus Wollscheid,
Dagstuhler Straße 101,
Tel. 0152 37188559

Der Ortsvorsteher informiert

Seniorentag 2025

Am Sonntag, den 20.06., findet der diesjährige Seniorentag im Bürgerhaus statt. Eingeladen sind alle Morscholzer/innen ab Geburtsjahrgang 1955. Weitere Informationen folgen.

Naturpädagogikprojekt Wildwuchs

Am Samstag, den 21.05.2025, findet ab 15h die Sommer Sonnenwende beim Waldspielplatz statt.

Hierzu ergeht eine herzliche Einladung an gross und klein.
Euer Ortsvorsteher
Markus Wollscheid

**Wildwuchs
SOMMER
SONNENWENDE**

- SPIELE IM FREIEN
- STOCKBROT
- LAGERFEUER
- ESSEN & TRINKEN

21. JUNI 2025
AB 15 UHR
AM WILDWUCHS - BAUWAGEN

AM ENDE DER STRASSE "IM WÄLDCHEN" IN MORSCHOLZ

Musikverein Morscholz

Nächste Auftritte

Samstag, 06.07.2025, 19.00 Uhr: Sommernachtstraum, Waderm
Sonntag, 07.07.2025, 13.00 – 15.00 Uhr: 100 Jahre SV Nunkirchen

Festschrift & Jubiläumswein

Unsere Festschrift mit Geschichten, Bildern und Erinnerungen aus 100 Jahren Vereinsgeschichte ist weiterhin zum Preis von 2 Euro bei allen Vorstandsmitgliedern erhältlich. Ebenso kann eine Kiste unseres Jubiläumsweins zum Gesamtpreis von 45 Euro erworben werden.

Tennisverein Morscholz

Am 22.06. bestreitet unsere Damenmannschaft ab 9:00 Uhr das letzte Saisonspiel für dieses Jahr gegen die Damen der SG Nalbach/Oppen 1. Wir freuen uns über jeden Zuschauer!
Der Vorstand

SG Lockweiler-Krettnich-Morscholz-Steinberg

Rückblick Festkommers

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Helferinnen & Helfern, die zum Gelingen unseres Festkommers am 06.06.2025 im Bürgerhaus Morscholz beigetragen haben.

Ebenso danken wir den zahlreich erschienenen Gratulanten unserer Orts- sowie der umliegenden Fußballvereine, den Ortsvorstehern und den Vertretern des Saarländischen Fußballverbandes für ihr Kommen und ihre Zuwendungen. Wir freuen uns, auf eine gelungene Feier und einen schönen Abend zurückblicken zu können.

Trainingsauftakt Aktive

Da man sich auf errungenen Erfolgen nicht ausruhen soll, starten unsere Aktiven am 26.06.2025 (Donnerstag) ab 19:00 Uhr in Lockweiler in die Saisonvorbereitung.

Das erste Testspiel findet am 29.06.2025 (Sonntag) um 16:00 Uhr in Braunshausen gegen die SG Peterberg statt.



Noswendel

Ortsvorsteher Frederik Sturm,
Ahornweg 7, Tel. 06871 2099834,
frederik.sturm@prohochwald.net

Indienhilfe Father Mathias

Am Montag, dem 30. Juni 2025, findet um 18.00 Uhr im Vereinsheim Noswendel unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt.

Hierzu laden wir Sie ganz herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Wahl des Versammlungsleiters
6. Entlastung des Vorstandes
7. Verschiedenes

Wir würden uns freuen, wenn alle Mitglieder an der Jahreshauptversammlung teilnehmen könnten.

Auch Nichtmitglieder und Freunde der Indienhilfe sind zu dieser Versammlung ebenso herzlich eingeladen und willkommen.

Der Vorstand
i.A. Edgar Schuster

Heimat- und Verkehrsverein Noswendel

Flohmarkt

Am 21. und 22.06.2025 findet wieder ein Flohmarkt am Noswendeler See statt. Kontakt: Saar Pfalz Märkte 06853-40988.

Verkauf am See

Am Sonntag, 22.06.2025, führt der Karnevalsverein „GRAAD SEE LÄÄDS“ Noswendel den Verkauf am See durch. Zum Mittagessen bietet der Verein Schwenkbraten, scharfe Koteletts, Grubenspatzen (Brät mit dünnem Schnitzel umwickelt) oder Grillkäse mit Kartoffelsalat oder Brot an.

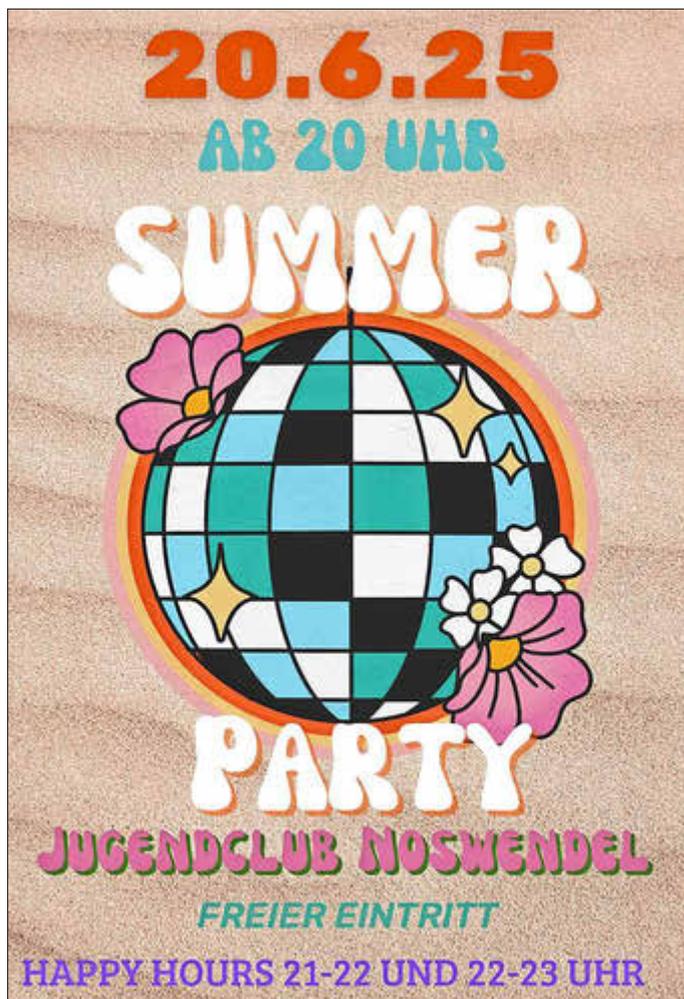
Und wie immer gibt es leckeren, selbstgebackenen Kuchen.

Herzlich willkommen
am Noswendeler See

Sonntag, 22.06.25
Mittagessen:
**Schwenker, scharfe Koteletts,
Grubenspatzen und Grillkäse
mit Kartoffelsalat oder Brot**
und ein bisschen:
das große Noswendeler Kuchenbüfett
Es folgt noch:
NKV "Graad See Lääds" Noswendel



Jugendclub Noswendel



Seid ihr bereit für den Sommer?

Feiert mit uns am 20. Juni ab 20:00 Uhr im Jugendclub Noswendel

Happy Hour: 21:00 - 22:00 Uhr Bier 1,5 €

Happy Hour: 22:00 - 23:00 Uhr Jacky Cola und Vodka E 2 €

Wir freuen uns auf euch!

DRK OV. Noswendel-Nunkirchen

Herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung des DRK OV. Noswendel-Nunkirchen

Am Freitag, den 27.06.2025, um 19:00 Uhr im Vereinsheim Noswendel.

Die Tagesordnung wird in der Sitzung bekannt gegeben.

Der Vorstand

Tennisverein 79 Noswendel e. V.:

Am Freitag, 20. Juni, spielt unsere Midfeld Jugendmannschaft in Brotdorf, Beginn 16:00 Uhr.

Wir wünschen unserer Mannschaft faire Spiele und viel Erfolg.

Noswendeler Karnevalsverein „Graad see lääds“

Verkauf am See

Am Sonntag, den 22.06.2025, übernehmen wir den Verkauf am See. Neben dem großen Kuchenbuffet bieten wir zum Mittagessen Grubenspatzen, Schwenker oder Grillkäse mit Kartoffelsalat und Brot an. Wir freuen uns auf euren Besuch!



Nunkirchen

Ortsvorsteherin Patrizia Mötzel,
Weiskircher Straße 2, Tel. 06874 233436,
patrizia.moetzel@prohochwald.net

Landesbetrieb für Straßenbau (Lfs) informiert

Fahrbahnsanierung in Nunkirchen: B 268 / L 148 / L 152

Auf die Informationen unter überörtl. allgemeinen Nachrichten wird hingewiesen.

Die Ortsvorsteherin informiert

Informationen rund um Nunkirchen und Münchweiler

Kirmes in Nunkirchen

Es ist wieder soweit und Nunkirchen feiert Kirmes.

Unser Programm ist wie folgt:

Kirmes-Samstag 28.06.2025

18:00 Uhr Setzen des Kirmesmatzes

19:30 Uhr Fassanstich

20:30 Uhr Livelines

Kirmes-Sonntag 29.06.2025

10:30 Uhr Einsegnung Löschfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr

11:00 Uhr Frühschoppen mit dem MG Bardenbach-Noswendel

15:00 Uhr Buntes Kirmestreiben

Kirmes-Montag 30.06.2025

12:00 Uhr Mittagessen (auf Vorbestellung)

20:00 Uhr MEP-Live

Großes Abschluss-Feuerwerk!

Unser Mittagessen am Montag wird geliefert von der Krettnicher Bürgerstube.

Die Bons sind erhältlich bei Marianne Altmeyer unter 06874 6558 oder 6207, bei mir und in der Getränkestraße ab dem 23.06.2025.

Gerne können die Bons auch im Bürger-Stammtisch am 26.06. erworben werden. Eine Vorbestellung ist zwingend erforderlich.

Eine Abholung des Essens ist möglich.

	Die Verpackungspauschale beträgt	1.- €.
Menü 1:	Rinderrouladen, Rotkraut mit Spätzle	13,50 €
Menü 2:	Hähnchenbrust in Curryrahm mit Spätzle	13,50 €
Menü 3:	Nudel-Combinatione mit Gemüse	11,50 €

Die Kirmes wird veranstaltet von einem Zusammenschluss Nunkircher Vereine, bei denen ich mich herzlich bedanken möchte. Alleine die Bereitschaft ist heute nicht mehr selbstverständlich. Herausgekommen ist ein schönes Programm mit der Live-Band „Livelines“ am Samstag, einem tollen Frühschoppen mit Einsegnung des neuen Löschfahrzeuges unserer Feuerwehr und umrahmt von der Musikgemeinschaft Bardenbach-Noswendel.

Am Montag freuen wir uns wieder zum Mittagessen über das leckere Essen der Krettnicher Bürgerstube zu unserem „Firmenitag“. Auch hier feiern wir am Abend mit einer Live-Band. MEP-Live wird uns bis zum Feuerwerk begeistern. Besuchen Sie uns, trotz Baustelle und feiern Sie mit uns.

Fahrbahnerneuerung „Im Flürchen“ und „Weiskircherstraße“

Ab dem 20. Juni wird im Kreisel mit der Fahrbahnerneuerung begonnen. Der Kreisel selbst, wird wenn alles gut läuft, nur 3 Tage gesperrt sein.

Ab dem 23. Juni wird es dann zur Vollsperrung in Richtung Waderm kommen. In mehreren Bauabschnitten wird die Straße „Im Flürchen“ erneuert. In den vergangenen Wochen konnten die notwendigen Maßnahmen in Ampelregelung ausgeführt werden. Dies ist leider wegen der zu geringen Breite der Straße bei der Fahrbahnerneuerung nicht möglich. Ich bitte um Verständnis.



www.wittich.de



Niemand wird die Baustelle länger als notwendig einrichten. Die Anwohner der jeweils gesperrten Bereiche werden vorher per Handzettel im Briefkasten informiert. Bis Ende August soll diese Baustelle fertig sein. Ab Mitte September beginnt dann die Fahrbahnerneuerung in der Weiskircherstraße.

Die Umfahrung der gesperrten Bereiche wird ausgeschildert werden und ich bitte auch hier um Verständnis. Ebenso bitte ich aber auch alle Verkehrsteilnehmer auf umsichtige Fahrweise in den Wohngebieten, damit wir hier die Zeit der Baustellen gut überstehen.

Bürger-Stammtisch am Donnerstag

Jeweils um **18:00 Uhr** bietet sich im **Saalbau-Untergeschoss** die Möglichkeit, sich zu treffen. Neben Gesellschaftsspielen und Handarbeiten gibt es auch die Gelegenheit, sich einfach mal nett zu unterhalten. Sie sind herzlich willkommen.

Veranstaltungen in Nunkirchen und Münchweiler

26.06.2025	Bürger-Stammtisch
28.06.2025 - 30.06.2025	Kirmes
03.07.2025	Bürger-Stammtisch
05. + 06.07.2025	100 Jahre Sportverein Nunkirchen
10.07.2025	Bürger-Stammtisch
12.07.2025	Fratzenfescht

Ihre Ortsvorsteherin
Patrizia Mötzel

Bücherei Eselsohr

„Der Bademeister ohne Himmel“ von Petra Pellini, dieses Buch verdient es, hier vorgestellt zu werden!

Nicht nur die Journalistin Christine Westermann und der Autor Ewald Arenz feiern dieses Buch. Es wurde auch mit einem österreichischen Literaturpreis bedacht.

Das beeindruckt Sie nicht? Gut! Versuchen wir es also mit dem Inhalt und Thema des Buchs zu begeistern:

Es geht um die unglaublich sympathische 15-jährige Linda, die dreimal in der Woche Zeit mit dem ehemaligen Bademeister Hubert verbringt. Dieser lebt mit seiner fortschreitenden Demenz.

Linda versucht, ihm in diesem lebensbejahenden Roman Erinnerungen an seine Frau Rosalie und die Sommer im Strandbad zurückzuholen, bis das Schicksal Lindas Pläne durchkreuzt.

Wir glauben, dieses Buch muss man lesen!

Sie können dieses Buch kostenlos bei uns in der Bücherei ausleihen.

Unsere Öffnungszeiten: Donnerstag 18-19 h und Sonntag 11-12 h.

Wir freuen uns auf Sie!

Das Team der Bücherei Eselsohr

MGV „Eintracht“ 1894 Nunkirchen

Werte Sangesfreunde,

am 29.06.2025 feiern wir unsere Herz-Jesu-Kirmes.

Der Festgottesdienst findet am Kirmessonntag um 09:00 Uhr statt.

Wie fast immer in den letzten Jahren werden wir mit unserem Gesang die Messe mitgestalten.

Wir treffen uns an diesem Sonntag um 08:30 Uhr in der Kirche zum Einsingen.

Bitte pünktlich erscheinen.

Für den Vorstand: S. Sch.

DRK OV. Noswendel-Nunkirchen

Herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung

des DRK OV. Noswendel-Nunkirchen.

Am Freitag, den 27.06.2025, um 19:00 Uhr im Vereinsheim Noswendel.

Die Tagesordnung wird in der Sitzung bekannt gegeben.

Der Vorstand

TC Nunkirchen

Heimspiele*:

Donnerstag, 19.06.2025, 09:00 Uhr:

Herren 1:

TC Grün-Weiß Nunkirchen 1 / TC Erbringen 1

Samstag, 21.06.2025, 13:00 Uhr:

Damen 55:

TC Grün-Weiß Nunkirchen 1 / TC Saarwellingen 1

Sonntag, 22.06.2025, 14:00 Uhr:

Juniorinnen U 15:

TC Grün-Weiß Nunkirchen 1 / TC Merzig 1

Auswärtsspiele:

Donnerstag, 19.06.2025, 09:00 Uhr:

Damen 55:

SG Oppen/Erbringen / TC Grün-Weiß Nunkirchen 2

Spielort: Oppen

Freitag, 20.06.2025, 16:00 Uhr:

Midfeld 2:

TC Lebach / TC Grün-Weiß Nunkirchen 2

Midfeld 1:

SG Nal/Opp/Erbr / TC Grün-Weiß Nunkirchen 1

Spielort: Nalbach

Sonntag, 22.06.2025, 14:00 Uhr:

Junioren U 15:

TC Merzig 1 / TC Grün-Weiß Nunkirchen

***Erfrischungsgetränke / Kaffee im Clubheim erhältlich**

Der TC Nunkirchen freut sich auf Ihren Besuch!

100 JAHRE SV NUNKIRCHEN

1925

05. - 06. JULI 2025

SAMSTAG

13:00 UHR	FESTERÖFFNUNG
14:00 UHR	VORBEREITUNGSTURNIER DER AKTIVEN
AB 18:30 UHR	LIVE-MUSIK MIT BANDS

Stardust
Dreamers

Da Capo


LORD OF YOUNK

SONNTAG

10:00 UHR	FRÜHSCHOPPEN & VORBEREITUNGSTURNIER DER JUGEND
11:00 UHR	EHRUNGEN
13:00 UHR	MUSIKVEREIN MORSCHOLZ
14:00 UHR	KAFFEE & KUCHEN

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST AN BEIDEN
TAGEN BESTENS GESORGT!
AUF DIE KLEINEN GÄSTE WARTET AN
BEIDEN TAGEN EINE HÜPFBURG.



**ABSTIEGSKAMPF
LANDESLIGA**

19 JUNI 2025 | AB 09:00 UHR

TC NUNKIRCHEN VS. TC ERBRINGEN

ES GIBT BIER VOM FASS UND
WÜRSCHEN VOM GRILL

TC GRÜN-WEISS
1973 NUNKIRCHEN

CDU OV Nunkirchen

Einladung zur Sitzung

Liebe Parteifreundinnen und Parteifreunde,
ich lade hiermit ganz herzlich zu unserem Treffen der CDU Nunkirchen am **22.06.2025** um **10:00 Uhr** in den **Saalbau Nunkirchen** ein. Wir möchten gerne folgende Themen mit euch besprechen:
Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Berichte aus den Räten
3. Aktuelles aus dem CDU SV Wadern
4. Bevorstehende Veranstaltungen
5. Stadtweite Zusammenarbeit
6. Mitgliederwerbung
7. Sonstiges und offene Diskussion

Wie immer sind auch alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aus Nunkirchen und Münchweiler zu unserem Treffen eingeladen.

Für den Vorstand: Kathrin Müller

Falls Sie Fragen oder Anregungen zu unserer politischen Arbeit haben, können Sie uns jederzeit unter cdununkirchen@gmail.com oder der Handynummer 015679 140929 erreichen.



Steinberg

Ortsvorsteher Michael Dewald, Steinstraße 6,
Tel. 06871 9598495 o. 0171 2202954,
michael.dewald@schlau.com

Der Ortsvorsteher informiert

Wolfssichtungen im Steinberger Wald

Den Umstand, dass es zu mehreren Wolfssichtungen in unserem Wald gekommen ist, möchte ich zum Anlass nehmen, die nachstehenden Hinweise und Empfehlungen des saarländischen Umweltministeriums zu diesem Thema abzdrukken:

Sollten Sie einem Wolf begegnen, beachten Sie bitte folgende Verhaltensregeln:

- Ruhig verhalten und stehen bleiben.
- Nicht auf den Wolf zugehen.
- Auf keinen Fall einen Wolf füttern.
- Um den Abstand zu vergrößern, können Sie sich langsam zurückziehen.
- Im Normalfall zieht sich der Wolf von selbst zurück, falls nicht, machen Sie sich durch, z. B. Rufe, starkes Gestikulieren und klatschen, bemerkbar.
- Bei weiterer Annäherung des Tieres – mit Gegenständen werfen.
- Hundehalter sollten in Wolfsgebieten ihren Hund an der Leine halten. Bei einem Zusammentreffen mit dem Wolf die Leine möglichst kurz halten.

Michael Dewald,
Ortsvorsteher

Sommerfest der Feuerwehr Steinberg

Feuerwehrrfest Steinberg

19. & 20.06.2025

In und an der
Eichenlaubhalle Steinberg

Donnerstag, 19.06.2025

- Ab 12 Uhr warmer Mittagstisch
 - Erbensuppe mit Wurst und Brot
 - Schnitzel mit Pommes Frites und Gemüse
- Kinderhüpfburg
- Ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen
- Ab 16 Uhr Waffeln von der Kinderfeuerwehr

Freitag, 20.06.2025

- Ab 14 Uhr Gemütliches Beisammensein
- Ab 17 Uhr Schwenker und Rostwurst

FEUERWEHR
Stadt Wadern | LBZ
STEINBERG

Kommen Sie vorbei und genießen Sie das Fest mit uns!

Am 19. und 20. Juni ist es wieder so weit: Die Feuerwehr Steinberg lädt herzlich zum traditionellen Feuerwehrfest in und an der Eichenlaubhalle Steinberg ein. Freut Euch auf gesellige Stunden mit leckerem Essen, erfrischenden Getränken und guter Stimmung! Am Donnerstag wartet auf unsere kleinen Gäste eine Kinderhüpfburg – Spaß garantiert!

Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf zwei tolle Tage. Ihre Feuerwehr Steinberg

Malteser Hilfsdienst Steinberg

Zu unserem diesjährigen traditionellen Sommerfest laden wir Sie recht herzlich ein. Feiern Sie mit uns. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihr Malteser Hilfsdienst Steinberg

SV Steinberg

Vereinsheim am Bremerkopf

Aufgrund des Feuerwehrfestes unserer Feuerwehr Löschbezirk Steinberg bleibt das Vereinsheim des SV Steinberg am Freitag, den 20. Juni, geschlossen. Bitte besucht und unterstützt die Veranstaltung der Feuerwehr an der Eichenlaubhalle.

Für das leibliche Wohl ist dort bestens gesorgt.

Nächster Termin im Vereinsheim SV Steinberg:

Freitag, den 27.06. - ab 18:00 Uhr

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Save the Date!!

Steinberger Liboriuskirmes 2025

„Steinberg dreht auf – Kirmesfieber pur!“

Unter diesem Motto laden wir euch herzlich zur diesjährigen **Steinberger Liboriuskirmes** vom 19. bis 21. Juli auf den Dorfplatz ein! Freut euch auf drei Tage voller Stimmung, Spaß und guter Laune – mit einem abwechslungsreichen Programm für **Klein und Groß**, kulinarischen Highlights, Tombola, Fahrgeschäften und vielem mehr.

Jetzt schon vormerken – wir freuen uns auf euch!

Euer SV Steinberg

Abteilung Jugend SG Steinberg Morscholz Training Jugend

Wir trainieren bis zu den Sommerferien weiter.

Bitte auf die Hinweise in der WhatsApp-Gruppe achten.

Eure SG Jugendabteilung Steinberg Morscholz

Bike Freunde

Liebe Radfreunde,

wir laden euch herzlich zur **ersten gemeinsamen (E-) Bike-Tour** ein! Kommt mit uns auf eine gemütliche Ausfahrt durch die schöne Natur rund um **Steinberg**.

Treffpunkt: Vereinsheim Sportverein am Bremerkopf

Datum & Uhrzeit: 28.06. um 14:00 Uhr

Start: 14:15 Uhr

Die Strecke ist für alle Fitnesslevel geeignet und führt überwiegend über Wald- und Feldwege. Eine kleine Pause mit Aussicht ist natürlich eingeplant.

Bitte denkt an: Helm, wettergerechte Kleidung, ausreichend Akku & gute Laune! Wir freuen uns auf eine tolle erste Tour mit euch! Bike Freunde

SG Lockweiler-Krettnich-Morscholz-Steinberg

Rückblick Festkommers

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Helferinnen & Helfern, die zum Gelingen unseres Festkommers am 06.06.2025 im Bürgerhaus Morscholz beigetragen haben.

Ebenso danken wir den zahlreich erschienenen Gratulanten unserer Orts- sowie der umliegenden Fußballvereine, den Ortsvorstehern und den Vertretern des Saarländischen Fußballverbandes für ihr Kommen und ihre Zuwendungen. Wir freuen uns, auf eine gelungene Feier und einen schönen Abend zurückblicken zu können.

Trainingsauftakt Aktive

Da man sich auf errungenen Erfolgen nicht ausruhen soll, starten unsere Aktiven am 26.06.2025 (Donnerstag) ab 19:00 Uhr in Lockweiler in die Saisonvorbereitung.

Das erste Testspiel findet am 29.06.2025 (Sonntag) um 16:00 Uhr in Braunshausen gegen die SG Peterberg statt.



Wadern

Ortsvorsteher Christoph Kaub,
Goethestraße 12, Tel. 06871 2320
Christoph.Kaub@t-online.de

Niederschrift Nr. 03/2025 Ortsratssitzung

– Ortsrat Wadern

am Donnerstag, im Foyer der Stadthalle, Wadern

Beginn: 19:00 Uhr **Ende:** 21:47 Uhr

TeilnehmerInnen:

Vorsitzender: Christoph Kaub (Ortsvorsteher)

Mitglieder des Ortsrats: Gerhard Backes, Frank Barth, Jan Dubois, Martin Hoffmann, Gabriel Hausen, Raphael Kuhn, Nadja Marmitt, Pascal Seyler, Thorsten Weber

Entschuldigt: Anna Druckenmüller

Stadtverwaltung: Frank Hauser, Isabella Sicks

Gäste: Andreas Heinke und Dr. Andreas Huwer vom Planungsbüro Paulus und Partner

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Ortsratsmitglieder, die Vertreter der Stadtverwaltung und des Planungsbüros, den Ehrenortsvorsteher Helmut Turner sowie die übrigen anwesenden Zuschauer.

Er stellt fest, dass die Ortsratsmitglieder mit Einladung vom 04.05.2025 ordnungsgemäß eingeladen wurden. Die Veröffentlichung des Termins der Sitzung erfolgte im Amtlichen Bekanntmachungsblatt Nr. 18 und 19/2025 sowie unter www.wadern.de entsprechend der Satzung über die öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Wadern vom 14.12.2018. Die Einladung ist form- und fristgerecht erfolgt.



Gegen Form und Frist der Einladung ergeben sich keine Einwände. Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit des Ortsrates fest.

Vor dem Eintritt in die Tagesordnung beantragt der Vorsitzende aus aktuellem Anlass die Ergänzung der Tagesordnung um den TOP 4: Verkehrssituation im Stadtteil Wadern im Zuge der Sanierung des Wadrill-Durchlasses

Abstimmung: einstimmig

Folglich verändert sich die Reihenfolge der darauffolgenden Tagesordnungspunkte entsprechend.

Tagesordnung

I. Öffentliche Sitzung:

1. Bebauungsplan „Katzenrech, II. BA“ mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplans - Freigabe der Planunterlagen für die frühzeitige Beteiligung
2. Bebauungsplan „Gewerbepark Wadern, 4. Bauabschnitt“ mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplans - Freigabe der Planunterlagen für die formelle Beteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB
3. Straßenschäden Morscholzer Straße
4. Verkehrssituation im Stadtteil Wadern im Zuge der Sanierung des Wadrill-Durchlasses
5. Bürgerfragestunde
6. Verschiedenes

1. Bebauungsplan „Katzenrech, II. BA“ mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplans - Freigabe der Planunterlagen für die frühzeitige Beteiligung

Der Ortsvorsteher führt folgendes aus:

Zur Befriedigung der anhaltenden Nachfrage nach Wohnbaufläche in der Stadt Wadern und besonders im Stadtteil Wadern soll die Entwicklung des Wohngebietes Katzenrech weiter vorangetrieben werden.

Die Thematik war zuletzt Bestandteil der Sitzung des Ortsrates am 17.01.2023 und des Stadtrates am 26.01.2023. Zum damaligen Zeitpunkt wurde der Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplanes gefasst.

Im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplanes wird eine Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt und ein Umweltbericht gemäß § 2a BauGB erstellt.

Der Bebauungsplan wird im umfassenden Verfahren aufgestellt und ersetzt in seinem Geltungsbereich die angrenzenden bzw. überlagernden Bebauungspläne „Contersfeld“ von 1975 und „Katzenrech I.BA“ von 2003.

Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes verfolgt die Stadt folgendes Ziel:

Im Mittelzentrum und zentralen Stadtteil Wadern besteht eine anhaltende Nachfrage nach neuem Wohnraum. Auf einer bisher unbebauten landwirtschaftlichen Freifläche am nordwestlichen Siedlungsrand von Wadern soll nun, westlich der Straßen „Im Contersfeld“ und „In der Krähwiese“, neues Wohnbauland ausgewiesen und damit der nordwestliche Siedlungsrand von Wadern sinnvoll erweitert werden.

Zwischenzeitlich wurde ein Entwurf des Bebauungsplanes erarbeitet. Herr Andreas Heinke vom Planungsbüro stellt das Konzept des Bebauungsplans vor. Er geht zunächst auf das Verfahren und den Flächennutzungsplan (FNP) ein, anschließend erläutert er ausführlich das städtebauliche Konzept:

- Geplant sind verschiedene Bautypen: Einfamilienhäuser, Doppelhaushälften, Tiny Houses sowie Mehrfamilienhäuser mit jeweils bis zu sechs Wohneinheiten.
- Insgesamt sollen 112 Bauplätze entstehen.
- Es sind Flächen für Gemeinbedarf sowie den Erhalt des Biotops vorgesehen.
- Die Gesamtgröße des Baugebiets beträgt ca. 10 Hektar.
- Für die Wasserwirtschaft sind Rückhalteflächen und Maßnahmen zum Hochwasserschutz eingeplant.

Der Ortsvorsteher unterbricht die Sitzung, damit die Zuschauer Fragen zur Planung stellen können. Aus den Reihen der Anwohner wird die Sorge geäußert, dass durch die geplanten Zufahrten ein erhöhtes Verkehrsaufkommen im bestehenden Wohngebiet entstehen wird, dessen Straßennetz hierfür nicht ausgelegt sei. Gefordert wird, dass die Hauptzufahrt über den Nordring erfolgen soll. Dies wurde bereits vor über 25 Jahren von den Anwohnern der angrenzenden Wohngebiete so gefordert.

Eine Zufahrt über die übrigen in der Planung vorgesehenen Zuwegungen über das bestehende Straßennetz auf dem „Christianenberg“ bzw. „Im Contersfeld“ erscheint den anwesenden Anwohnern aus den verschiedensten Gründen nicht zielführend. Auch die Themen Abwasser und Kanaldimensionierung werden angesprochen. Die Mitarbeitenden der Stadtverwaltung sowie des Planungsbüros gaben daraufhin folgende Informationen und Antworten:

Der Bebauungsplan befindet sich noch in einem frühen Stadium. Derzeit sind vier Anbindungen vorgesehen, wobei eine endgültige Straßenführung noch offensteht.

Die Hauptzufahrt soll über den Nordring erfolgen –vorbehaltlich der Zustimmung des Landesamtes für Umwelt- und Arbeitsschutz (LUA), da im Bereich des Butterbaches ein geschütztes Biotop gequert werden müsste. Weitere Zuwegungen sind grundsätzlich über die bisherige Zufahrt zum Kunstrasenplatz/Schützenhaus über die Straße „Christianenberg“ bzw. durch das Wohngebiet „Im Contersfeld“ möglich und werden im weiteren Verfahren ggf. durch ein Verkehrsgutachten geprüft.

Es wurde seitens der Planer betont, dass im derzeitigen Planungsstand alle Optionen für mögliche Zuwegungen offengehalten werden, auch für Fuß- und Radwege.

Für das Abwassersystem liegt eine Machbarkeitsstudie vor. Die Ableitung des Schmutzwassers soll über den Mischwasserkanal im Christianenberg erfolgen. Im Bereich des Butterborns ist ein Rückhaltebecken für das Niederschlagswasser geplant. Lärmschutzmaßnahmen seien durch die Lage nicht notwendig. Zur ökologischen Ausgleichspflicht laufen Artenschutzuntersuchungen. Eine Aufforstung von etwa 3 Hektar ist im Plan notwendig. Die geplante Bebauung umfasst ca. 100–120 Wohneinheiten mit insgesamt rund 200 Wohnungen.

Der Bebauungsplan soll im Juni dem Stadtrat vorgelegt werden. Die Offenlegung ist bis spätestens Herbst geplant. Danach folgt die Detailplanung. Bürger können im Rahmen der Offenlegung formell schriftliche Einwände einreichen, über die der Orts- und Stadtrat beraten wird.

Die Mitglieder des Ortsrates betonen in ihren Stellungnahmen die besondere Bedeutung des Baugebiets für die Weiterentwicklung des Stadtteils Wadern als Hauptort der Gesamtstadt. Die Anregungen der Anwohner zeigen, dass der Nordring als Hauptzufahrt dienen sollte. Zusätzlich sollte ein Augenmerk auf das Kanalsystem gelegt werden, damit es zu keiner Überlastung der bestehenden Systeme kommt.

Ebenfalls wird auf den Landesentwicklungsplan hingewiesen, der den größten Wohnraumbedarf für den Kernort Wadern ausweist. Dort erweist sich für Wadern ein erhöhter „Baudruck“.

Der Ortsrat appelliert an die Anwohner, ihre Stellungnahmen und Eingaben bei der Verwaltung einzureichen. Nur so kann der Orts- und Stadtrat diese prüfen und die Planungen in diese Richtung beeinflussen. Gleichzeitig sieht der Ortsrat aber im Baugebiet Katzenrech II ein wichtiges Element für die Weiterentwicklung der Stadt Wadern.

Beschlussvorschlag: „Der Ortsrat beschließt auf Grundlage des Entwurfs des Bebauungsplans die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB) sowie der Behörden (§ 4 Abs. 1 BauGB) durchzuführen und den Flächennutzungsplan für den Planbereich entsprechend zu ändern.“

Abstimmung: Einstimmig



2. Bebauungsplan „Gewerbepark Wadern, 4. Bauabschnitt“ mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplans - Freigabe der Planunterlagen für die formelle Beteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB

Zur Befriedigung der anhaltenden Nachfrage nach Gewerbeflächen in der Stadt Wadern und besonders im Stadtteil Wadern soll die Entwicklung des Gewerbepark Wadern weiter vorangetrieben werden. Beim 4. Bauabschnitt handelt es sich um eine Dreiecksfläche zwischen der L150 (entlang Hochwaldgymnasium) und L149 (Straße ins Löstertal). Diese Freifläche ist bisher unbebaut und wird teilweise landwirtschaftlich genutzt. Die potenzielle Gewerbefläche hat, gemäß des aktuellen Wohnbau- und Gewerbeflächenkonzeptes der Stadt Wadern, oberste Priorität bei der zukünftigen Gewerbeflächenentwicklung. Nach der Anhörung des Ortsrats am 14.03.2023 wurde der Aufstellungsbeschluss am 16.03.2023 im Stadtrat gefasst. Die Thematik war zuletzt Bestandteil der Beratungen in der Sitzung des Ortsrates vom 06.05.2024 und des Stadtrates am 16.05.2024.

Zu diesem Zeitpunkt wurde die Freigabe der Planunterlagen für die frühzeitige Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Das Planungsbüro informiert über den aktuellen Stand des Verfahrens und der Planungen:

Die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange werden vorgestellt und innerhalb des Ortsrates diskutiert. Es gibt eine Änderung zur bisherigen Planung, sodass nun ein Fußweg quer durch das betreffende Gebiet führt. Dies wird vom Rat begrüßt.

Der OV bedankt sich beim Planungsbüro für die Vorstellung.

Beschlussvorschlag: Der Ortsrat billigt die vorliegenden Planunterlagen zur Aufstellung des Bebauungsplans „Gewerbepark Wadern, 4. Bauabschnitt“ mit paralleler Teiländerung des Flächennutzungsplans und gibt die Planunterlagen für die formelle Beteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB frei.

Abstimmung: Einstimmig

3. Straßenschäden Morscholzer Straße

Frank Barth informiert darüber, dass sich die Bürgersteige und die Straßenrinne im Bereich der unteren Morscholzer Straße in einem maroden Zustand befinden. Als Hauptursache wird der Busverkehr zur Graf-Anton-Schule genannt.

Im Rat wird darüber diskutiert, ob hier möglicherweise ein Zusammenhang mit dem Glasfaserausbau besteht und weitere Maßnahmen für eine umfassendere Ausbesserung erforderlich sind.

Es wird angemerkt, dass nach dem Abschluss des Glasfaserausbaus ein Gewährleistungsanspruch der Stadt Wadern gegenüber der Energis besteht.

Beschlussvorschlag:

Der Ortsrat bittet die Stadtverwaltung, die Schäden zu prüfen und um Erstellung eines Sanierungskonzeptes.

Beschluss: Einstimmig

4. Verkehrssituation im Stadtteil Wadern im Zuge der Sanierung des Wadrill-Durchlasses

Der Vorsitzende stellt zunächst fest, dass seit der Schadensfeststellung an dem Brückenbauwerk vor über zwei Jahren noch kein Abschluss der Sanierungsmaßnahmen in Sicht ist. Der bisherige Baufortschritt der Sanierungsmaßnahme erscheint dabei sehr langsam und stockend.

Es herrscht ein großes Unverständnis in der Bevölkerung, warum die Arbeiten an dieser zentralen Verkehrsachse kaum fortschreiten, obwohl seit Monaten ein niedriger Wasserstand im Wadrillbach festzustellen ist, weil es kaum geregnet hat.

Außerdem lässt die Kommunikation des Landesbetriebs für Straßenbau (LfS) als zuständige Behörde sowohl mit dem Ortsvorsteher, dem Ortsrat als auch den Bürgerinnen und Bürgern sehr zu wünschen übrig. Bereits im Mai 2023 hatte der Vorsitzende den LfS darum gebeten, die Maßnahme im Rahmen einer Ortsratsitzung vorzustellen.

Leider wurde diese Bürgerinformation von den Verantwortlichen des LfS für nicht notwendig erachtet.

Inzwischen hat der Vorsitzende Kontakt mit der Landespolitik aufgenommen und dort um Unterstützung gebeten.

Viele Gewerbebetriebe und insbesondere das HACO-Einkaufszentrum leiden zunehmend unter der Verkehrssituation, die sich seit der Vollsperrung der Franz-Haas-Straße vor dem Kreisverkehrsplatz Birkenfelder Straße weiter zugespitzt hat. Mehrere Betriebe sind nur über große Umwege zu erreichen. Der Ortsvorsteher begrüßt, dass der LfS den Stadtrat sowie den Ortsrat bei einem Ortstermin am 22.05.2025 über das aktuelle Baugeschehen informieren wird. Gleichzeitig bringt der Vorsitzende seine Forderung zum Ausdruck, dass die Baumaßnahmen jetzt endlich an Fahrt gewinnen und zügig zu einem Abschluss gebracht werden müssen.

Jan Dubois gibt daraufhin als Privatperson folgendes zu Protokoll: „Um Missverständnissen vorzubeugen: Die Kommunikationsstrategie des Landesamtes für Straßenbau (LfS), sofern vorhanden, ist als unprofessionell zu bewerten. Auch innerhalb unserer Fraktion ist die Unzufriedenheit über die mangelhafte Kommunikation groß und wurde bereits auf verschiedenen Kanälen geäußert. Eine zeitnahe, präzise und offene Kommunikation ist essenziell, um die Öffentlichkeit angemessen zu informieren und Frustrationen zu vermeiden.“

Nun zur Sache: Die Sperrung des Kreisels ist zweifellos eine Belastung für Bürgerinnen und Bürger sowie für die örtlichen Unternehmen. Doch was von Seiten der CDU-Stadtratsfraktion als „verkehrspolitisches Desaster“ bezeichnet wird, ist bei näherer Betrachtung kein Zeichen von Versagen, sondern vielmehr das Ergebnis eines sachgerechten Umgangs mit einer komplexen infrastrukturellen Herausforderung.

Die Forderung nach „Baggern statt Bürokratie“ klingt zwar hemdsärmelig und tatkräftig, erkennt jedoch die Realität: Infrastrukturprojekte dieser Größenordnung unterliegen strengen rechtlichen, technischen und sicherheitsrelevanten Vorgaben. Nicht alle dieser Vorgaben erscheinen Außenstehenden auf den ersten Blick sinnvoll oder nachvollziehbar – doch sie sind entweder gesetzlich vorgeschrieben oder geltendes Recht. Und weil wir in einem Rechtsstaat leben, müssen sie beachtet werden. Wer hier schnelle Lösungen verspricht, handelt nicht lösungsorientiert, sondern populistisch.

Die Stadt Wadern hat in den vergangenen Monaten über 20 Termine zum Thema Kreisell wahrgenommen – viele davon persönlich durch Bürgermeister Jochen Kuttler. Der Landesbetrieb für Straßenbau (LfS) war mehrfach vor Ort, inklusive des Direktors und seines Stellvertreters.

Es fanden intensive Gespräche mit dem am stärksten betroffenen Unternehmen HACO statt. Die Stadt hat sogar ein Treffen mit Ministerpräsidentin Anke Rehlinger vermittelt, dem ein weiteres mit dem saarländischen Wirtschaftsminister folgte. Das ist kein Zaun-gastverhalten – das ist aktives Krisenmanagement.

Verantwortung statt Vereinfachung. Die CDU kritisiert, es fehle an einer langfristigen Lösung – dabei ist genau das das Ziel der aktuellen Maßnahmen: eine nachhaltige und sichere Verkehrsführung. Ein kompletter Neubau hätte deutlich mehr Zeit beansprucht und den Verkehrsfluss über einen wesentlich längeren Zeitraum beeinträchtigt.

Der Vergleich mit der Eisenbahnbrücke in Merzig ist im Übrigen irreführend. Die Rahmenbedingungen waren völlig andere, die technischen Herausforderungen grundverschieden. Jedes Infrastrukturprojekt bringt seine eigenen Umstände, Abhängigkeiten und Herausforderungen mit sich. Die Situation in Wadern ist nicht übertragbar – wer das behauptet, betreibt Vereinfachung auf Kosten der Wahrheit. Einladung zum Dialog statt Schuldzuweisung.

Besonders irritierend ist, dass die CDU zwar öffentlich lautstark Kritik übt, bislang jedoch keine einzige konkrete Nachfrage an die Stadtverwaltung oder den Bürgermeister herangetragen hat. Wer wirklich an Lösungen interessiert ist, sollte sich auch informieren – und nicht nur Schlagzeilen produzieren.



Dazu besteht am 22. Mai die perfekte Gelegenheit: Die Stadt hat den Stadtrat sowie den Ortsrat Wadern zu einem Ortstermin eingeladen, bei dem sich jede und jeder selbst ein Bild von der Lage machen kann. Wer sich bislang nicht die Mühe gemacht hat mit den Verantwortlichen zu sprechen, hat an diesem Nachmittag die Chance, dies nachzuholen – aus erster Hand, direkt vor Ort.

Fazit: Die Menschen in Wadern verdienen eine funktionierende Infrastruktur – aber sie verdienen auch eine ehrliche Politik, die Probleme nicht nur benennt, sondern auch bereit ist, konstruktiv an deren Lösung mitzuwirken. Populismus mag kurzfristig Applaus bringen, doch er löst keine Probleme. Was wir jetzt brauchen, ist Zusammenarbeit, Sachlichkeit und Verantwortungsbewusstsein – nicht politische Inszenierung.“

Gerhard Backes antwortet für die CDU-Fraktion auf die Einlassungen, die Jan Dubois zu Protokoll gegeben hat. Auf sein Nachfragen nach der Quelle wird erklärt, dass es sich um einen Artikel handele, der am 07.05.2025 auf der Homepage des CDU-Stadtverbandes mit dem Titel „Verkehrspolitisches Desaster“ veröffentlicht wurde. Verfasserin war die Vorsitzende der CDU-Fraktion im Stadtrat, Dr. Kathrin Müller.

Da der Artikel auch den Ortsratsmitgliedern der CDU nicht bekannt war, äußert Gerhard Backes sein Unverständnis über den formalen Vortrag von Jan Dubois. Er weist die für ihn als CDU-Bashing empfundenen Aussagen im Vortrag zurück.

Bisher sei es gute Tradition gewesen, sich im Ortsrat mit den Sachthemen des Stadtteils Wadern zu befassen und die Parteipolitik außen vor zu lassen. Im Übrigen sei der Stadtrat der maßgebliche Platz, die heute geübte Kritik anzubringen.

Für ihn sei es unerheblich, wie viele Gespräche bisher stattgefunden haben. Entscheidend sei das konkrete Ergebnis dieser Gespräche. Aus Sicht der CDU-Fraktion im Ortsrat sei festzuhalten, dass man sich jetzt bereits im dritten Jahr der Sanierungsmaßnahme mit anhaltenden Verkehrsbeschränkungen und Teilsperren rund um den neuralgischen Knotenpunkt am Kreisel befindet. Nach dieser langen Zeit sind die Hilferufe der Gewerbetreibenden nicht mehr zu überhören. Er kann für die CDU-Fraktion im Ortsrat Wadern nur seine Besorgnis in dieser Angelegenheit äußern und hoffen, dass es nicht zu irreparablen wirtschaftlichen Schäden kommt. Es steht zu befürchten, dass die Reputationschäden für den Kernort Wadern dazu führen, dass Kunden nach so langer Zeit andere Wege gefunden haben und auf Dauer verloren gehen.

Im Anschluss findet eine rege Diskussion im Rat statt. Es wird vorgeschlagen, eine Informationsveranstaltung durch den LfS anzuzugehen, einen offenen Bürgerdialog, der den Menschen die Möglichkeit geben soll, sich aus erster Quelle über den aktuellen Stand der Sanierungsmaßnahme zu informieren.

Aktuelle Pressemitteilungen finden sich im Internet auf der Seite des Landesbetriebs für Straßenbau.

4. Bürgerfragestunde

Ein anwesender Mitbürger weist auf den schlechten Zustand des Seitenstreifens im oberen Teil der Straße „Im Lottenbruch“, entlang des früheren LfS-Geländes hin. Dieser Streifen ist unbefestigt und vor allem bei Regenwetter für Fußgänger auf dem Weg von und zum Friedhof nicht begehbar. Er schlägt vor, eine Befestigung des Seitenstreifens als Investitionsmaßnahme in den nächsten Haushaltsentwurf der Stadt Wadern aufnehmen zu lassen.

Außerdem steht seit einiger Zeit eine Warnbake in der Kreuzfeldstraße, weil dort der Bordstein eingebrochen ist und sich auch der Gehweg abgesenkt hat. Der Gehweg ist in diesem Bereich nicht mehr gefahrlos benutzbar.

Der Vorsitzende wird sich nach dem aktuellen Sachstand in dieser Angelegenheit erkundigen.

5. Verschiedenes

1. Aufwertung des Spielplatzes am Stadtpark/In der Gorrwiese

Der Spielplatz-Ausschuss des Ortsrates hat sich am 08.05.2025 mit dem Vorsitzenden zu einem Ortstermin auf dem Spielplatz in der Gorrwiese getroffen.

Folgende Maßnahmen sind kurzfristig zu erledigen:

Das Unkraut auf dem Weg des Spielplatzes muss entfernt werden. Der Vorsitzende hat diesbezüglich bereits vor Längerem mit dem Baubetriebshof Kontakt aufgenommen, der den Weg maschinell bearbeiten will, um so den Bewuchs zu entfernen.

Der Aufgang zur Rutschbahn wird vom Ortsmitarbeiter abgekehrt, ebenso wird demnächst das Unkraut aus dem Sandkasten entfernt. Im Rahmen der Besichtigung wurden folgende Ideen zur Aufwertung des Spielplatzes besprochen:

- Eine vorhandene Federwippe aus dem Bestand des Ortsrates soll neu aufgestellt werden.
- Neue Tornetze sollen angeschafft werden.
- Ein Bereich könnte zur Beschattung mit einem Sonnensegel überspannt werden.
- Die Anlage eines zusätzlichen Sandkastens wurde vorgeschlagen.
- Die Anschaffung und Aufstellung einer Sitzgruppe ist in der Planung.

Für die Umsetzung dieser Maßnahmen wurden bereits Spenden in Höhe von insgesamt 800 Euro gesammelt. Für die geplanten Maßnahmen müssen noch Kostenangebote eingeholt werden, die dem Ortsrat zur Beschlussfassung vorgelegt werden müssen. Danach kann ein Förderantrag an die Aktionsgemeinschaft gestellt werden. Es werden Bedenken hinsichtlich möglicher Vandalismusschäden geäußert.

Abhilfe könnte hier eine zusätzliche Leuchte schaffen.

Abschließend weist der Vorsitzende darauf hin, dass der Ortsmitarbeiter mit lediglich 6,5 Arbeitsstunden wöchentlich für innerörtliche Pflegemaßnahmen im Stadtteil Wadern zur Verfügung steht. Ein fester zeitlicher Rahmen für Arbeiten auf dem Spielplatz kann daher nicht festgelegt werden. Anfallende Arbeiten werden je nach Bedarf erledigt.

2. Verkehrssicherheit Schwester-Adelsindis-Weg/Ruhebank im Wiesental

Raphael Kuhn berichtet darüber, dass ihn Erzieherinnen der angrenzenden Kita darauf aufmerksam gemacht hätten, dass der Schwester-Adelsindis-Weg zunehmend von Motorradfahrern als Baustellenumfahrung genutzt würde. Da es sich dabei offiziell um einen Fahrradweg handelt, ist eine Absperrung schwierig umzusetzen. Eine mögliche bauliche Maßnahme wäre jedoch die Installation von zwei versetzten Absperrbügeln. Der Ortsvorsteher wird hierzu Kontakt mit der Ortschaftspolizeibehörde aufnehmen.

Weiterhin merkt Raphael Kuhn an, dass auf dem Weg im Wiesental der Wadrill eine Ruhebank fehle. Er regt an, dort eine neue Bank aufzustellen. Im Ortsrat wird dieses Thema intensiv diskutiert. Die Anregung wird nicht weiterverfolgt, da in Höhe der Betonbrücke zum Wiesental bereits eine Ruhebank vorhanden ist und die vorherige Bank durch Vandalismus zerstört wurde.

3. Rosenmontagsumzug 2026

Nadja Marmitt bittet als Vorsitzende der KG 1897 Wadern um Unterstützung der Karnevalsgesellschaft bei der Durchführung eines Rosenmontagsumzuges in Wadern im Jahr 2026. Der Verein benötige dabei sowohl personelle als auch finanzielle Hilfe durch den Ortsrat. Auch die übrigen Vereine in Wadern sind dazu aufgerufen, sich an der Durchführung zu beteiligen. Der Ortsrat wird die Karnevalsgesellschaft im Rahmen seiner Möglichkeiten gerne unterstützen.

4. Geruchsbelästigung durch Müllgefäße unter dem Torbogen in der Oberstraße

Jan Dubois spricht die Geruchsbelästigung durch die unter dem Torbogen in der Oberstraße abgestellten Müllgefäße eines Gastronomiebetriebes an. Dort komme es bei warmen Temperaturen regelmäßig zu Geruchsbelästigungen sowie zu Rutschgefahr durch ausgelaufenes Fett. Der Sachverhalt ist der Stadtverwaltung bekannt. Nach Auskunft der Verwaltung ist jedoch ein Umstellen der Mülltonnen auf den neu errichteten Mülltonnen-Abstellplatz der Stadtverwaltung bzw. der Sparkasse nicht möglich.

Ende der Sitzung: 21:47 Uhr
Christoph Kaub (Ortsvorsteher)



Imkerverein Wadern

Unser monatliches Imkertreffen im Juli am Vereinsheim Noswendel (ehem. Pfarr- und Jugendheim) fällt diesmal aus. Stattdessen haben wir einen Studienausflug zur Belegstelle Geisborn. Mehr Info dazu auf der Vereinswebseite und in der Mitglieder-E-Mail. Der Vorstand

SV OG WADERN U.UMGEBUNG

3. HundeRennen
21. Juni 2025
Beginn 14.00 Uhr

Start in 3 Klassen/ 2 Durchgängen

Klein: bis 29 cm
Mittel: 30 bis 49 cm
Groß: ab 50 cm

Gebühr 10,00 €
1. Lauf 15.00 Uhr

Anmeldung: Doris Martin 0175 5208445
 zwinger_reiterkaserne@yahoo.de

66687 Wadern-Dagstuhl
 Noswendelerstr

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt
 Hundesegnung am Nachmittag

Verein für deutsche Schäferhunde (SV)
Ortsgruppe Wadern und Umgebung

Der Countdown ist fast abgelaufen:
 Am Samstag ist es soweit...

Wir freuen uns auf Ihr/euer zahlreiches Kommen...

Der Vorstand

Wadrilltal
 Ortsvorsteher Alexander Marmitt,
 Wadrilltal, Jakobstraße 18,
 Tel. 01512 3864502

Der Ortsvorsteher informiert

Neueröffnung der Forsthof Lichtspiele

Letzte Woche hatte ich die Gelegenheit, gemeinsam mit dem Eigentümer das neue Kino zu besichtigen – ein echtes Kleinod: Herr Bernd Schneider aus Wadern hat mit viel Liebe zum Detail ein uriges Kino geschaffen, das wie eine Zeitreise in die Vergangenheit wirkt. Vorerst wird die Lokalität als Kleinkunsthöhle genutzt. Die feierliche Eröffnung findet am 6. September statt. An diesem Abend wird Jolanda Jochnagel mit ihrem Programm das Publikum begeistern. Es folgen weitere Höhepunkte: Detlev Schönauer am 26. September sowie Alice Hoffmann am 8. November, jeweils mit ihrem eigenen Bühnenprogramm. Karten sind erhältlich bei Schneiders Bioladen in Wadern am Kreisel. Darüber hinaus ist geplant, monatlich einen Filmklassiker zu zeigen – im Wechsel für Kinder und Erwachsene.

Ich wünsche Herrn Schneider viel Erfolg mit diesem liebevoll gestalteten Projekt und hoffe auf eine rege Beteiligung aus der Bevölkerung!

Ausbauarbeiten in Gehweiler - aktueller Stand

Hauptstraße Gehweiler:

Entlang der gesamten Hauptstraße in Gehweiler – von der Turmstation Wadrill bis zum Ortsausgang in Richtung Wadern – finden derzeit umfassende Tiefbauarbeiten statt. Verlegt werden dabei mehrere Kabel. Die Bauzeit ist aktuell auf ca. 12 bis 16 Wochen angesetzt.

Glasfaser-Anbindung Gehweiler:

Derzeit erfolgt das Einblasen der Glasfaserleitung nach Gehweiler. Die weitere Terminierung hängt stark vom Verlauf und der Durchgängigkeit der Strecke ab. Nach aktuellem Stand ist ein Netzanschluss für die ersten Kunden voraussichtlich im 4. Quartal 2025 (Q4/25) möglich.

Fundsachen:

Silberner Damenring mit schwarzem Stein, Fundort Toilette Nazarethkapelle
 2 schwarze Sportrucksäcke, Fundort Liegebank an der Nazarethkapelle
 Euer Ortsvorsteher, Alex Marmitt

KV „Die Fratzenmacher“ Wadrill e.V.

Liebe Freunde der Wadrilltal-Faasend,

die Trainer:innen unserer Tanzgruppen starten so langsam mit den Vorbereitungen der kommenden Session.

Falls ihr Lust habt, bei den Fratzenmachern mitzutanzten, meldet euch bei den Trainer:innen.

Hier findet ihr eine **Übersicht unserer Tanzgruppen:**

KV WADRILL
„DIE FRATZENMACHER“
 -Übersicht unserer Tanzgruppen für die Session 2025/2026 -

Tanzgruppe „Minis“
 Jahrgänge 2021 – 2019
 Trainingszeiten: Samstags ab 09:30 Uhr
 Leni Marmitt (017634370350), Kristin Trampert (015117437096)

Tanzgruppe „Jugend“
 Jahrgänge 2018 – 2015
 Trainingszeiten: Samstags ab 09:30 Uhr
 Leni Marmitt (017634370350), Kristin Trampert (015117437096)

Tanzgruppe „Junioren“
 Jahrgänge 2014 – 2010
 Trainingszeiten: Montags ab 17:30 Uhr
 Eileen Schneider (01782557602), Johannes Koch (017661994170)

Tanzgruppe „Aktive“
 Jahrgänge ab 2009
 Trainingszeiten: Montags ab 19:00 Uhr
 Annabell Junk (015222421323), Kristin Trampert (015117437096)

Tanzgruppe „Garde“
 Jahrgänge ab 2012
 Lea Treitz (015254968291)

TANZ MIT UNS!



Tanzgruppe „Junioren“

Unser erstes Treffen findet am Montag, 30.06.2025 um 18:00 Uhr im Foyer der Wadrilltalhalle statt.

Wir freuen uns :-)

Eure Trainer Eileen und Johannes

Alleh Hopp!!!

Wanderclub Wadrill

Unsere nächste Wanderung findet unter dem Motto „Frühstück im Wald“ am Sa., 05.07.2025, statt.

Treffpunkt ist um 10:00 Uhr vor dem Gasthaus Fritzen.

Die Anmeldung nimmt Wanderführer Werner Lorig bis 28.06.2025 unter Mobil-Tel. 0175 4412029 entgegen.

Teilnahmegebühr 10 EUR für Mitglieder.

Schützenverein Wilhelm Tell Reidelbach

Bald ist es wieder soweit

– wir feiern wieder die Huawer Körmes

Huawer Körmes 2025



Samstag 28. Juni
Ab 17.00 Uhr: Dämmerchoppen

Sonntag 29. Juni
Ab 10.00 Uhr Frührschoppen
Ab 12.00 Uhr Kaffee und selbstgebackener Kuchen

von der „längsten Huawer Kuchentheke der Welt“ (natürlich auch zum Mitnehmen)

An beiden Tagen ist für das leibliche Wohl mit Schwenkern, Bratwurst, Currywurst und Fritten bestens gesorgt.

Auf Euer Kommen freuen sich die
Huawer Schützen
www.tell-reidelbach.de

Obst- und Gartenbauverein Wadrill

MITTSOMMER- FEST



21.06.
ab 15 Uhr
Kaffee und
Kuchen

Wo? Im Dorfgarten Wadrill
Für wen? Jung und Alt
Und sonst? Kinder schminken
Pony reiten
Blumenkränze flechten

Für Essen und Trinken ist gesorgt
Weinstand mit B2 Weinen!

ab 18:30 Uhr mit der Liveband
Five Men's Morris!

Veranstalter: Obst- und Gartenbauverein Wadrill

Schützenverein „Gut Schuß“ Gehweiler

143588



Schnupperschießen
**Jeden Mittwoch von 18:00 -
19:30 Uhr**
Ab 12 Jahren

Vorankündigungen

Unsere diesjährige Mannschaftsversammlung zur Aufstellung für die nächste Saison findet am Freitag, den 25.07. um 19:30 Uhr statt.

Unsere diesjähriger Vereinsmeisterschaftstag findet am 09.08. ab 13:00 Uhr statt.

Unsere Öffnungszeiten:

Freitag 18:00 – 19:30 Uhr Jugendtraining
19:30 – 22:00 Uhr Erwachsene

Sonntag 10:00 – 12:30 Uhr Training und Frührschoppen der Führungskräfte

Weitere Informationen und Ergebnisse auf unserer Homepage: www.tell-reidelbach.de auf Facebook und Instagram.



Wedern

Ortsvorsteher Marc Adams,
Wederner Straße 35,
Tel. 06871 909478

60 Jahre DRK Ortsverein Wedern

Am 05.07. und 06.07.2025 feiert der DRK Ortsverein Wedern auf dem Dorfplatz in Wedern sein 60-jähriges Bestehen.

Samstags findet ab 17:00 Uhr ein Dämmerchoppen statt.



Sonntags starten wir um 10:00 Uhr mit einem Wortgottesdienst im Festzelt mit anschließendem Frühschoppen. Ab 12:00 Uhr gibt es Mittagessen - auf Vorbestellung - im Anschluss Kaffee und Kuchen bei gemütlichem Beisammensein.

Zum **Mittagessen** stehen folgende Gerichte zur Auswahl:

- Schnitzel (mit Sauce), Kartoffelgratin u. Gemüse 11 €
- Putengeschnetzeltes, Spätzle und Gemüse 12 €
- gemischter Salatteller mit Putenstreifen u. Brötchen 8 €

Der **Bonverkauf** für das Mittagessen findet am 21.06. von 10:00 bis 14:00 Uhr bei H. Sänger, Karrenweg 5, statt.

Wer an diesem Tag nicht die Möglichkeit hat, einen Bon zu erwerben, kann sich gerne telefonisch mit uns in Verbindung setzen (06871/5423 ab 17:00 Uhr, bis spätestens 29.06.2025).

Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen bestens gesorgt. Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen, das Jubiläum mit uns zu feiern. Der Vorstand



Löschbezirk Löstertal

Nächste Woche am Mittwoch, 25.06., um 19:00 Uhr findet unsere nächste Feuerwehrübung statt.

Um pünktliches und vollständiges Erscheinen wird gebeten. Die Löschbezirksführung

Feuerwehrfest Steinberg

Am 19. und 20. Juni in und an der Eichenlaubhalle Steinberg. Am Donnerstag mit Kinderhüpfburg. Für Essen und Durstlöscher ist bestens gesorgt!

Weitere Informationen unter dem Stadtteil Steinberg.

Wir freuen uns auf Euch!

Feuerwehr Steinberg



Ev. Kirchengemeinde Wadern-Losheim

Sonntag, 22.06.2025

um 18.00 Uhr in Wadern

Sonntag, 29.06.2025

um 10.00 Uhr in Losheim

Termine:

Die **Selbsthilfegruppe** für Menschen mit psychischen Erkrankungen **Halt & Hoffnung** trifft sich immer ab sofort am **01.** und am **03. Dienstag** im **Monat** in der Zeit von **19.00** bis **21.00 Uhr** in **Wadern**. Gruppenleitung Frau Doris Martin: 06871 - 9098976, bitte mit **Voranmeldung**.

Mittwochs ab **19.30 Uhr** probt „**Das Chörchen**“ unter der Leitung von **Monika Willems-Morbach** in **Wadern**.

Dienstag, 24.06.2025 um **14.30 Uhr** **Öku-Café** in **Wadern**.

Samstag, 28.06.2024 um **19.00 Uhr** **Jugendtreff** in **Wadern**.

Wir freuen uns, auch die „**neuen**“ **Konfirmandinnen** und **Konfirmanden** begrüßen zu können!

Herzliche Einladung - Anmeldung nicht vergessen!

Am **Dienstag**, dem **01.07.2025** treffen wir uns um **09.00 Uhr** in **Wadern** am **Gemeindehaus** zum **Senioren-Tagesausflug**! Wir fahren mit dem Bus nach **Zweibrücken** in den **Rosengarten** und nach **Ottweiler** in das **Schulmuseum**. Der Kostenbeitrag für die **Busfahrt**, **Eintrittspreise** und die **Führung** im **Schulmuseum** beläuft sich auf **20,00€/Person**. Das Mittagessen ist darin nicht enthalten!

Um besser planen zu können, bitten wir um **Voranmeldung** im Gemeindebüro oder bei Adelheid Bonaventura!

Herzliche Einladung zum **Frauenfrühstück** am **05. Juli 2025** um **9.00 Uhr** im **Gemeindehaus Wadern**. Unser **Vortrag** von **Frau Dr. Barbara Zimmermann** beinhaltet Informationen über **Frauen** in (und außerhalb) der **Medizin**.

Kostenbeitrag: 8,00€/Person

Die „**Freitagsküche**“ in **Wadern**, **organisiert** von der **Ev. Kirchengemeinde Wadern-Losheim**, der **kath. Pfarrgemeinde**, dem **IKM** und der **Stadt Wadern** ist aus den **Ferien zurück!**

Freitags um **12.00 Uhr** treffen wir uns wieder in **kath. Pfarrsaal** in **Wadern** um gemeinsam zu essen. Das **Essen** ist **kostenlos**, **Spenden** erwünscht.

Pfarrerin Wiebke Reinhold ist erreichbar über den **AB: 06871 - 5027452**, **Handy: 0151-20091765** oder **Mail: wiebke.reinhold@ekir.de**.

Das **Gemeindebüro** ist dienstags und donnerstags in der Zeit von **08.00** bis **13.00 Uhr** geöffnet. Unser **AB** ist **geschaltet** und wird **regelmäßig abgehört**. Bitte hinterlassen Sie Ihren Namen und die Telefonnummer, damit wir Sie zurückrufen können.

Telefon: 06871 - 2006. Mail: wadern-losheim@ekir.de

Neuapostolische Kirche Wadern



Gedanken zu Pfingsten 2025: Apostelgeschichte 2,1-13

Und als der Pfingsttag gekommen war, waren sie alle an einem Ort beieinander. Und es geschah plötzlich ein Brausen vom Himmel wie von einem gewaltigen Wind und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen. Und es erschienen ihnen Zungen, zerteilt wie von Feuer; und er setzte sich auf einen jeden von ihnen, und sie wurden alle erfüllt von dem Heiligen Geist und fingen an zu predigen in anderen Sprachen, wie der Geist ihnen gab auszusprechen. Wir laden alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger zu unseren Gottesdiensten herzlich ein.

Gottesdienstorte/Zeiten:

In Wadern, Egon-Reinert-Str. 1: Sonntag: 10:00 Uhr
Mittwoch: 19:30 Uhr
In Schmelz, Heidestraße 6: Sonntag: 10:00 Uhr
Mittwoch: in Wadern

Abweichende Gottesdienstzeiten/orte im Juni 2025

Sonntag, 29.06.2025

Gemeinde Wadern in Schmelz

Weitere Infos erhalten Sie auch über folgende Internetseiten: <https://www.nak-trier.de/wadern> und

<https://www.nak-trier.de/schmelz>

Leitung: Hans-Jürgen Waldecker

Tel.: 06871 61253

Email: hans-juergen.waldecker@nak-wadern.de

Waderner Freitagsküche

20.06.2025

Keine Freitagsküche

freitags von 12:00 – 13:00 Uhr

Im Pfarrheim Wadern • An der Kirche 2

Eingeladen sind alle,

... die gerne in Gemeinschaft essen.

... die nicht für sich allein kochen möchten.

... Lust auf kulinarische Abwechslung haben

Kosten: Alle geben das, was sie geben möchten!

Keine Anmeldung notwendig.



Picknick der Kulturen

Am Sonntag, den 29. Juni, findet ab 11:30 Uhr im und um den Pfarrsaal in Wadern das 2. Picknick der Kulturen statt. Alle sind eingeladen, etwas zu essen (z. B. Salat, Kuchen, Fingerfood) mitzubringen, sodass dann ein großes und buntes Buffet für alle entsteht und wir das Mitgebrachte miteinander teilen. Bitte eigenes Geschirr mitbringen. Kaffee und Sprudel stehen kostenlos zur Verfügung. Wer in die Messe geht, kann das Essen auch vor dem Hochamt im Pfarrsaal abgeben. Weitere Infos bei Pastoralreferent Charly Schmitt, 0176 39736157.

Pfarrei Wadern

Gottesdienstordnung vom 14.06.2025 bis 21.06.2025

Samstag, 21.06., Vorabend zum 12. Sonntag im Jahreskreis

Nunkirchen 16:00 Uhr Beichte
Lockweiler 18:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 22.06., 12. Sonntag im Jahreskreis

Wadrill 09:00 Uhr Hochamt
Wadern 10:30 Uhr Hochamt
Bardenbach 10:30 Uhr Hochamt

Dienstag, 24.06., Geburt des Hl. Johannes des Täufers

Rathen 18:00 Uhr Fatima-Rosenkranz
Morscholz 18:30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 25.06., Mittwoch der 12. Woche im Jahreskreis

Wadern 10:30 Uhr Hl. Messe in der Kapelle des Altenheimes Wadern

Bardenbach 18:00 Uhr Rosenkranzgebet um Einheit und Frieden
Gehweiler 18:30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 26.06., Donnerstag der 12. Woche im Jahreskreis

Büschfeld - 18:30 Uhr Hl. Messe

Freitag, 27.06., Heiligstes Herz Jesu

Krettnich 11:30 Uhr Hl. Messe im Altenheim Krettnich
Nunkirchen 18:30 Uhr Abendlob
Bardenbach 18:30 Uhr Hl. Messe

Samstag, 28.06., Hl. Petrus und Hl. Paulus, Apostel - Am Vorabend

Nunkirchen 16:00 Uhr Beichte
Noswendel 18:00 Uhr Vorabendmesse

Zentrales Pfarrbüro Wadern

Öffnungszeiten in der Woche vom 23.06.-27.06.:

Montag, Mittwoch und Freitag: - von 09:00 - 12:00 Uhr
Nachmittags ist das Pfarrbüro geschlossen.

Kurzfristige Änderungen der Öffnungszeiten bleiben uns vorbehalten!
An Feiertagen ist das Pfarrbüro nicht besetzt!

Außerhalb unserer Öffnungszeiten wenden Sie sich bitte in seelsorglichen Notfällen an Pastor Feldmann:

Tel. 01516 0666510 oder 06871 6160910.

Kontakt:

Telefon: 06871 923980

E-Mail: pfarrei-wadern@bistum-trier.de

Homepage: www.katholisch-in-wadern.de

Adresse: Poststraße 1, 66687 Wadern



Überörtliche politische Parteien

Bündnis90/Die Grünen

Wir laden herzlich zum **kreisweiten Stammtisch** am **Dienstag, dem 24. Juni**, nach Wadern ein. Natürlich dürfen alle an grüner Politik Interessierten vorbeischaun. Sicher werden auch Mitglieder anderer Ortsverbände kommen. Beginn: 19:00 Uhr im Außenbereich des Bistros „Domprobst“ (Bei Regen im Gewölbekeller). Der Vorstand



Schulnachrichten

Berufsbildungszentrum (BBZ) Lebach

Neu: ALLGEMEINES ABITUR nach abgeschlossener Berufsausbildung UND mittlerem Bildungsabschluss

Fühlen Sie sich **nach Ihrer Ausbildung** ausgebremst oder streben nun doch nach einer höheren Position?! Sie wollen **Ärztin, Psychologe, Rechtsanwalt, RichterIn, Steuerberater** oder Führungskraft in Unternehmen werden. Dann machen Sie doch allgemeines Abitur!
Neuer Weg

Wie geht das? Sie erwerben **neuerdings mit der abgeschlossenen Ausbildung auch ohne Berechtigungsvermerk bei Ihrem mittleren Bildungsabschluss die Berechtigung zum Eintritt in die gymnasiale Oberstufe.**

Was heißt das? Sie werden in einem Zweig des Oberstufengymnasiums aufgenommen. Egal welche Ausbildung. Entweder Oberstufengymnasium für Wirtschaft oder Oberstufengymnasium für Gesundheit und Soziales.

Mit dem Abschluss können Sie an allen deutschen und europäischen Universitäten Ihre Studienwahl studieren, unabhängig vom Zweig.

1. Melden Sie sich einfach online unter bbzlebach.de an.
2. Melden Sie sich zur Schulbuchausleihe an und überweisen Sie den Leihbetrag.
3. Bringen Sie einen Nachweis über mittleren Bildungsabschluss und Ihre Berufsausbildung in der Friedensstraße 4, 66822 Lebach vorbei.

Dafür haben Sie noch bis zum 04.07.2025 Zeit.

Und bei Fragen einfach anrufen, wir beraten Sie gerne.

Na dann bis bald am Oberstufengymnasium auf Ihrer Karriereleiter.



Überörtliche allgemeine Nachrichten

Redaktionsschluss-Vorverlegungen 2025

KW 40 – Tag der deutschen Einheit
auf Freitag, 26.09.2025

KW 51 – Vorweihnachtswoche
auf Freitag, 12.12.2025

KW 52/25 und KW 01/26
keine Erscheinung/Ausgaben entfallen
09:00 Uhr Verlag

Später eingereichte Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Vielen dank für Ihr Verständnis.

LINUS WITTICH Medien, Redaktion

Dokumentarfilm „Das Phänomen der Heilung“

Die weltweiten Aktivitäten des Bruno Gröning-Freundeskreises.

Der Dokumentarfilm belegt auf eindrucksvolle Weise, daß Hilfe und Heilung auf geistigem Weg auch heute möglich ist.

1.Termin: Sonntag, 22. Juni 2025

Ort: **66687 Wadrill**

Kino (Forsthoflichtspiele), Forsthofstr. 3

Parken ausschl. a. d. Wadrilltalhalle, Wiesenstr. 11

2.Termin: Sonntag, 29. Juni 2025

Ort: **66820 Lebach-Eidenborn**

Kulturzentrum Eidenborn, Im Eichgarten 15

Jeweils von 11:00 – 17:15 Uhr (inkl. 2 Pausen mit Imbissmöglichkeit)

Kontakt: Tel.: 0159 - 06801304

Veranstalter: Bruno-Gröning Freundeskreis/Kreis für natürliche Lebenshilfe e.V.

(weitere Informationen unter: www.bruno-groening-film.org)

Kulturzentrum Bettinger Mühle Schmelz

Dichtender Seemann oder seefahrender Dichter?

Der Literaturkreis Bettinger Mühle präsentiert das Multitalent Joachim Ringelnatz – Poet, Autor, Kabarettist, Maler, Abenteurer, Draufgänger – am Mittwoch, den 25.06.2025 um 19:00 Uhr. Seine Werke zählen heute zu den wichtigsten und beliebtesten der deutschen Literatur. Neben den bekannten humoristischen, witzigen und satirischen Stücken sollten die teils radikal und kompromisslosen nicht in Vergessenheit geraten.

Eingebettet in seine Biografie werden Einblicke in das ehrliche literarische Schaffen und das außergewöhnliche Leben von Joachim Ringelnatz gegeben.

Es lesen Elias Ewen, Susanne Koch-Bachmann, Thomas Müller, Josefa Szygula und Rudi Warken.

Für die musikalische Umrahmung sorgt das bekannte Duo „Chris & Bernd“ - Christian Töx und Bernd Groß - mit Akkordeon, Cajon und Gesang, die bekannte und von Ringelnatz geliebte Lieder vortragen werden.

Die Schirmherrschaft hat der Ortsvorsteher von Schmelz, Thomas Lamberti, übernommen.

Der Eintritt beträgt 7,- €. Anmeldungen sollten bis zum 24.06.2025 unter der Tel.-Nr. 06887 888654 oder per Email muehlenvereinschmelz@t-online.de vorgenommen werden. Bei Nichtanmeldung wird niemand zurückgewiesen. Es besteht freie Platzwahl. Bei schönem Wetter findet die Lesung auf der Mühleninsel statt (dennoch an warme Kleidung denken), sonst in der Scheune.

E. Becker

Lesung im Backes-Haus in Braunshausen

Frank P. Meyer liest am 26. Juni um 19 Uhr aus seinem neuen Roman „Zweieinhalb Kilometer“

Der bekennende Nordsaarländer aus Primstal studierte Anglistik, Germanistik und Niederländische Philologie in Trier und Oxford, danach war er wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Uni Hildesheim (Promotion im Fach Anglistik). Heute ist er Leiter der Studienberatung an der Uni Trier.

2012 wurde Meyer zum Trierer Stadtschreiber gewählt, 2014 erhielt er den Saar-Hunsrück-Literaturpreis und 2023 für seinen Roman „Vom Ende der Bundeskegelbahn“ den renommierten „Grimmelshausen-Literaturpreis“. Im Backes-Haus ist er mit seinem neuesten Schelmenstreich zu Gast. Im Roman „Zweieinhalb Kilometer“ dreht sich alles um einen VW-Bulli, Baujahr 1963, den Bernd und Wolfgang bei der Entrümpelung von Oma Wallis Geräteschuppen zu Tage fördern. Bei der alsbald in Angriff genommenen Restaurierung machen Bernd und Wolfgang eine Entdeckung.....

Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen unter www.backes-haus.de

Entlastungsangebote für Angehörige von Menschen mit Demenz

Sie pflegen einen Menschen mit Demenz? Dann haben Sie sich sicherlich schon häufig erschöpft, isoliert und ausgebrannt gefühlt. Es geht nicht nur Ihnen so. Oftmals fühlen sich Ehepartner*innen dazu verpflichtet – „In guten wie in schlechten Zeiten“ – den geliebten Menschen bis zur eigenen Erschöpfung zu pflegen. Kinder von Menschen mit Demenz handeln meist nach dem Prinzip – „Früher waren sie für mich da, jetzt möchte ich etwas zurückgeben“.

Auch wenn diese Pflegemotive nachvollziehbar sind, so darf die eigene Gesundheit nicht außer Acht gelassen werden. Sorgen Sie als pflegende Angehörige auch für sich und nehmen Sie Entlastungs- und Unterstützungsangebote in Anspruch. Nur wenn Sie psychisch und physisch gesund sind, können Sie Ihrem Angehörigen hilfreich zur Seite stehen.

Nutzen Sie Ihren gesetzlichen **Anspruch auf Pflegeberatung** bei den **Pflegestützpunkten** (für gesetzlich Versicherte) bzw. **Compass** (für privat Versicherte) und **den lokalen Allianzen für Demenz** ihrer Umgebung. Außerdem steht Ihnen die **Landesfachstelle für Demenz** als Ansprechpartner zur Verfügung.

Die Landesfachstelle Demenz hat hierzu, zusammen mit der Landesärztin Demenz und mit Unterstützung des saarländischen Sozialministeriums einen neuen Informationsflyer „Entlastung Pflegenden“ konzipiert.

Den Infolyer sowie nähere Informationen zum Thema Demenz, kostenfreie Informationsmaterialien, Adressen vor Ort und Auskünfte sind bei der Landesfachstelle Demenz Saarland erhältlich

Landesfachstelle Demenz Saarland

Ludwigstraße 5, 66740 Saarlouis

Tel.: 06831 488180

landesfachstelle@demenz-saarland.de

10 Jahre Wildkatzenpfad

Jubiläumsfest mit Spiel, Wissen, Wanderung

Am **28. Juni 2025** feiern die Wildparkfreunde Hochwald e.V. gemeinsam mit der Hochwald Touristik Weiskirchen das 10-jährige Bestehen des Wildkatzenpfades im Wild- und Wanderpark Weiskirchen.

Der Wildkatzenpfad – ein familienfreundlicher Rundweg und Traumschleifen – wurde vor genau zehn Jahren feierlich eröffnet. Der Pfad führt seither durch die schöne Hochwald-Natur und informiert an mehreren Stationen über den Lebensraum der scheuen und geschützten Wildkatze.

Zum Jubiläum laden die Veranstalter herzlich zu einem besonderen Aktionstag ein – mit Spiel, Naturerlebnis, fachlichem Input und kulinarischem Genuss.



Programm am Samstag, 28. Juni 2025:

11:00–15:00 Uhr – Spieletag für Kinder und Jugendliche

15:00 Uhr – Vortrag zur Wildkatze

Im Walderlebniszentrum spricht Dr. Lillig (BUND) über die Wildkatze, ihre Lebensweise, ihren Schutzstatus und die Rolle des Wildkatzenpfades.

16:00 Uhr – Geführte Jubiläumswanderung über den Wildkatzenpfad
Im Anschluss geht es gemeinsam auf den Pfad – ein leichter Rundweg mit spannenden Einblicken in Natur- und Artenschutz. Ideal für Familien!

Während des Festtages ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Ein regionaler Anbieter übernimmt die Bewirtung mit Speisen und Getränken.

Eintritt frei – einfach vorbeikommen und mitfeiern!

Der rund 2,5 Kilometer lange Wildkatzenpfad ist leicht begehbar und auch für Familien mit kleinen Kindern bestens geeignet.

Veranstalter:

Hochwald Touristik Weiskirchen, Wildparkfreunde Hochwald e.V.

Wir bieten ärmellose oder kurzärmelige Schlafanzüge. Verpackt sind sie in zuknöpfbare Stoffbeutel – ideal als Geschenk oder für die Reise. Sie finden uns in der Weiskirchener Str. 24 in 66679 Losheim am See.

Geöffnet haben wir **donnerstags und freitags von 15 bis 18:00 Uhr und samstags von 10 bis 12:00 Uhr**.

Telefon: 06872 993058 Fax: 06872 993057

Sie können uns auch gerne im Internet besuchen: www.a3wsaar.de; facebook: weltladena3ws; Instagram @weltladenlosheim

Auf Ihren Besuch freut sich das Weltladenteam

Herzsport-Verein Hermeskeil

<https://herzsport.net>

Präventions- und Rehabilitationssport unter ärztlicher Aufsicht
Übungsleitung: Melanie Kolling, Tel.: 06586 677

E-Mail: uebungsleitung@herzsport.net

Ort: BBS Turnhalle Geschwister-Scholl-Weg, Hermeskeil
(Änderungen werden auf der Homepage bekannt gegeben!)

Montag, 23.06.2025

17:30 - 18:30 Uhr Präventionsgruppe

18:30 - 19:30 Uhr Übungsgruppe

ärztl. Leitung: Dr. Büttner

Übungsleitung: Dirk Kirchen

Dienstag, 24.06.2025

18:00 - 19:00 Uhr Kurs: Reha-Sport Orthopädie

19:00 - 20:00 Uhr Kurs: Reha-Sport Orthopädie

Übungsleitung: Melanie Kolling

Donnerstag, 26.06.2025

19:20 - 20:20 Uhr Kurs: Fit und aktiv durch Bewegung

Übungsleitung: Anna-Lena Schmidt

Freitag, 27.06.2025

17:30 - 18:25 Uhr Einführungsgruppe

ärztl. Leitung: Dr. Büttner

18:30 - 19:30 Uhr Präventionsgruppe

Übungsleitung: Melanie Kolling

Indienhilfe Father Mathias

Auf die Veröffentlichung unter Noswendel wird hingewiesen.

Kreativer Sommer im Museum Schloss Fellenberg

Naturkosmetik selbst herstellen und anwenden

Die Kulturstiftung des Landkreises Merzig-Wadern lädt im Rahmen des Kreativen Sommers am Donnerstag, 3. Juli, von 17 bis 21 Uhr zum Workshop „Naturkosmetik selbst herstellen und anwenden unter praktischer Anleitung“ ins Museum Schloss Fellenberg in Merzig ein.

Unter Anleitung von Margit Both-Weber lernen die Teilnehmenden, wie sie mit einfachen Mitteln hochwertige Pflegeprodukte selbst herstellen können. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten eine praktische Anleitung für eine entspannende Gesichtspflege inklusive Gesichtsmassage, Gesichtspeeling und einer pflegenden Gesichtspackung. Außerdem stellen sie eine hochwertige Creme aus besten Ölen her. Die selbst hergestellten Produkte können auf Wunsch vom 4. bis 14. September 2025 in einer Kurz-Ausstellung im Museum präsentiert werden.

Die Teilnahmegebühr beträgt 30 Euro pro Person, das Mindestalter liegt bei 12 Jahren. Hinzu kommen 15 Euro Materialkosten, die vor Ort an die Kursleitung zu zahlen sind. Mitzubringen sind ein Handtuch sowie ein kleines Vorratstöpfchen.

Tickets sind bei allen Ticket Regional Vorverkaufsstellen, unter (0651) 979077 sowie unter www.ticket-regional.de erhältlich. Weitere Informationen sind unter www.museum-schloss-fellenberg.de, per E-Mail an info@museum-schloss-fellenberg.de oder unter (06861) 80 1260 verfügbar.

Saar Land Frauen

Abend-Stammtisch

Wann: 24.06.2025 19:00 Uhr
Wo: Gasthaus Schmitt
Hauptstraße 97, 66709 Thailen

Kleines Rahmenprogramm
Wasser und Snacks 10 € ("All You Can Eat")

Nichtmitglieder sind zum Schnuppern herzlich willkommen!

Anmeldung bitte bis 22.06.2025 unter
saarlandfrauen-hochwald@web.de
per WhatsApp
oder Anruf 0178-7869087

Nächste Termine für den
Abend-Stammtisch vormerken
(Stammtische finden immer am letzten Dienstag des Monats statt)

26. August
28. Oktober
30. Dezember

Weltladen Losheim

Fair in den Sommer

Bestimmt möchten Sie gerne lange draußen verweilen. Damit Sie bequem sitzen und sich nicht verkühlen, empfehlen wir Ihnen unsere fairen Sitzkissen. Aus unserem großen Sortiment stellen wir Ihnen heute die runden und gerollten **Sitzkissen** vor. Letztere werden mit einer Kordel zum platzsparenden Transport gebunden; sie lassen sich zu einem Rechteck entrollen (30 x 35 cm) und wenden, z. B. gelb oder braun. Die runden Sitzkissen von feelz sind auch mit 100% Wollfilz gefüllt und dadurch besonders wärmend, nachhaltig und recycelbar. Die Farben sind AZO-frei.

Pünktlich zum Sommeranfang reduzieren wir unsere **Sommerschlafanzüge** wegen Sortimentswechsels.



Hochwald-Touristik Weiskirchen

Sagenhafte Wanderung von Wadern zur historischen Johann-Adams-Mühle

Tauchen Sie ein in die reizvolle Landschaft des Saarlandes und erleben Sie eine unvergessliche Wanderung vom Herzen Waderns zur idyllischen Johann-Adams-Mühle! Auf dieser ca. 21 Kilometer langen Tour erwarten Sie abwechslungsreiche Pfade, kulturelle Highlights und die unberührte Natur des Hochwaldes.

Startpunkt: Am **21. Juni 2025 um 10:00 Uhr** treffen wir uns auf dem **Parkplatz des dm-Marktes in Wadern**. Von hier aus beginnt unsere Entdeckungsreise!

Die Route im Überblick:

Unsere Wanderung führt uns zunächst vorbei am imposanten Schloss Dagstuhl, das majestätisch in der Landschaft thront und einen ersten beeindruckenden Blickfang bietet. Anschließend tauchen wir ein in das sagenhafte Löstertal, eine wahre Perle des Hochwaldes. Hier erwartet uns eine idyllische Landschaft mit dichtem Grün, die zum Verweilen und Durchatmen einlädt.

Ein besonderes Kleinod auf unserer Strecke ist das Eulenkreuz. Dieser geschichtsträchtige Ort lädt zu einer kurzen Rast ein und bietet vielleicht die Gelegenheit, die ein oder andere Legende des Hochwaldes zu entdecken.

Von dort ist unser Ziel, die Johann-Adams-Mühle, nicht mehr weit. Mit jedem Schritt nähern wir uns diesem historischen Kleinod, das uns am Ende der Wanderung mit seinem rustikalen Charme und seiner einladenden Atmosphäre empfangen wird.

Highlights der Tour:

- Schloss Dagstuhl: Eine beeindruckende Kulisse am Beginn unserer Wanderung.
- Sagenhaftes Löstertal: Eine malerische Flusslandschaft, die Ruhe und Natur pur verspricht.
- Eulenkreuz: Ein geschichtsträchtiger Punkt mit besonderem Flair.
- Historische Johann-Adams-Mühle: Unser Ziel und ein perfekter Ort zum Ausklang des Tages.

Für wen ist die Wanderung geeignet?

Diese mittelschwere Wanderung richtet sich an Wanderer mit guter Grundkondition, die Freude an längeren Strecken und der Erkundung regionaler Schönheiten haben. Festes Schuhwerk und wettergerechte Kleidung sind unbedingt empfehlenswert. Der Kostenbeitrag für die Wanderung beträgt 8,- Euro. Es ist eine Einkehr in der Johann-Adams-Mühle geplant. Die Rückkehr nach Wadern erfolgt mit Öffentlichen Verkehrsmitteln. Der Fahrpreis i. H. v. 9,30 € ist selbst zu zahlen.

Die Wanderführer Josef und Armand sowie die Hochwald-Touristik freuen sich auf eine Wanderung voller Naturerlebnisse und unvergesslicher Eindrücke!

Eine Anmeldung ist erforderlich unter 06876-709647.

Frauengemeinschaft Rappweiler-Zwalbach Tagesfahrt am 26. Juni zur LUGA (Gartenschau) nach Luxemburg

Wir freuen uns, dass unsere Tagesfahrt einen großen Anklang fand und der Bus ausgebucht ist. Wir starten um 9:00 Uhr in Zwalbach am Bus Wendepunkt, danach um 9:05 Uhr am Kindergarten und um 9:10 Uhr an der Begegnungsstätte.

Wir wünschen allen Teilnehmenden einen schönen Tag für den Vorstand Karin Schwindt.

ABSCHIED NEHMEN
Trauern ist liebevolles Erinnern.

Das Trauerportal
von **LINUS WITTICH**

trauer-regional.de
by LINUS WITTICH

Jeder Mensch schreibt und hinterlässt seine ganz persönliche Lebensgeschichte. Und diese gibt es nur einmal auf der Welt.

Gerd Birtel
22.06.1932 – 24.05.2025

Herzlichen Dank
für die tröstenden Worte
gesprochen oder geschrieben,
für den Händedruck und die
Umarmungen, wenn die Worte fehlen,
für alle Zeichen der Verbundenheit
und Freundschaft,
für die Begleitung auf dem letzten Weg,
für die vielen Geldspenden,
für ein stilles Gebt und eine brennende Kerze.

**Christiane, Simone und Patricia
mit Familien**

Wadern, im Juni 2025

Bestattungsinstitut **LAUER**
Der letzte Weg in guten Händen

- Erdbestattungen
- Urnenbestattungen
- Seebestattungen
- Waldbestattungen, Baumbestattungen
- Rundumbetreuung
- Trauercafé für bis 90 Personen

- in 4. Generation -
Kirchenweg 1 · Wadern-Steinberg
Tel. 06871/1084 **jederzeit für Sie da**
www.bestattungen-lauer.de

Jetzt neu:
Das Trauerportal
von **LINUS WITTICH**

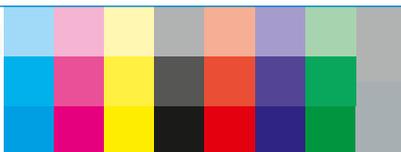
Schalten oder finden Sie tagesaktuell Traueranzeigen, Nachrufe und Danksagungen oder entzünden Sie eine Kerze unter trauer-regional.de



trauer-regional.de
by LINUS WITTICH

Farbanzeigen fallen auf!

Jetzt online buchen
und gestalten:
anzeigen.wittich.de





Unser Weißwein-Tipp für Genießer

58%
REDUZIERT!

„BESTER PRODUZENT
DEUTSCHLAND“
Frankfurt Int. Trophy 2022



8 Flaschen + 2 Weingläser statt € 101,40 nur € **42⁹⁰**

VERSANDKOSTENFREI BESTELLEN: [hawesko.de/blatt](https://www.hawesko.de/blatt)

Hier zum Angebot:



Vorteilsnummer
1118227



JAHREHTELANGER ERFAHRUNG 60 Jahre Erfahrung im Versand und Leidenschaft für Wein bündeln sich zu einzigartiger Kompetenz.

Zusammen mit 8 Fl. im Vorteilspaket erhalten Sie 2 Gläser der Serie PURE von Zwiesel Glas, gefertigt aus Tritan® Kristallglas, im Wert von € 19,90. Telefonische Bestellung unter 04122 50 44 55 mit Angabe der Vorteilsnummer (wie links angegeben). Versandkostenfrei innerhalb Deutschlands. Max. 3 Pakete pro Kunde und nur, solange der Vorrat reicht. Es handelt sich um Flaschen von 0,75 Liter Inhalt.

Alkoholische Getränke werden nur an Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr geliefert. Informationen zu Lieferbedingungen und Datenschutz finden Sie unter www.hawesko.de/service/ Lieferkonditionen und www.hawesko.de/datenschutz. Lebensmittelkennzeichnung: Weitere Produktinformationen (Lebensmittelkennzeichnung) finden Sie auf www.hawesko.de auf der jeweiligen Artikelseite. Ihr Hanseatisches Wein- und Sekt-Kontor Hawesko GmbH, Geschäftsführer: Alex Kim, Nicolas Tantzen, Anschrift: Friesenweg 24, 22763 Hamburg, Handelsregistereintrag: HRB 99024 Amtsgericht Hamburg, USt-Identifikationsnr: DE 25 00 25 694.

HAWESKO
JEDER WEIN EIN ERLEBNIS



UNSERE NEUEN MITARBEITER: RUND UM DIE UHR IM EINSATZ!



www.wittich.de

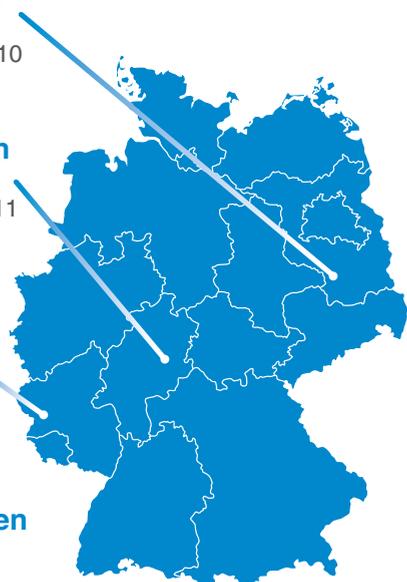
Wir setzen ein Zeichen für den Klimaschutz!

... denn dank innovativer Photovoltaik-Technik auf unseren Dächern können wir bis zu 12% unseres benötigten Stroms aus Sonnenenergie nutzen und somit mehr als 150.000 kg CO₂ vermeiden!

04916 Herzberg (Brandenburg)
An den Steinenden 10

36358 Herbstein (Hessen)
Industriestraße 9 – 11

54343 Föhren (Rheinland-Pfalz)
Europa-Allee 2



Mit uns erreichen Sie Menschen.



Druckhaus WITTICH KG

Drucken für Marken. Service für Kunden. Qualität die begeistert.

JOBS

IN IHRER REGION



Reinigungskräfte (m/w/d)

nach WADERN gesucht. (MINIJOB)

0151-40484507
oder **0681-985660**



STANDARD

GEBÄUDEREINIGUNG JACOBS GmbH



Filialleiter/in gesucht

wir bieten: leistungsorientiertes Gehalt,
Spaß bei der Arbeit und Aufstiegschancen.
Infos unter www.lanaturelle.de/aktuelles/Job
La Naturelle – Losheim – Haagstr.16

Wir suchen:

Frühstücks- & Empfangsmitarbeiter:in (m/w/d)

520€ Basis oder Teilzeit (vormittags*)

*2-3 Tage die Woche möglich ab 6 Uhr



DAGSTUHLER HOF

WIRTSCHAUS · HOTEL

Dagstuhler Hof | Poststraße 2 | D-66687 Wadern
Fon: (06871) 9209516 | E-Mail: info@dagstuhlerhof.de

STARTE MIT UNS IN DIE ZUKUNFT DER REGENERATIVEN ENERGIEN!

Du bist (m/w/d):

- Kundendiensttechniker SHK
- Elektroinstallateur
- Anlagenmechaniker SHK

Was dich erwartet:

- Ein engagiertes, zukunftsorientiertes Team, das dich fördert & unterstützt
- Spannende Projekte rund um Heizung, Sanitär, Elektro und erneuerbare Energien
- Ein Arbeitsumfeld, das auf Innovation, Nachhaltigkeit und Wertschätzung setzt
- Betriebliche Altersvorsorge und sonstige Vorteile

Dann suchen wir genau DICH!

Koch Haustechnik GmbH
Gewerbegebiet Hoher Staden
D 66839 Schmelz · 06887 90300
info@koch-schmelz.de



www.koch-schmelz.de

Job gesucht?





Zustellung bringt's!

LINUS WITTICH



Gudrun
Rentnerin

Nele
Schülerin

Nikita
Schüler

Sonja
Hausfrau

Jan
Student

Komm ins Team!

Für die wöchentliche Verteilung des Amts- und Mitteilungsblattes suchen wir in Deiner Region

Zusteller (m/w/d)*

So bewirbst Du dich bei uns!

Teile uns folgende Daten schriftlich per WhatsApp mit:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Straße, Hausnr.
- ✓ PLZ, Ort
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Telefon
- ✓ E-Mail

Fülle einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: www.wittich.de/zustellung
Nutze die kostenlose Bewerber-Hotline: **0800 2830095**
Oder schreibe eine Mail an: zustellung@wittich.de

*Mindestalter: 13 Jahre

Bewerbung
via WhatsApp:

 **0171
6474125**

keine Anrufe möglich



zur Bewerbung



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

KW 25 Gültig vom 20.06. bis 28.06.2025

REWE
 Marc Adams
 Dein Markt

Alle Angebote
 gültig vom 20.06.
 bis 28.06.2025!

Deine Märkte für Qualität, Frische und Vielfalt.



Bedienungstheke

Frisches Schweine-Mett oder grobe Bratwurst
 je 1 kg

Aktion
7,70



Bedienungstheke

Schweine-Geschnetzeltes
 versch. Sorten,
 je 1 kg

Aktion
7,70



Bedienungstheke

Schweine-Braten oder Rollbraten
 vom Hinterschinken,
 je 1 kg

Aktion
6,60



Bedienungstheke

Austgen Wiener Würstchen
 hergestellt aus Rind- und Schweinefleisch von Tieren saarländischer Landwirte,
 je 1 kg

Aktion
7,70



NEU Cremissimo

Langnese Cremissimo Bourbon Vanille
 je 1300-ml-Becher (1 l = 1.45)
 oder Cremissimo Haselnuss Vanilla Schokolade
 je 1000-ml-Becher

Aktion
1,88



3 Kästen

Hochwald Sprudel
 versch. Sorten,
 je 3 x 9 x 0,75-l-Fl.-Kasten (1 l = 0.40)
 zzgl. 3 x 2.85 Pfand
 Einzelpreis: 4,49
 je 9 x 0,75-l-Fl.-Kasten (1 l = 0.67)
 zzgl. 2.85 Pfand

Aktion
8,00



+ 2 gratis Dosen Helles zzgl. 2 x 0.25 Pfand

2 Kästen

Karlsberg Stubby
 versch. Sorten,
 je 2 x 20 x 0,33-l-Fl.-Kasten (1 l = 1.51)
 zzgl. 2 x 3.10 Pfand
 Einzelpreis 15.99
 je 20 x 0,33-l-Fl.-Kasten (1 l = 2.42)
 zzgl. 3.10 Pfand

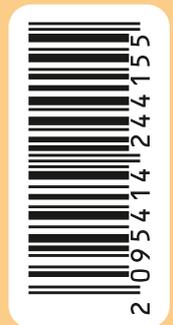
Aktion
19,98

REWE Markt GmbH, Domstr. 20 in 50668 Köln, Namen und Anschrift der Partnermärkte findest du unter www.rewe.de oder der Telefonnummer 0221 - 177 397 77.

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht. Unser Unternehmen ist Bio-zertifiziert durch DE-ÖKO-006.

5 € Sofort-Rabatt

Kaufe vom 20.06. bis 28.06.2025 bei deinem REWE Marc Adams für mind. 40 €* ein und erhalte einen 5 € Sofort-Rabatt gegen Vorlage dieses Coupons.



* Pro Einkauf kann nur ein Coupon eingelöst werden. Nicht mit anderen Coupons kombinierbar. Ausgenommen sind Sushi von Fremdfirmen, untervermietete Metzgereien, Zeitungen, Zeitschriften, Bücher, Tabakwaren, Telefonkarten, Pfand/Leergut, Tchibo-Non-Food und Tchibo-Kaffee, Treuepunkt-Aktionsartikel, iTunes-Karten, Fotoarbeiten, Kauf von Gutscheinen und Geschenkkarten. Nur einlösbar in deinen REWE Marc Adams Märkten in Nonnweiler-Otzenhausen und Weiskirchen-Thailen.



66620 Nonnweiler-Otzenhausen • Hochwaldstr. 31
66709 Weiskirchen-Thailen • Hauptstr. 143

rewe.de



Fachgeschäft und Meisterwerkstatt

Wadern Marpingen www.elektro-paulus.de
06871/2484 06853/922222



Reparaturservice und Verkauf • Elektroinstallation • TV • Audio • Sat • Hausgeräte

InahWare

www.inahware.de
service@inahware.de
06871 9230560

Qualitativ hochwertige Software, die Sie produktiver macht

Entwickelt und gehostet in Deutschland

InahWare Software Yannick Schillo | Sandhübel 64 | 66687 Wadern

Wir machen BETRIEBSFERIEN

vom 28.06.2025 - einschließlich 05.07.2025



H E W E R
KFZ-WERKSTATT

Saarbrücker Straße 3 | 66687 Nunkirchen | T 06874 - 880

Die SHELL-TANKSTELLE bleibt GEÖFFNET!

Gold & Antik Losheim Ankauf

Münzen, Papiergeld, Gold, Silber, Zinn, Zahngold, Blechspielzeug, Eisenbahnen, Bronzen, Meissen, Jägernachlässe, alte Postkarten, Opas Kriegserinnerungen, englischsprachige Schallplatten, Bewertung Ihrer Sammlung.

... suche Münz- und Papiergeld-Sammlungen!

Monika Biertz geb. Monz • P. Biertz Dipl.-Wirtschafts-Ing.
Saarbrücker Str. 25 • Losheim • Telefon 0 68 72 / 50 53 47
mobil 01 72 / 1 59 28 60 • www.goldankauf-losheim.de

Ihr regionaler Partner mit Tradition

Info! Sammler Horvaht

Kaufe Pelze aller Art an.
Näh- und Schreibmaschinen, Vorwerkstaubsauger, Abendgarderobe, Silberbestecke, Zinn, Modeschmuck, Zahngold und Goldschmuck, Armband- und Taschenuhren, auch defekt, Militaria, Ferngläser, Fotoapparate, Teppiche, Ölgemälde, Römergläser, Ess- und Kaffeeservice, Lampen, Kunst- und Antiquitäten, Blechspielzeug, Musikinstrumente, Geigen, Bronzefiguren, Meißner Porzellan, Münzen.
Zahle bar und fair. Tel. 0 61 45 / 3 46 13 86

Besuchen Sie uns! www.wittich.de

„ICH BERATE SIE GERNE!“



Ihr Medienberater vor Ort für
Anzeigen, Beilagen und Onlinewerbung

Martin Schwind

Tel. 0151 16305406

m.schwind@wittich-foehren.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

www.jobs-regional.de | www.wittich.de



HALLO LINUS WITTICH

Überall da, wo es Podcasts gibt.

